



**2007**

Unsere Liebe Frau gibt der Welt den Rosenkranz der Ungeborenen

**WERK DER HEILIGEN LIEBE**

**Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens**

Postf. 1123, 54431 Saarburg, Tel.: 06581 92 33 33 und 02443 48645

Tel. 07823 1855



**Botschaften der Göttlichen Liebe, an Maureen Sweeny Kyle, Missionarische Dienerin der Heiligen Liebe, um alle Menschen aller Nationen in Liebe zu vereinen.**



**1. Januar 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

St. Thomas von Aquin sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."

"Heute an diesem königlichen Festtag bin ich gekommen, um zu erklären, was ein tugendhaftes Leben ist. (Es ist das Hochfest der Gottesmutter Maria.)

"Jede Tugend entspringt dem Herzen Gottes, weil jede Tugend der Heilige und Göttliche Wille Gottes ist.

Wenn du daran denkst, kannst du verstehen, dass die Tugenden im Herzen umso tiefer wurzeln, je mehr die Seele die Göttliche Barmherzigkeit und Liebe nachahmt; denn die Barmherzigkeit und die Liebe sind das Wesen des Göttlichen Willens."

"Es ist so - Gottes Göttlicher Wille kann verglichen werden mit einer Kraft, die Wasser aus einem Brunnen herausdrückt. Diese Kraft sprüht das Wasser hervor, damit es jeder sehen und bewundern kann. Das Wasser versinnbildlicht die Tugenden. In einer tugendhaften Person sind alle Tugenden zu erkennen, damit andere sie sehen und bewundern. Natürlicherweise schaut der Brunnen nicht auf sich selbst, und sagt: „Schaut auf mich. Ich bin so schön. Ich beeindrucke jeden.“ Bei wahrer Tugendhaftigkeit muss die Seele von ihrer geistlichen Stärke gleichsam losgelöst sein, wie das Wasser vom Brunnen, nicht beachtend, wen oder wie viel es andere beeindruckt. Tugend, die versucht zu beeindrucken, ist eine falsche Tugend. Wahre Tugend entspringt nur der Barmherzigkeit und Liebe und ist gekennzeichnet durch eine heilige Gleichgültigkeit bezüglich der Wirkung auf jene, die ihr begnügen.

**4. Januar 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

St. Thomas von Aquin sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."

"Meine kleine Botin, ich bin gekommen, so dass du diese Wahrheit mit der Welt teilen kannst. Der jeweilige Augenblick, der jetzt zur Verfügung steht, ändert das Leben. Ich spreche hier nicht nur von deinem Leben in der Welt, sondern auch von deinem ewigen Leben. Diese Wahrheit ist nicht nur in diesem einen Moment zu bedenken, sondern in jedem gegenwärtigen Augenblick. Deine Mitwirkung

mit dem Göttlichen Willen Gottes bestimmt deine Gegenwart und deine Zukunft ".

"Erneut verstehe, dass Gottes Wille nichts anderes ist, als Göttliche Barmherzigkeit und Göttliche Liebe. Wie der Vater Sein Erbarmen und Seine Liebe auf dich ausbreitet, musst du Erbarmen und Liebe auf andere ausbreiten".

**5. Januar 2007**

**Monatliche Botschaft an alle Menschen und jede Nation**

(Diese Nachricht wurde in mehreren Teilen gegeben.)

Jesus und Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes sind hier mit Ihren geöffneten Herzen. Die Mutter Gottes sagt: "Gelobt sei Jesus Christus." Jesus sagt: "Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

Jesus: "Heute bin Ich gekommen, dem Rest Meiner Gläubigen verstehen zu helfen, dass es die Subkulturen der Welt sind, die die Gesellschaft in diesem Zeitalter des Relativismus kontrollieren und manipulieren. Ich spreche insbesondere von den Subkulturen der Homosexualität, des Feminismus und der Freimaurerei. Diese sind alle viel weiter verbreitet und einflussreicher, als der durchschnittliche Bürger es realisiert. Sie haben Einfluss in der Kirche und Weltpolitik, auf die moralischen Maßstäbe und auf die Welt der Finanzen".

"Erinnert euch daran, dass Ich nicht am fünften jedes Monats hierher komme, um mit den Lügen Satans zusammen zu arbeiten. Ich komme, um das Böse aufzudecken und das Licht zu verbreiten in der Finsternis. Ich komme, um den Rest Meiner Gläubigen zu stärken und den Feind zu zerbrechen."

"Meine Brüder und Schwestern, Ich wünsche eure Einheit in der Wahrheit. Hierin liegt euer Friede. Die Macht als Selbstzweck trennt. Gier ist Frucht der Korruption. Euer Ansehen vergeht. Ihr, Meine Brüder und Schwestern müsst die Wahrheit ernten, die die Heilige und Göttliche Liebe ist. Nur dann

habt ihr Myriaden von Engeln zu eurer Verteidigung und Meine Makellose Mutter als eure Zuflucht".

"Meine Brüder und Schwestern, ihr müsst erkennen, dass das Herz der Welt von einer Subkultur von Lügen und Verdrehungen kontrolliert wird, ihr müsst euch entscheiden, daran keinen Anteil zu haben. Lebt immer im Lichte der Wahrheit. Dann werdet ihr als Kinder dieses Lichtes nicht von unbedeutend scheinenden Kompromissen in die Irre geführt werden."

„Dieses Werk der Heiligen Liebe ist Meine Wegweisung der Wahrheit für den Rest Meiner Gläubigen und deren sicheren Sieg. Zuerst und vor allem anderen muss die Wahrheit siegreich in euren Herzen sein. Betet deshalb, dass ihr über jeden Fehler innerhalb eures eigenen Herzens, der sich als Hindernis erweist, erleuchtet werdet, um in der Wahrheit Heiliger Liebe zu leben. Solch ein Gebet erfreut Mich."

"Je mehr Seelen in Heiliger Liebe leben wollen, desto weniger wird die Welt von Kriegen, Terrorismus, Krankheit und jeder Art von Katastrophen bedroht. Die Menschen müssen lernen, sich auf diesen Göttlichen Plan mehr zu verlassen als auf jede Kraft in der Welt. Dieses Göttliche Heilmittel der Heiligen Liebe in den Herzen ist euer Friedensplan, eure Heilung und eure Rettung ".

"Es ist eine Herausforderung der Heiligen Liebe, unter der Souveränität des Göttlichen Willens zu leben. Täuscht euch nicht, es gibt keine andere Alternative. Diese Vorstellung, zu denken, es gäbe einen anderen Weg, zieht die Eigenliebe an. Ihr könnt nicht euer eigener Gott sein. Solche Arroganz hat frühere Kulturen zerstört".

"Ich sage euch diese Dinge, damit ihr erkennen könnt, dass eine moralische Degeneration den Beginn des Endes bestimmter Kulturen und Nationen kennzeichnet. Dies ist nicht der Plan Meines Vaters für euch, sondern ein Pfad, den ihr aus Eigenliebe heraus selbst wählt. Nur durch Gottes Willen kann der Sieg gewonnen werden".

"Meine Brüder und Schwestern, noch einmal komme Ich, euch in Unsere Vereinten Herzen einzuladen, welche Liebe und Erbarmen selbst sind. Der Pfad ist freigemacht - der Weg ist bekannt. Sucht nicht nach irgendeinem neuen Weg oder einer Schattierung, sondern folgt dem erprobten und wahren Pfad Heiliger und Göttlicher Liebe und erlaubt, dass das Königreich Meines Vaters und Seines Göttlichen Willens in diesem Augenblick in euren Herzen errichtet wird."

"Wir segnen euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen."

**Montag, den 8. Januar 2007**

**St. Michael – Schutz -Schild der Wahrheit**

Jesus und Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes sind hier. Ihre Herzen sind geöffnet. Die Mutter Gottes

sagt: "Gelobt sei Jesus Christus." Jesus sagt: "Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

Jesus: "Meine Brüder und Schwestern, bitte versteht, dass Gottes Wille Barmherzigkeit und Liebe ist für euch. Deshalb müsst ihr barmherzig und liebevoll zueinander sein, um tiefer in die Vereinten Herzen zu kommen".

"Für heute Abend segnen Wir euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen."

**10. Januar 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

"Meine Botin, Ich habe dir in der Vergangenheit gesagt, dass dein Vertrauen in Mich ein Barometer der Tiefe deiner Liebe zu Mir ist. Ich zeige dir, wie Satan das Vertrauen angreift: Er überzeugt die Seele davon, dass alles von menschlicher Anstrengung abhängt. Die Seele sieht nicht mehr, dass Ich anwesend und um jedes Detail in ihrem Leben besorgt bin. Sie lebt nicht mehr in vertrauensvoller Hingabe an den Göttlichen Willen".

"Bedenke, dass der Göttliche Wille aus Göttlicher Liebe und Göttlichem Erbarmen besteht. Die Seele, die Schwierigkeiten hat zu vertrauen, hat auch Schwierigkeiten, zu akzeptieren, dass Gott sie liebt und ihr verzeiht. Daraus folgt, dass sie anderen gegenüber keine Liebe übt und keine Verzeihung gewährt".

„Dies ist die geistliche Zerstörung, die Satan in jeder Seele erreichen will. Wenn der Feind die Seele erfolgreich von einer vertrauensvollen Beziehung zu Mir trennen kann, hat er die Macht, die Seele durch die vielen Schwächen anzugreifen, bis sie ihm zum Opfer fällt".

"Hüte dich deshalb vor jeder Schwäche im Vertrauen, oder irgendwelchen Tarnungen, die Satan gebraucht, dass du zu viel Vertrauen in deine eigenen Bemühungen setzt."

**12. Januar 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Maureen: In der Nacht hatte ich folgende Vision: "Ich sah eine Straße, die bis zu den Vereinten Herzen führte".

Jesus sagte: „Die Straße ist mit Liebe und Barmherzigkeit gepflastert. Es ist eine zweispurige Straße - das bedeutet, es geht um einen Austausch zwischen Gott und Mensch. Das Fahrzeug, das auf dieser Straße fährt, ist die vertrauensvolle Hingabe".

**Zweiter Freitag im Montag, 12. Januar 2007  
Rosenkranzgebet für die Priester  
St. John Vianney ist hier. Er sagt: "Gelobt sei  
Jesus Christus."**

"Meine Brüder und Schwestern, es ist von dringender Wichtigkeit, den Priestern diese Botschaft zu geben, diese Botschaft, die den Pfad der vertrauensvollen Hingabe enthält, welcher zum Göttlichen Willen des Himmlischen Vaters führt; denn die Priester sind es, die am meisten angegriffen werden und am ehesten durch die Pläne Satans aus der Bahn geworfen werden. Betet, dass die Priester den Weg annehmen können und auf ihm bleiben".

Ich breite meinen priesterlichen Segen auf euch aus."

**14. Januar 2007  
Zweiter Sonntag im Monat -  
Gebet gegen die Abtreibung**

Jesus und Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes sind hier mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes sagt: "Gelobt sei Jesus Christus." Jesus sagt: "Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

Jesus: "Meine lieben Brüder und Schwestern, wenn ihr an die Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe glaubt, wahrlich, dann müsst ihr im Kampf gegen die Abtreibung in vorderster Reihe stehen. Mit Gebet und Opfer sollt ihr das Leben unterstützen. Ich segne euch dabei, so wie Wir euch jetzt mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen segnen".

**Montag, den 15. Januar 2007  
Andacht zum Hl. Erzengel Michael**

Jesus und Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes, sind hier mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes sagt: "Gelobt sei Jesus Christus." Jesus sagt: "Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

Jesus: "Heute, Meine Brüder und Schwestern, feiert ihr den weltlichen Feiertag, \* eine Feier der Freiheit; aber Ich sage euch, dass eure wahre Freiheit darin liegt, sich der Wahrheit zu verschreiben. Wenn euer Herz die Wahrheit unterstützt und in die Wahrheit versenkt ist, welche die Heilige und Göttliche Liebe ist, dann seid ihr wirklich frei, nicht gefesselt von den Schlichen Satans."

Wir segnen euch heute Abend mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen."

\*Martin-Luther-King-Tag

**16. Januar 2007  
Öffentlich Erscheinung**

"Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

"Sieh die Schneeflocken, Meine Botin. Jede ist anders – ebenso, wie jeder Augenblick anders ist. Sobald die Schneeflocke an dir vorbei fliegt, ist sie für immer weg. Dies ist auch zutreffend für jeden

flüchtigen Augenblick. Er kann nicht zurückgeholt werden. Benutze ihn in Heiliger Liebe "

**18. Januar 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Als ich (Maureen) in meinem Gebetszimmer betete, erschien eine große Flamme. Dann hörte ich eine Stimme, die sagte:

„Alle Ehre sei der Allerheiligsten Dreifaltigkeit. Ich bin Gott der Vater“.

"Du siehst Mein Herz vor dir als eine mächtige Flamme. Es ist die Flamme Meines Ewigen, Göttlichen Willens, die vor dir brennt. Diese Flamme ist der Inbegriff vollkommener Liebe und Meines Göttlichen Willens. Mein Herz ist eine Flamme, welche die Vereinten Herzen Jesu und Mariens, der Heiligen und Göttlichen Liebe umschließt. Diese Flamme verschmilzt Sie bis hin zur Göttlichen Vereinigung mit Meinem Willen, um nie getrennt zu werden“.

"Siehe, Ich schenke dir ein neues Bild - die vollständige Abbildung der Liebe - die Vereinigung Heiliger und Göttlicher Liebe, die völlig eingetaucht ist in die Flamme Meines Väterlichen Herzens, die der Göttliche Wille ist. Erinnere dich daran, dass Mein Wille aus Göttlicher Liebe und Göttlicher Barmherzigkeit besteht, betrachte Mein Herz als den Willen von Erbarmen und Liebe. Es ist die Vollkommenheit, in die Ich alle Menschen und alle Nationen einlade, einzutreten, beginnend mit dem Herzen Mariens.. Mein Wille ist ewiglich in dir“.

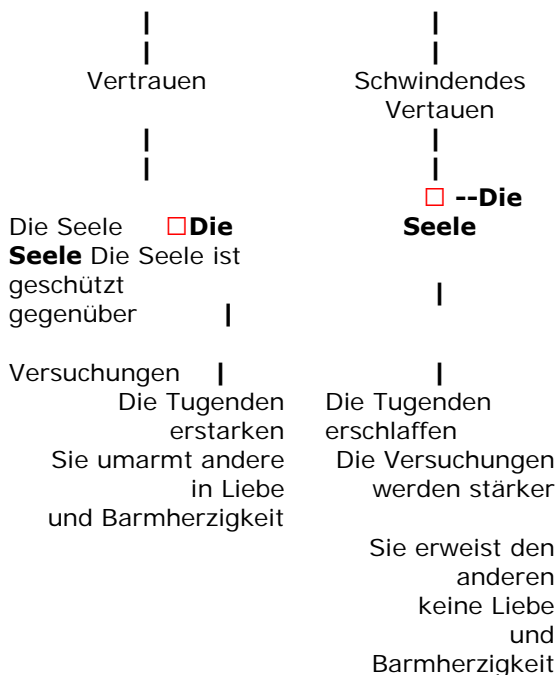
**18. Januar 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Maureen hatte folgende Vision:

**Kurze Übersicht über den Angriff Satans  
auf den freien Willen:**

<b>Die vertrauende Seele</b>	<b>Die schwache Seele</b>
<b>Göttliche Liebe+ Göttliches Erbarmen = der Heilige Wille Gottes<sup>1</sup></b>	<b>Gottes Wille (Göttliche Liebe und Göttliches Erbarmen<sup>2</sup>)</b>

<sup>1</sup> Anmerkung des Übersetzers: die auf Gott vertrauende Seele sieht in den Ereignissen an erster Stelle Gottes Barmherzigkeit und Liebe und dann erst seine Willensverfügung, auch in den Unglücksfällen und im Leid.



**Die vertrauende Seele**

-- glaubt an Gottes Liebe und Barmherzigkeit ihr gegenüber.

-- Ihr Herz ist auf Gott und die anderen ausgerichtet. Sie lebt in Heiliger Liebe.

-- Offen für Eingebungen des Gewissens. Sie sucht immer, sich zu vervollkommen.

-- Sie sucht bei den anderen Gutes zu finden.

**Die Seele ohne Vertrauen**

-- ist unfähig dazu, Gottes Liebe und Erbarmen zu empfinden. Sie fühlt sich wegen vergangener Sünden für schuldig. Sie vertraut nur menschlicher Anstrengung.

-- egozentrisch. Sie betrachtet alles, als könnte sie es selbst beeinflussen. Viele Vergehen gegen die Heilige Liebe.

-- Sie ist beleidigt, wenn andere sie auf einen Fehler aufmerksam machen, sie verteidigt sich. Sie akzeptiert nur schwer Korrekturen.

-- Sie kritisiert und sucht nach Fehlern bei anderen.

Mangel an Vertrauen ist ein Stolz, der menschliche Begrenzungen auf Gott überträgt. Eine solche Seele akzeptiert die Botschaften nicht rückhaltlos, sondern urteilt ohne Einsicht.

**21. Januar 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Da ich (Maureen) in meinem Gebetszimmer betete, erschien eine große Flamme. Dann hörte ich eine Stimme, die sagte:

"Ich bin dein Vater im Himmel. Alle Ehre sei der Allerheiligsten Dreifaltigkeit."

"Die Gnaden, die Ich durch das Herz der Immaculata ins Herz der Menschheit fließen lasse, sind in diesen Zeiten beispiellos. Beispiellos sind auch die Wege, in denen Satan Meine größten Bemühungen herausfordert."

"So wie Ich mit dir durch die Vision dieser Flamme der Ewigen Liebe spreche, spreche Ich zur Welt durch die Erscheinungen der Immaculata, Ihres Sohnes und vieler Heiliger. Wie bereitwillig die Botschaften, die Ich auf diesem Wege der Gnade ermöglichen, von jenen abgetan werden, die Ich mit Autorität betraut habe. Wie leicht ist es, für Satan meine Pläne, Meine Führung, zu umgehen in der Gestalt einer Tarnung. Sogar hier, wo die geistliche Reise die Seele in Meinen Göttlichen Willen führt, hat Satan es geschafft, durch einen Nebel von Meinungsverschiedenheiten und Argwohn, die die Wirklichkeit des Einschreitens des Himmels versuchen zu verdecken. Du hast deinen guten Ruf angeboten, für das Wohlergehen Vieler."

"Jetzt bitte Ich dich darum, mit neuer Kraft die Seelen in die Flamme der Ewigen Liebe hinein zu führen, die Zeit die du kennst, ist kurz. Vertraue, denn Ich, dein Ewiger Vater, bin mächtiger als der Feind. Ich wünsche dass der Rest Meiner Gläubigen, zu Mir - zu dieser Flamme kommt. Ich schütze sie".

"Bete um Mut, und ich gebe dir den Frieden."

**21. Januar 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Da ich (Maureen) in meinem Gebetszimmer betete, erschien eine große Flamme. Dann hörte ich eine Stimme, die sagte:

"Ich bin Gott der Vater. Alle Ehre sei der Allerheiligsten Dreifaltigkeit".

"Sieh, Ich bin der Gott aller Wahrheit. Nur durch die Wahrheit, kann eine Seele die

<sup>2</sup> Anmerkung des Übersetzers: die schwache Seele sieht in den Ereignissen zuerst die Willensverfügung Gottes und erst danach Seine Liebe und Barmherzigkeit. Es fällt ihr schwer, in dem Ungemach des Lebens Gottes zärtliche Liebe zu erkennen.

ewige Rettung erreichen. Verstehe Meine Botin, dass der Krieg zwischen Gut und Böse wirklich ein Krieg ist, ein Krieg der Wahrheit gegen die Lügen Satans."

"Du kannst dieses am eindeutigsten verstehen, wenn du dir die Kirchen- und Weltpolitik ansiehst. In diesen zwei Arenen stellt Satan es als wahr dar, die Freiheit zu haben, Sünden entsprechend des eigenen Gewissens zu wählen. Aber die Entscheidung eines Gewissens kann nicht bestehen gegen ein Guthaben von Vertrauen. Künstliche zivile Rechte können das Brechen Meiner Gebote nicht rechtfertigen. Deine einzige Rechtfertigung für jede Tat ist das Gesetz der Liebe, die Ich in diesen Botschaften vor dich bringe".

"Noch einmal sage Ich dir, dass Ich dazu gekommen bin, Meine Kinder in der Wahrheit zu vereinigen. Es ist die Menschheit, die sich trennt, und teilt, wenn sie gegen die Wahrheit ist Dies ist der spitze Keil ".

"Verstehe, dass der Feind keine Grenzen kennt gegenüber einer Position oder eines Titels, er greift alle Menschen und Nationen an. Dies ist, warum ich eine ökumenische Bewegung hier anstrebe, um alle Menschen und alle Nationen zur Wahrheit Heiliger und Göttlicher Liebe zu ziehen."

"Mache dieses bekannt!"

### **22. Januar 2007 Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

"Ich will, dass jeder Meinen Vater kennt und liebt. Durch diese Liebe vertrauen sie und gehorchen Ihm. Es ist Seine Ewige Liebe, die Unsere Vereinten Herzen umgibt und umarmt".

"Meine Mutter lädt die Seelen durch die Heilige Liebe in Ihr Mütterliches Herz ein. Ihr Herz ist das Tor ins neue Jerusalem. Es ist ein Annehmen Ihrer Einladung und ein Beginn, im neuen Jerusalem zu leben, so dass die Seelen nach Göttlicher Liebe dürsten, nach der Liebe Meines Eigenen Heiligen Herzens. Niemand kommt zum Vater, außer durch Mich. Sobald die Seele in der Göttlichen Liebe vervollkommnet ist, gelangt sie tiefer in den Göttlichen Willen Meines Vaters".

"Dies ist die vollständige Reise. Halte deine geistlichen Augen immer auf diese Reise gerichtet. Ich reise den Pfad mit dir "

### **22. Januar 2007 – Montag St. Michael Schild der Wahrheit Gebetsgottesdienst**

Jesus und Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes, sind hier mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau, die Mutter Gottes, sagt: "Gelobt sei Jesus Christus." Jesus sagt: "Ich bin dein Jesus , der Mensch geworden ist und geboren wurde."

Jesus: "Heute Abend lade Ich euch, Meine Brüder und Schwestern ein, zu sehen, wie wichtig es ist, Mein Erbarmen und Meine Liebe durch diese Botschaften bekannt zu machen. Nur durch Meine Göttliche Barmherzigkeit und Meine Göttliche Liebe bin Ich in der Lage, die Welt in einem Anschein von Ordnung aufrecht zu erhalten. Denn Ich hoffe, dass sie sich in Richtung Heiliger und Göttlicher Liebe bewegt; diese bringen den wahren Frieden".

"Bitte mache diese Botschaften bei jeder Gelegenheit und zu jeder Zeit bekannt."

"Wir segnen dich mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen."

### **25. Januar 2007 Öffentliche Erscheinung**

Gott der Vater erscheint als eine große Flamme. Er sagt: "Ich bin Gott der Vater. Alle Ehre sei der Heiligen Dreifaltigkeit. Ich bin das Ewige Gute, von dem alles Gute ausgeht".

"Während dieser Zeiten, in denen es eine Krise des Gewissens gibt, musst du diese Botschaften über Unsere Vereinten Herzen bekannt machen. Zu diesem Zweck wurden die Offenbarungen Unserer Vereinten Herzen in der letzten Zeit bekannt gemacht, damit alle Herzen mit Unseren Vereinten Herzen in Liebe eins sind."

"Wenn du dich bemüht, werde Ich jede Gnade ausgießen und alle Engel senden, die du brauchst. Ich gebe dir Mut und Beharrlichkeit. Ich gebe dir Gelegenheiten und Zeit, das Evangelium zu verkünden, denn Ich bin alles Gute. Ich bin der Ich bin".

### **25. Januar 2007 Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

"In der Vergangenheit sind Dir viele Botschaften gegeben worden, in denen einzelne Schneeflocken mit einzelnen Seelen oder einzelnen Augenblicken verglichen werden. Heute hast du das furchtbare Wetter von einem sicheren und geschützten Ort aus beobachtet (es ist kalt, windig und sehr stark schneidend). So wie das Wetter draußen ist. so kalt und ungastlich ist die Welt gegenüber der Heiligen Liebe. Aber du bist sicher und warm wie die Seelen, die in der Zuflucht des Herzens Meiner Mutter aufgehoben sind. Wenn es notwendig ist, nach draußen zu gehen, gehst du nicht ungeschützt, sondern du ziehst dich warm an ".

"So handle ich auch, wenn ich eine Seele in die Welt aussende, die gute Nachricht von der Heiligen Liebe zu verkünden. Auch wenn die Welt kalt und feindlich sein mag, so ist doch jede, die Ich sende, im Mantel des makellosen Herzens Meiner Mutter geborgen. Dann, wenn sie von den bösen Winden des Unglaubens geschlagen wird, fühlt sie die Schläge nicht in voller Gewalt, sondern wird geschützt und ermutigt, weiterzugehen."

**28. Januar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin dein Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

"Ich sage es dir feierlich, Abstriche von der Wahrheit bringen als Frucht die Uneinigkeit hervor. Die Wahrheit ist heilige Liebe. Auf ihr müssen alle moralischen Entscheidungen basieren. Du kannst sehen, wie der Böse auf jede Kultur zu seinem Vorteil Einfluss genommen hat. Die Menschen respektieren nicht mehr die Rechte der Anderen in Heiliger Liebe, nicht einmal das Recht zu leben "

"Kompromisse haben die Stelle der Wahrheit eingenommen. Die Realität wird durch Täuschung verschleiert. Dies ist der Grund, warum Ich hierher mit diesen Botschaften komme, - Ich will Dir den Weg der Wahrheit und des Heiles zeigen: Die Heilige und die Göttliche Liebe ".

"Nur in Heiliger und Göttlicher Liebe kann wahre Einheit und anhaltender Friede kommen".

**1. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

"Mein Kind, Ich wünsche, dass alle Seelen ein tieferes Verständnis dafür bekommen, dass Barmherzigkeit und Liebe unzertrennbar sind. Es sind diese beiden, die das Heil eines reuevollen Herzens bewirken. Die Seele, die bereut, wendet sich bereitwillig und aus Liebe an Meine Barmherzigkeit. Ich wiederum blicke auf das reuevolle Herz mit vollkommener Göttlicher Liebe und Göttlicher Barmherzigkeit."

"Niemals lasse Ich ein reuevolles Herz in Furcht warten, sondern Ich bin immer bereit zu vergeben. In ähnlicher Weise muss jeder Einzelne bereit sein, jenen zu vergeben, die ihm etwas angetan haben, denn die Vergebung ist ein großer Teil der Liebe."

**4. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Letzte Nacht bin ich (Maureen) um ca. 3.30 Uhr mit meinem Husten aufgewacht. Ich dachte, der Husten würde meinen Mann stören. Dann sah ich einen stattlichen Knaben aus einem Licht heraustreten,

während ich mich fragte, wie lange ich wohl noch krank sein würde. Der Knabe sagte:

"Du musst verstehen, dass jedes Kreuz viele Facetten hat. Das Kreuz hat nicht nur eine Auswirkung auf dich, sondern auf deine ganze Umgebung; aber jedes Kreuz wird von der Gnade begleitet."

"Man könnte das Kreuz mit einem quietschenden Auto vergleichen. Das Geräusch betrifft nicht nur den Besitzer, sondern alle, die es hören. Die Gnade könnte man mit der Schmiere vergleichen, durch die das Quietschgeräusch beseitigt wird. Schließlich hört das Quietschen auf, wenn genug Schmiere aufgetragen wird."

Ich fragte diesen wundervollen Knaben, wer er sei. Er sagte: „Ich bin das Göttliche Kind – Jesus, der als Mensch geboren wurde.“ Dann verschwand er.

**5. Februar 2007**  
**Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen**

(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)

Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin hierher gekommen, um alle Völker und Nationen in das Väterliche Herz Meines Vaters, das Sein Göttlicher Wille ist, hineinzuziehen. Eins zu sein mit dem Göttlichen Willen Meines Vaters bedeutet, das Gesetz der Liebe zu umarmen und die Liebe in den Herzen zu stärken, die in Gefahr und Verfolgung schwach werden.“

„Glaubt nicht, dass ihr frei seid von Angriffen des Feindes, wenn ihr die Heilige Liebe vor allen anderen Dingen wählt. Eure Entscheidungen von Augenblick zu Augenblick, im Göttlichen Willen zu leben, sind jeweils frontale Angriffe gegen die Macht des Feindes. Nehmt das St. Michaels-Schild der Wahrheit als Rüstung und als eure Waffe das Gebet, das von Heiliger Liebe durchdrungen ist. **Für den Feind** ist die Heilige Liebe wie eine giftige Viper, die sein Herz angreift und ihn schwächt. Hört daher nicht auf entmutigende Einflüsterungen Satans gegen gute und heilige Entscheidungen.“

„Hört jetzt aufmerksam zu, wenn ich das Lügennetz Satans entwirre. Durch die Subkultur des Säkularismus hat der Böse das gesetzliche Anrecht der Menschheit, Gott in der Schule, an öffentlichen Orten, an Gerichtshöfen usw. kennen zu lernen, zerstört. Dies reicht hin bis zu den offiziellen Grüßen zu Weihnachten. Er stellt die Gründe dafür als Verletzung der Nichtchristen dar. In gleicher Weise fördert er das Recht, über Leben oder Tod der Ungeborenen zu

entscheiden, die werdende Mutter soll das alleinige Entscheidungsrecht über das ungeborene Kind haben.“

„In beiden Fällen begünstigt der Böse die Rechte einer Gruppe, während er gegen die Rechte einer anderen Gruppe verstößt. In der Tat ist es so, dass der Gegenspieler nicht die allgemeine Freiheit fördert, sondern die Ideologien vergangener Regime, wie z.B. Kommunismus, Nazismus und noch viel mehr, wenn ihr den Verfall früherer Zivilisationen betrachtet.“

„Ihr, Meine verbliebenen Gläubigen, sollt nicht durch diese Täuschungen irregeführt werden. Trachtet nicht danach, der Mehrheit zu gefallen – sondern Mir! Schämt euch nicht, Mir Ehrfurcht darzubringen, wenn ihr zum Altar geht, um Mich zu empfangen. Fürchtet euch nicht, Mir Gehör zu schenken nach der Kommunion. Zeigt euren Glauben. Tragt immer Sakramentalien bei euch als sichtbares Zeichen für andere, dass ihr Mich liebt.“

„Christen sollen ihr Licht nicht unter den Scheffel stellen Wenn jemand angeklagt wird für das, wofür er einsteht, liegt die Schuld im Herzen des Anklägers. Versucht nicht, eure besondere Beziehung zu Mir mit der mondänen Welt zu vermischen, um anderen zu gefallen.“

„Der Säkularismus ist auch in die Kirche eingezogen. Es gibt zu viele Bemühungen, den Liberalen zu gefallen, die doch ihrerseits zum wahren Glaubensgut zurückgerufen werden sollten. Die Menschen werden irregeführt in ihren Bemühungen zu gefallen.“

„Das Kirchengesetz ist für alle und kann nicht für besondere Interessengruppen oder politische Zwecke zurechtgebogen werden. Ich mahne euch nochmals, Ich ändere nichts an Zeit und Raum, um dem Ego Einzelner entgegenzukommen und um den Häretikern Zugeständnisse zu machen. Ich bin gekommen, um die Wahrheit zu offenbaren.“

---

**5. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich wünsche, dass du dieses Gebet für den Rest der Gläubigen bekannt machst:

**„Ewiger Vater,  
nimm den Rest der Kirche, den  
Du geformt hast,  
in Dein Väterliches Herz auf.  
Schütze den vorhandenen  
Glauben vor den Pfeilen der  
Kompromisse und Täuschung.  
Dein Herz, liebender Vater, ist  
die Flamme der  
Rechtschaffenheit und  
Wahrheit.  
Halte den Rest der Gläubigen  
sicher in dieser Ewigen  
Flamme. Amen.“**

„Jene, die dieses Gebet mit aufrichtigem Herzen beten, werden eine besondere Gnade erhalten, so dass sie Kompromisse leicht erkennen.“

**5. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Die Hl. Katharina von Siena sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich bin gekommen, damit ihr erkennt, woher es kommt, dass eine Kompromisshaltung in der Wahrheit heute so schnell Wurzel in den Herzen fassen kann. Kompromisse sind die schlechte Frucht der ungeordneten Eigenliebe und Schwachheit in Heiliger Liebe. Immer wenn die Heilige Liebe schwach wird oder im , fasst die Eigenliebe in dem leeren Teil des Herzens Wurzeln.“

„Kompromisse richten sich an ein stolzes Ego – ein Ego, das die Verantwortung für seine Handlungen nicht erkennt. Kompromisse fördern die Hintergedanken von Macht, Habgier und Einfluss. Sie dienen immer sich selbst. Kompromisse des Glaubens verdunkeln die Wahrheit, um sich selbst zu dienen und nicht Gott.“

„Deshalb ist es wichtig, immer gut zu prüfen, was als Wahrheit präsentiert wird, ohne auf den Titel dessen zu schauen, von dem es kommt.“

**6. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Ich (Maureen) sehe eine große Flamme und höre eine Stimme:

„Ich bin das Ewige Jetzt. In Mir gibt es keinen Anfang und kein Ende. Ich bin das Alpha und das Omega. Ich bin der Allmächtige und Allgegenwärtige. Ich bin das Ewige Jetzt.“

„Alles Geschaffene ist unter Meiner Herrschaft. Alles ist Mein Göttlicher Wille. Zeit und Raum wurden von Mir geschaffen. Benutze sie, Menschheit, um das Königreich Meines Göttlichen Willens in jedem Herzen zu errichten.“

**8. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Bitte erkennt, dass das Königreich des Göttlichen Willens das Neue Jerusalem ist, denn nur durch den Göttlichen Willen wird das Herz der Menschheit in Göttliche Liebe

verwandelt werden. Im Ewigen Jetzt ist dieses Königreich bereits vorhanden.“

**10. Februar 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Wahrlich, Ich sage euch, es ist unmöglich, in der Heiligen Liebe zu leben, ohne sich dem Kreuz zu ergeben. Wahre Liebe zeigt sich durch Göttliche Opferbereitschaft. Das kleine Opfer der Göttlichen Liebe wird gebracht, nur um Gott zu gefallen und nimmt jedes Kreuz, das im gegenwärtigen Augenblick von Gott gegeben wird, mit einer alles verzehrenden Liebe an.“

„Mein Arm der Gerechtigkeit fällt nicht zur Erde aufgrund der Liebesmühen einiger weniger Opferseelen.“

**11. Februar 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Euch Opferseelen sage ich, richtet eure Herzen auf Mich und Ich will euch beistehen. Jedes Kreuz vergeht – die Liebe bleibt für immer.“

**11. Februar 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Ich (Maureen) sehe das Herz Gott Vaters – wie immer in Form einer großen Flamme. Er sagt: „Ich bin der Ewige Vater – der Schöpfer alles Guten.“

„Meine Schöpfung gibt dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist die Ehre. Mein Herz ist gütig und barmherzig – alles liebend. Ich wünsche, dass die Menschen Mich als freundlichen und liebenden Vater sehen, und nicht als strengen Richter. Die Menschheit selbst ruft das Gericht auf sich herab – Ich bin es nicht, der sie verdammt.“

„Ich bin gekommen, um alle Menschen aufzurufen, in der Wahrheit vereint zu sein – einer Wahrheit, die aufbaut und den Weg durch Heilige und Göttliche Liebe weist. Schaut nicht auf das, was euch unterscheidet, sondern schaut auf das, was euch eint. Ich habe jeden von euch und jede eurer Zellen geschaffen. Ich habe euch aus Liebe geschaffen – für die Liebe.“

„Freut euch und kommt näher zu Mir. Ich sehne Mich danach.“

**13. Februar 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Wahrlich, Ich sage euch, ein weiser Mensch beobachtet die Meinungen der Leute, denn ihre Meinungen spiegeln das, was sie im Herzen tragen.“

„Bei den Meinungen ist es so, dass sie entweder vereinen oder trennen, es sind Meinungen, die die Kirche und die Weltpolitik bilden. Die Meinungen werden im freien Willen des Menschen gebildet und entweder unterstützen sie oder widersetzen sich der Heiligen Liebe.“

Die wichtigste Entscheidung, die im freien Willen getroffen ist, ist die, die über das Heil der Seele entscheidet.“

„Die lauwarme Seele hört die Botschaft der Heiligen Liebe, aber handelt nicht danach. Eine solche Seele betrübt Mein Herz, eine solche Seele hat sich entschieden, in der Eigenliebe zu leben – und nicht in Heiliger Liebe.“

**14. Februar 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Ich (Maureen) sehe eine große Flamme, von der Ich weiß, dass sie das Herz Gott Vaters ist. Er sagt: „Ich bin euer Ewiger Vater – gebt Jesus die Ehre und seid gehorsam bis zum Tod.“

„Meine Tochter, Ich habe gesehen und gespürt, mit welchem Zögern du dein kleines Hündchen zurückgelassen hast. Du machst dir immer noch Sorgen, wie es ihm geht. Es geht ihm gut.“

„Wenn du deine Sorge über die Trennung von Katie eine Million mal vervielfachst, so magst du eine leichte Ahnung bekommen von der Sorge, die Ich hatte, als Jesus im Garten Gethsemane darum bat, dass der Leidenskelch an Ihm vorüber gehen möge. Es war für Mich unerträglich, Ihm 'Nein' sagen zu müssen, so ließ Ich Mein Schweigen Bände sprechen.“

„Heute leide Ich wiederum, weil das Herz der Welt den Blick auf die Ewigkeit verloren hat. Die Welt konzentriert sich auf eigene Genugtuung durch Macht, Geiz und Habgier, Geld, Ansehen und willkürliche Einflussnahme. Es gibt viele verborgene Pläne in den Herzen, viele Gruppierungen mit Umsturzplänen und viele, die ihre Positionen zum persönlichen Vorteil ausnutzen.“

„Dies alles ist die Frucht eines stolzen Geistes, der die Seele davon überzeugt, dass alles verborgen bleibt und keine Rechenschaft verlangt wird. Es ist wie das Geschwätz, das den Ruf vieler ohne Gewissensbisse zerstört. Gleichzeitig kann ein solcher Mensch jedoch keine Kritik ertragen. Irgendwie glauben manche, dass

Ich die Gebote für jeden anderen, aber nicht für sie gemacht habe.“

„Die Zeit der Gerechtigkeit wird für jeden kommen. Je mehr Seelen ein Mensch anvertraut bekommt, umso mehr Verantwortung trägt er für diese.“

„Indem du diese Botschaften bekannt machst, erleichterst du den Schmerz im Herzen deines Himmlischen Vaters.“

**15. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Bitte verstehe, so wie Ich damals in die Welt gekommen bin, so komme Ich heute wegen der Sünder. Ich wünsche, dass die Flamme des Feuerofens Meines Herzens das Herz der Welt erfasst, das soviel Irrtum verbreitet. Die Seelen sind von der Sünde abhängig geworden, deshalb bringe Ich als einziges Heilmittel dafür die Heilige Liebe.“

„Heute rufe Ich den Sündern zu, durch die Quelle Meiner Barmherzigkeit und Meiner Liebe zu gehen. Nur dadurch, d.h. durch die Flamme Meines Heiligsten Herzens kann wahrer Friede und Ordnung wiederhergestellt werden. Dann, und nur dann, wird die Menschheit in Harmonie mit dem Willen Meines Vaters leben.“

**17. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Das Licht, das das Bild der Vereinten Herzen umgibt, ist das Licht des Heiligen Geistes, der die Seele inspiriert, in Verbindung mit der Heiligen und Göttlichen Liebe zu treten. Es ist der Heilige Geist, der die Seele durch einen Reinigungsprozess führt und das Herz anregt, immer tiefer in die Göttliche Liebe einzutauchen.“

„Dies ist die vollständige Offenbarung der Vereinten Herzen.“

**17. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Habt keine Angst, sondern vertraut. Ihr braucht Vertrauen, um euch dem Willen Meines Vaters in jedem gegenwärtigen Augenblick zu übergeben. Wenn das Vertrauen schwach ist, ist eure Hingabe nur unvollständig.“

„Jeder gegenwärtige Augenblick gibt euch die Gelegenheit, auf das, was Mein Vater anbietet, zu vertrauen. Betet um die Gnade, dies mit frohem Herzen und großzügigem Geist tun zu können.“

**19. Februar 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„O wie sehr sehne Ich Mich danach, dass diese gnadenreichen Botschaften in der ganzen Welt verbreitet werden und in diesen letzten Tagen in jedes Herz eindringen. Wundert euch nicht über große Widerstände, denen ihr begegnet, denn wenn die Herzen für die Wahrheit offen wären, hätte Ich euch nicht den Hl. Erzengel Michael mit seinem Schild der Wahrheit geschickt. In der Tat, wenn die Herzen die Wahrheit kennen würden, wären diese Botschaften nicht notwendig. Irrtum und Täuschung sind an der Tagesordnung.“

„Begrift doch in jeder Schwierigkeit, dass die Offenbarung der Vereinten Herzen der Wille Meines Vaters ist. Niemand kann den Willen Meines Vaters zerstören, auch wenn viele dies versuchen wollen. Diese Offenbarung – der Vereinten Herzen – werden die Zeit überdauern. Jene, die dagegen sind, werden selbst verwirrt werden und eine Niederlage erleben. Die größte Waffe, die sie gegen Uns einsetzen, ist das Zunichtemachen dieser Botschaften.“

„Harrt daher aus im Vertrauen. Der Himmel kennt alle eure Bedürfnisse und wird sie entsprechend erfüllen. Je mehr ihr evangelisiert, umso mehr werde Ich euch segnen.“

**21. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Martin von Porres sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Heute bin ich gekommen, um euch noch tiefer in die Göttliche Liebe einzuladen, in den Geist der Wahrheit. Wenn ihr dies annehmt, so habt ihr ein Herz, das von Heiliger Liebe regiert wird. Ein solches Herz untersucht nicht die Gründe anderer für ihr Handeln. Das liebende Herz versucht, Tadel zu vermeiden, denn dies führt zu einem ‚wie du mir, so ich dir‘-Denken. Das Herz, das in Heiliger Liebe voranschreitet, versteht, dass die Demut das Sprungbrett zu allen Tugenden ist.“

„Bete um Liebe zur Demut. Dann wirst du im Tugendleben schnell voranschreiten.“

**22. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um weiter über das Thema ‚Meinungen‘ zu sprechen. Meinungen, die Gott gefallen, müssen auf Heiliger Liebe gegründet sein. Manche sind in ihre eigenen Meinungen verliebt und sind überzeugt, dass diese hundertprozentig richtig sind und alle

anderen Meinungen hundertprozentig falsch. Dies ist Eigenliebe in Form von Selbstgerechtigkeit.“

„Noch mehr missfällt Mir die Seele, die etwas nicht versteht und trotzdem darüber urteilt. Es wird so viel Irrtum verbreitet durch die im Herzen Stolzen.“

„Liebe zuerst und dann sei demütig. Dann kannst du eine aufrichtige Meinung bilden.“

**23. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Ich (Maureen) sehe eine große Flamme, die sich um den Tabernakel herum bildet und dann auf mich zukommt. Ich erkenne, dass sie das Herz des Göttlichen Vaters ist. Er sagt: „Lasst uns jetzt Jesus preisen, Meinen Sohn, der in allen Tabernakeln der Welt gegenwärtig ist.“

„Begreife, Mein Kind, dass jedes Körnchen Sand, jeder Wassertropfen im Meer, jeder Sonnenstrahl, der deinen Tag hell macht, durch Meine Hand und in Meinem Göttlichen Willen gebildet wurde. Ich bewege die Wellen zum Ufer hin. Ich verfüge über jede Formation der Wolken und ihren Ort am Himmel. Wenn Ich all dies tun kann, so musst du verstehen, dass es keinen gegenwärtigen Augenblick gibt, der vergeht, den Ich nicht geschaffen und dir geschenkt habe. Bei jedem Augenblick, den Ich dir gebe, entwerfe Ich auch die Umstände dazu, die Kreuze und die Gnaden, die damit einhergehen. Wenn du dies alles betrachtest, so sehe, wie töricht die Menschheit ist, wenn sie Mir nicht vertraut.“

„Weiter sage Ich euch, es wird viel über das Leben in Meinem Willen gesprochen, aber die meisten begreifen nicht, wie sie dieses Ziel erreichen können. Deshalb wurde der Welt die Offenbarung der Vereinten Herzen geschenkt. Die Kammern der Vereinten Herzen zeigen, wie man Schritt für Schritt in Meinen Göttlichen Willen und in die Flamme Meines Herzens eintreten kann. Du kannst nicht vom Boden auf die oberste Stufe der Leiter springen, ohne darauf emporzusteigen. Ebenso kannst du nicht in Meinen Göttlichen Willen eintreten, indem du sagst, dass du dort bist, ohne dich zuerst auf die geistige Reise gemacht zu haben. Es wird heute zuviel über das Ziel gesprochen und zu wenig darüber, wie man zum Ziel gelangen kann.“

„Es sollten sich alle mit dem geistigen Weg durch die Vereinten Herzen vertraut machen.“

**25. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Mein Vater hat der Welt offenbart, dass das Licht, das Unsere Vereinten Herzen umgibt, in Wirklichkeit der Heilige Geist ist, der die Seelen dazu inspiriert und sie erleuchtet, in die Heilige und Göttliche Liebe einzutreten, um nur noch dem Willen Meines Vaters

zu folgen. Der Heilige Geist will die Seele, wenn sie Unsere Herzen betritt, festhalten, damit sie immer tiefer in die Kammern eintritt und zu einer immer größeren Erkenntnis dieses Geheimnisses und innigeren Vereinigung mit dem Göttlichen Willen gelangt.“

„Während es lediglich notwendig ist, dass die Seelen mit dem Willen Meines Vaters übereinstimmen, um in das Paradies zu gelangen, so wird jede einzelne Seele vom ersten Schritt an in der Heiligen Liebe vollkommen in den Willen des Vaters eingetaucht. Begreife daher mit deinem Geist, dass die vierte Kammer die letzte notwendige Kammer ist, um in den Himmel einzutreten. Weil aber Mein Vater jede Seele, die Er geschaffen hat, so sehr liebt, bietet Er noch mehr an. Er bietet den höchsten Himmel – das Eintauchen in Seinen Göttlichen Willen an.“

„Ich warne euch jedoch: Menschliche Vernunft und Intelligenz werden euch nicht helfen, das Geheimnis dieser Offenbarung Unserer Vereinten Herzen zu verstehen. Ihr müsst um wahrhafte Unterscheidung und Weisheit beten, die ihr nur vom Heiligen Geist erhalten könnt. Jeder wird gerufen, das Herz eines kleinen Kindes zu haben – eines Kindes, das nur vertraut und lieben will. Dann werden alle Dinge hinzugegeben werden.“

**26. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um der Welt zu helfen, in jedem geschenkten Augenblick den Göttlichen Willen Meines Vaters zu erkennen. Sein vollkommener Wille beinhaltet sowohl das Kreuz als auch den Sieg. In dem Maß, wie die Seele den Willen des Vaters in jedem gegenwärtigen Augenblick annimmt, erhält sie die Gnade, die aus dem Herzen Meiner Mutter zur Hilfe ausgegossen wird.“

„Wenn die Seele den Willen Meines Vaters nur widerwillig annimmt, zögert der Himmel auch mit der Hilfe. Vielleicht kann die Seele den Willen Gottes gar nicht annehmen. Dies führt zu einem Herzen, das nicht vergeben kann und schließlich zur Bitterkeit. Vielleicht wird die Seele stolz durch die Siege, die Mein Vater ihr gestattet, und sie erkennt die Rolle Gottes in diesen Siegen nicht. Diese Haltung facht die Flamme der Eigenliebe an, die von einer vertrauensvollen Hingabe weggeführt.“

„Ihr seht also, je nach Neigung des Herzens entscheidet sich die Seele in jedem gegenwärtigen Augenblick, mehr oder weniger im Göttlichen Willen zu leben.“

**28. Februar 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Ich sehe wiederum eine große Flamme, die den Tabernakel umgibt. Ich weiß, sie ist das Herz des Göttlichen Vaters. Er sagt: „Gelobt sei Jesus, wahrhaft gegenwärtig in den Tabernakeln der Welt.“

„Liebes Kind, niemand kann die Tiefen Meines Göttlichen Willens mehr ergründen als Meine Göttliche Barmherzigkeit. Aber in gleicher Weise wie Jesus euch bittet, auf die Göttliche Barmherzigkeit zu vertrauen, so bitte Ich euch, auf Meinen Göttlichen Willen zu vertrauen. Denkt daran, Vertrauen ist die Frucht der Liebe. Betet daher um eine tiefe und treue Liebe zu Meinem Göttlichen Willen.“

„Diskutiert nicht voreilig die Umstände und Ereignisse des Tages, sondern seht in jedem gegenwärtigen Augenblick Meinen Willen. Habt in eurem Herzen und auf euren Lippen immer das Stoßgebet:

**„Ewiger Vater, ich vertraue auf Deinen  
Göttlichen Willen für mich‘.“**

Dieses kurze Gebet trägt den Frieden in sich. Ich sende euch einen Engel als Beistand, wenn ihr glaubt.“

„Ich, dein Ewiger Vater, wünsche, dass dies bekannt gemacht und verbreitet werde.“

**2. März 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Der Weg zur Erfüllung des Göttlichen Willens Meines Vaters ist die vollkommene Hingabe an Mich. Gib dich Mir ganz. Ich kann dich nicht führen oder dir irgendetwas geben, was nicht im Willen Meines Vaters ist. So wie die Göttliche Liebe und Göttliche Barmherzigkeit eins sind, so ist auch der Wille Meines Vaters und Mein Wille eins. Sein Herz kann nicht von Meinem Heiligsten Herzen getrennt werden. Wenn du daher deinen eigenen Willen Mir übergibst und dem, was Ich für dich wünsche, so übergibst du dich dem Willen Meines Vaters und dem, was Er für dich will.“

**2. März 2007**  
**Freitags-Rosenkranz-Andacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, wahrlich Ich sage euch, kümmert euch nicht darum, welche Subkulturen und verborgenen Mächte die Welt regieren. Kümmert euch lieber darum, was euer

Herz regiert, es sollte Heilige Liebe sein. Vergeudet ebenso keine Zeit dafür in der Sorge, welches Land welche Waffen hat. Benutzt die Waffen, die der Himmel euch gegeben hat, um das Böse in euren Herzen zu überwinden - die Sakramente, den Rosenkranz usw.“

„Lebt nach diesen Regeln und Ich werde euch segnen, so wie Ich euch jetzt segne mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**3. März 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Wer sein Vertrauen in Mich setzt, ist Mein Krieger der Liebe. Er harret aus inmitten der Prüfung, ganz gleich, welche Ursache oder Wirkung sie hat. Der wahre Krieger der Liebe gestattet Mir, ihn nach Meinem Gutdünken zu benutzen und sucht in keiner Situation seinen eigenen Willen.“

„Die Hingabe des freien Willens macht die Seele zu einem Apostel der Heiligen Liebe und zu einem Krieger der Liebe. Der Apostel arbeitet daran, die gute Nachricht der Botschaften zu verbreiten. Der Krieger kämpft darum, die Botschaften zu verteidigen ohne Rücksicht auf sich selbst – bis hin zur Aufgabe seines eigenen Willens.“

**5. März 2007**  
**Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen**  
**(Diese Botschaft wurde in mehreren Teilen gegeben)**

Zunächst sah ich ein pulsierendes Licht, ähnlich wie ein schlagendes Herz. Dann schritten Jesus und Maria daraus hervor. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus“. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Ich heiße jeden von euch hier willkommen. Ihr seid durch Meine Einladung gekommen.“

„Heute komme Ich als Retter und Heiland zu euch in der Hoffnung, dass die Augen der Welt sich der Wahrheit öffnen. Versteht, in Wirklichkeit hat Satan das Herz der Welt im Griff. Die Menschen benutzen den gegenwärtigen Augenblick für ihren eigenen Nutzen und ihr Vergnügen. Viele haben den Blick für die Wahrheit verloren und dafür, dass diese Welt nur ein Übergang ist. Die Zeit wurde von einem liebenden Gott geschaffen, damit sie als Mittel benutze werde, das Heil zu verdienen. Jeder gegenwärtige Augenblick wurde mit Liebe gegeben, um damit das Königreich des

Göttlichen Willens durch ein Leben in Heiliger Liebe aufzubauen. Satan hat diese Wahrheit mit seinen Lügen erfolgreich verwischt und die Menschheit vom rechten Kurs abgebracht, indem er die Seelen dazu ermuntert, nur für diese Welt zu leben, die ihm gehört.“

„Jede Seele, die sich durch die Lügen Satans verwirren lässt, verdammt nicht nur sich selbst, sondern trägt dazu bei, dass die Kluft zwischen Himmel und Erde tiefer wird. Dies wird Meinen Arm der Gerechtigkeit herabziehen.“

„Lasst Mich euch das Leben beschreiben, wie es aussähe, wenn alle im Neuen Jerusalem leben würden – im Göttlichen Willen, der Heilige Liebe ist. Zunächst gäbe es weltweit Frieden, denn der Friede wäre in allen Herzen. Es gäbe keine Ungleichheit mehr. Alle würden einander achten und deshalb gäbe es auch keinen Hunger mehr nach Nahrung und auch keinen Hunger mehr nach der Wahrheit. Es gäbe keine Krankheiten mehr. Sie wären nicht mehr notwendig, da die Menschen Gott nicht mehr beleidigen würden. Alle Meinungen, alle Gedanken, Worte und Werke würden auf Heiliger Liebe gründen. Niemand würde mehr an die Lügen Satans glauben. Hass gäbe es nur noch gegen die Sünde.“

„In solch einer Atmosphäre würden die Menschen nur noch leben, um Mir und einander zu gefallen. Ist dies keine genügende Belohnung für ein rechtschaffenes Leben?“

„Heute bin ich betrübt über die Entscheidungen, die die Menschheit mit ihrem freien Willen trifft – Entscheidungen, die eher zerstören als aufbauen – die eher hassen als lieben. Satan wünscht eure völlige Zerstörung und damit auch die Zerstörung des ganzen Planeten. Denkt daran, Ich rufe euch nicht auf, euch zu fürchten, sondern zu vertrauen. Versteht daher, Meine lieben Brüder und Schwestern, es ist der Böse, der euch Furcht in die Herzen pflanzt und euren Frieden zerstört, so dass ihr seinen Eingebungen gegenüber der Heiligen Liebe verwundbar seid. Angst ist eines der Werkzeuge Satans, um die Entscheidungen, die ihr mit eurem freien Willen trifft, zu beeinflussen. Die einzige Furcht, die euch und das Wohlergehen des ganzen Planeten stärkt, ist die Furcht vor der Sünde.“

„Als Apostel der Heiligen Liebe müsst ihr mit heiligem Mut diese Botschaften verbreiten. Wenn ihr aus Furcht darüber, was die anderen denken mögen, zögert, so stellt ihr die Furcht vor der menschlichen Achtung über die Liebe zu Gott und dem Nächsten. Wenn diese Botschaften unnötig wären, würde Ich nicht damit zu euch kommen. Meine Mutter würde im Himmel bleiben und die Heiligste Dreifaltigkeit anbeten. Auch die Engel und Heiligen würden nicht zu euch geschickt werden.“

„Diese Zeiten sind hoffnungslos. Das Schicksal vieler hängt von der Verbreitung und der Annahme dieser Botschaften ab. Habt daher Erbarmen mit jenen, die euch begegnen und stellt ihnen den Ruf des Himmels nach Heiliger und Göttlicher Liebe vor,

denn auf diese Weise wird der Weg zwischen dem Herzen des Menschen und dem Herzen Gottes geebnet.“

„Ich lade euch ein, euer ganzes Vertrauen in den Willen Meines Vaters für euch zu legen. Seine Vorsehung ist in jedem gegenwärtigen Augenblick vollkommen. Sein Wille hört niemals auf und geht niemals fehl, habt deshalb Hoffnung für die Zukunft.“

„Heute segnen Wir euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### **7. März 2007 Öffentliche Erscheinung**

Ich sehe noch einmal eine große Flamme, von der ich weiß, dass sie das Herz des Ewigen Vaters ist. Er sagt: „Gelobt sei Jesus in allen Tabernakeln der Welt.“

„Du bist wiederum verblüfft in deinem Herzen über das „Ewige Jetzt“. Dies bedeutet, es gibt keine Zeit mehr, keine Vergangenheit oder Zukunft. Alles geschieht hier und jetzt. Ich sage „Ich bin das Ewige Jetzt“, weil Ich das „Jetzt“ geschaffen habe (so wie Zeit und Raum) als Teil Meines Göttlichen Willens. Da Ich der Ewige Göttliche Wille bin, bin Ich auch das „Ewige Jetzt“. Alles existiert, weil Ich will, dass es existiert. Ich Bin Der Ich Bin.“

### **9. März 2007 Öffentliche Erscheinung**

Ich sehe eine große Flamme, von der ich weiß, dass sie das Herz von Gott Vater ist. Er sagt: „Meine Tochter, gib Jesus die Ehre.“

„Lass nicht zu, dass durch die autoritäre Art, mit der Ich zu dir spreche, Meine Väterliche Fürsorge für das Wohlergehen aller Kreaturen verdeckt wird. Ich wünsche Mir am allermeisten das ewige Heil für die ganze Menschheit.“

„Deshalb habe Ich gewollt, dass diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe in der jetzigen Zeit in die Welt kommen. Sie sind ein Anker für den Rest der Gläubigen und ein Schwert der Wahrheit, das in das Herz der Welt stößt. Zu viele Seelen treiben jetzt auf dem See der Lügen, die Satan auf die Welt gespien hat, dahin. Viele Gesetze und viele religiöse Praktiken basieren auf den Lügen Satans.“

„Die Vereinten Herzen offenbaren Meine Wahrheit. Höre auf sie.“

### **9. März 2007 Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute lade ich euch ein zu erkennen, dass ein Mensch mit einem falschen Bewusstsein wie ein betrunkenen Fahrer ist. Der Betrunkene glaubt, dass alle seine Entscheidungen richtig sind und sein Urteilsvermögen nicht beeinträchtigt ist. Die Seele mit einem falschen Bewusstsein sieht auch keinen Irrtum in ihren Entscheidungen. Sie erkennt ihre falschen Urteile nicht.“

„Der betrunkenen Fahrer wird schließlich von den Umständen und von dem Ergebnis seines eigenen Irrtums gerichtet. Die Seele mit einem falschen Bewusstsein bringt in ähnlicher Weise sich selbst und anderen ein unglückliches Ende durch ihre Gedanken, Worte und Werke. Ihre endgültige Prüfung ist kein Nüchternheitstest, sondern ein Test ihrer Antworten auf Mein Gesetz der Heiligen Liebe.“

### 9. März 2007

#### Rosenkranzandacht am zweiten Freitag – Gebet für die Priester

Der Hl. Johannes Vianney erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus, gegenwärtig in allen Tabernakeln der Welt.“

„Ich bin gekommen, um alle Meine Priesterbrüder zu erinnern, dass das Vertrauen die Barmherzigkeit Gottes anzieht. Wenn sie ein reuevolles Herz haben, werden sie mit Seiner Vergebung erfüllt werden. Sie müssen darauf vertrauen und sich zu Ihm hinwenden. Lebt nicht in der Vergangenheit durch eure Schuld. Bleibt in der Gegenwart.“

„Ich segne euch mit Meinem priesterlichen Segen.“

### 11. März 2007

#### Sonntagsandacht am zweiten Sonntag – Gebet gegen die Abtreibung

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, wir kommen heute wieder zusammen, um gegen die Sünde der Abtreibung zu beten. Ich lade euch ein, die große moralische Degeneration zu erkennen, die in eurem Land in den frühen 50er Jahren begonnen hat. Vor 50 Jahren war es eine Schande, außerhalb der Ehe schwanger zu werden. Heute wird dies im Fernsehen ganz sachlich dargestellt.“

„Die Abtreibung ist zu einem politischen Thema geworden und ist kein moralisches Thema mehr, wie es sein sollte. Das Bewusstsein in deinem Land ist abgestumpft. Deshalb muss, um die Sünde der Abtreibung zu beenden, das Bewusstsein deines Landes zur Heiligen Liebe erwachen.“

„Mache dies bekannt.“

„Ich segne dich mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

### 12. März 2007

#### Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um euch zu helfen, den vollen Wert eurer Hingabe an die Heilige Liebe im gegenwärtigen Augenblick zu verstehen. Eure Hingabe gibt Mir die Kraft, die verstocktesten Sünder zu erreichen – jene Sünder, die Ich sonst nicht erreichen würde.“

„Wenn ihr in Heiliger Liebe lebt, wird die Kluft zwischen Himmel und Erde kleiner und der Weltfriede rückt seiner Verwirklichung näher. Die Heilige Liebe, mit der ihr wirkt, beschleunigt Meine Wiederkehr. Der Rest der Gläubigen wird gestärkt und nimmt an Zahl zu. Der Kanal der Gnade zwischen eurem Herzen und den Vereinten Herzen wird geweitet und verstärkt.“

„Wundert es euch, dass Satan versucht, diese Botschaften und dieses Werk bei jeder Gelegenheit in Verruf zu bringen?“

### 12. März 2007

#### Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus“. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ (Danach wird eine private Botschaft gegeben)

Jesus: „Ich komme noch einmal, Meine Brüder und Schwestern, und bitte euch dringend, in Heiliger und Göttlicher Liebe vereint zu sein. Habt gegen niemand einen Groll. Seid barmherzig zu jedem, den Ich in eurem Leben zu euch schicke.“

„Heute Abend geben Wir euch den Segen der Vereinten Herzen.“

### 13. März 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Maureen: „Jesus, ich verstehe nicht, wie meine Opfer Deine Stärke vergrößern können. Ist Deine Stärke nicht vollkommen und allmächtig?“

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Du weißt nicht, wie Meine Stärke in einer Seele wirkt. Meine Stärke ist – gemäß dem Willen Meines Vaters – immer gleich. Denkt aber daran, Meine Stärke ist der Göttliche Wille des Vaters und wirkt in jeder Seele gemäß Seinem Willen.“

„Wenn für einen großen Sünder viele Opfer dargebracht werden, kann es sein, dass Mein Vater es will, dass ihm große Gnaden angeboten werden. Dann bietet die Barmherzigkeit Meines Herzens einem solchen Sünder eine größere Gnadenkraft an. D.h. er bekommt größere oder stärkere Gnaden, als er sonst erhalten hätte. Er kann dies mit einem reuevollen Herzen beantworten, vielleicht erst im letzten Augenblick seines Lebens.“

„Die für diesen Sünder dargebrachten Opfer bringen ihm ein unverdientes Privileg großer Gnaden für seine Bekehrung. Ich hoffe, du verstehst es jetzt.“

### 16. März 2007

#### Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, in diesen hoffnungslosen Zeiten rufe Ich jede Seele noch einmal auf, sich Mir zuzuwenden – nicht mit Zögern und Zurückhaltung, sondern mit Entschlossenheit. Versteht, dass Heilige und Göttliche Liebe Heil und persönliche Heiligkeit in jedem gegenwärtigen Augenblick bedeutet. Betrachtet Meine Wort nicht mit Argwohn, sondern mit Freude und Dankbarkeit.“

„Ich will euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe segnen.“

### 18. März 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Wiederum sehe Ich eine große Flamme, von der ich weiss, dass sie das Herz von Gott Vater ist. Er sagt: „Gelobt sei Jesus in allen Tabernakeln der Welt.“

„Ich komme heute, um alle Meine Kinder einzuladen, sich aktiv darum zu bemühen, der Immakulata und Meinem Sohn Seelen zuzuführen. Erkennt, dass Selbstzufriedenheit und Gleichgültigkeit Feinde sind. Benutzt die Zunge, die Ich euch gegeben habe, um das Königreich der Heiligen und Göttlichen Liebe aufzubauen – und nicht, um es mit eitlem Geschwätz und einem kritischem Urteilsgeist abzubauen (Jakobus Kap. 3).“

„Beginnt heute damit, Meine Abhängigkeit von eurem Bemühen bei der Bekehrung der Welt zu verstehen. Die Flamme Meines Herzens ist die Flamme der Wahrheit. Seid Meine Werkzeuge der Wahrheit.“

### 19. März 2007

#### Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels (Fest des Hl. Joseph)

Die Heilige Familie ist anwesend. Unsere Liebe Frau hält das Jesuskind auf dem Arm, Ihr Herz ist geöffnet. Unsere Liebe Frau und der Hl. Joseph sagen: „Gelobt sei Jesus Christus“. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Der Hl. Joseph sagt: „Denkt an mich vor allem als an den ‚Pflegevater Jesu‘ und den ‚Schrecken der bösen Geister‘, denn unter diesen Titeln wirke ich Wunder.“

Jesus sagt: „Meine Brüder und Schwestern, heute Abend mahne Ich euch, seid nicht besorgt darüber, was andere sagen und noch weniger darüber, was sie denken, denn niemand anderer ist für euch verantwortlich, sondern es ist eine Sache des freien Willens und eine Sache zwischen der Seele und Mir, in Heiliger Liebe beurteilt zu werden. Es ist nur eine Falle, die Satan euch auslegt, wenn er euch eine große Achtung vor menschlicher Autorität eingibt. Ihr alle, befreit euch davon und denkt nur noch über die Heilige Liebe nach und darüber, wie man am besten evangelisieren kann.“

Unsere Liebe Frau und der Hl. Joseph schauen auf das Jesuskind. Dieses hebt zwei seiner kleinen Fingerchen und sagt: „Ich segne euch mit dem Segen der Göttlichen Liebe.“

### 22. März 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Die Erde durchlebt gerade eine Umwandlung, die nur durch die Hand Gottes beeinflusst werden kann, so ist es auch mit jeder Seele, die ihr Herz für die Bekehrung öffnet. So wie der Frühling im Herzen des Vaters beginnt und alles Schlafende zu neuem Leben erweckt durch Seinen Göttlichen Willen, so beginnt die Umkehr einer Seele zuerst im Herzen des Vaters. Danach kommt die Bekehrung der Seele durch die Gnade des Unbefleckten Herzens Mariens zum Erwachen.“

„So wie der kleine Grashalm erwacht und gemäß dem Göttlichen Plan grün wird, so antwortet die Seele auf den Plan Gottes durch die Umkehr zur Heiligen Liebe. So wie der Grashalm ein äußerlicher Hinweis auf den kommenden Frühling ist, so zeigt auch die Seele sich nach außen frommer und tugendreicher und beginnt, der Tugend der Heiligen Liebe zu gleichen.“

„Ich sage euch dies, damit ihr erkennt, dass der Wille Gottes alles umfängt, vom kleinsten Grashalm bis zur unsterblichen Seele. Es geschieht nichts außerhalb Seines Göttlichen Willens, alles ist möglich.“

„Wenn die Seele sich nicht mit ihrem eigenen freien Willen bekehrt, wird sie nicht die Erfahrung eines mächtigen Bekehrungserlebnisses machen.“

**23. März 2007**

**Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus ist anwesend mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, Ich komme heute, um euch mit einem liebenden Herzen vor einer besonderen Falle auf eurem geistigem Weg zu warnen – das ist jene der falschen Tugend. Eine falsche Tugend wird praktiziert, damit sie von anderen gesehen wird. Eine falsche Geistigkeit beansprucht, Gaben zu haben, die in der Seele nicht wirklich vorhanden sind, nehmen wir z.B. eine falsche Unterscheidungsgabe, die dazu führt, den Lügen Satans zu glauben. Betet um die Kraft, von Herzen demütig zu sein und ihr werdet nicht in diese Fallen treten.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**24. März 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich habe euch den Hl. Erzengel Michael mit seinem Schild der Wahrheit geschickt, denn in diesen Tagen gibt es viel Unwahres, das in Tugend gekleidet ist. Das Ich ist so empfindlich geworden, dass es keine Korrektur aushält. Wahrlich, Ich sage euch, Position und Rang herrschen nicht ohne Irrtum – es gibt nur eine Ausnahme, das ist der Heilige Vater in der Macht seiner Autorität.“

„Manche gewählten Amtspersonen fühlen sich in ihrer Position unfehlbar und denken sogar, dass sie über dem Gesetz Gottes stehen. Aber alle sind dem Gesetz der Liebe verpflichtet und werden danach gerichtet. Wenn sie sich nicht in jeder Sache für die Heilige Liebe entscheiden, dann sind sie gegen sie.“

„Heute brauchen die Seelen mehr denn je die echte Gabe der Unterscheidung der Geister, so dass sie Satan und seine hinterlistigen Fallstricke erkennen können. Ich lade jede Seele ein und bitte sie inständig, täglich inbrünstig um die Gabe der Unterscheidung der Geister zu beten. Setzt nicht voraus, dass ihr diese Gabe habt, sondern bittet darum und ihr werdet es erkennen, wenn sie euch gegeben wird. Werdet in keiner der Gaben stolz.“

**25. März 2007**

**Ökumenisches Gebet für die Einheit aller Völker**

**(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)**

Jesus erscheint – ganz in weiß – und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute, Meine Brüder und Schwestern, müsst ihr erkennen, dass Satan auf jede Art versucht, euer Herz anzugreifen und euren Frieden zu zerstören. Er ist der Vater der Lüge – der Meister des Betrug und der unnachgiebige Ankläger.“

„Der Teufel versucht, euch den gegenwärtigen Augenblick zu rauben durch Schuldgefühle, Angst und Sorge. Diese drei – Schuld, Angst und Sorge – sind immer Angriffe des Feindes bei eurer vertrauensvollen Hingabe an den Göttlichen Willen Meines Vaters. Der Wille Meines Vaters ist Reines Erbarmen – Reine Liebe.“

„Wenn es Satan gelingt, euer Vertrauen in den Göttlichen Willen zu schwächen, verstärkt er seinen Griff nach eurem Herzen und schwächt euch damit auf dem Weg zur Heiligkeit und Göttlichen Liebe.“

„Erkennt, Meine Brüder und Schwestern, dass es heute viele Hindernisse gibt, die sich zwischen euer Herz und Mein Herz stellen können. Euer Herz kann geteilt werden durch die Liebe zur Welt, Liebe zu einem guten Ansehen, Liebe zum Äußeren, aber die gewiss größten Waffen, die Satan benutzt, sind Schuld, Angst und Sorge. Mit diesen dreien zerstört er euer Vertrauen und eure Liebe zu Mir und zum Göttlichen Willen. Habt daher acht auf euer Herz und erkennt die Angriffe des Bösen.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**26. März 2007**

**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels  
(Fest der Verkündigung)**

Jesus und Unsere Liebe Frau sind anwesend. Sie sind beide in weiß gekleidet, ihre Herzen sind geöffnet. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Heute, Meine Brüder und Schwestern, feiert die Kirche das Fest Mariä Verkündigung. Ich lade euch ein, über das Vertrauen nachzudenken, das Meine Mutter in ihrem Herzen hatte, als der Erzengel Gabriel Sie besuchte. Denkt daran, das Vertrauen in eurem Herzen reflektiert die Tiefe der Liebe in eurem Herzen. Verliert nicht den Blick dafür und erlaubt Satan nicht, euer Vertrauen durch Schuldgefühle, Angst und Sorge anzugreifen. Wenn euer Vertrauen schwankt, schwankt auch eure Beziehung zu Mir. Bleibt daher standfest in der Heiligen Liebe.“

„Wir segnen euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

---

**27. März 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der HI. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Heute will ich, um es so zu sagen, zusammenfassen, was der Herr euch über das Vertrauen gesagt hat. Vertrauen ist das Barometer für die Tiefe der Heiligen und Göttlichen Liebe im Herzen. Satan greift das Vertrauen an durch Sorge, Angst und Schuldgefühle. Mit diesen Waffen greift er das Vertrauen in die Göttliche Vorsehung und in die Göttliche Barmherzigkeit an.“

„Wenn es zu einem Vertrauensbruch kommt, so wird die Beziehung zu Gott geschwächt. Dann hat Satan einen Eingang, um seine Angriffe fortzusetzen mit jeder Art von Versuchung – Versuchung gegen Glaube, Hoffnung und Liebe – Versuchung zur Entmutigung, Ungeduld, Neid. Alle diese Versuchungen können nur so stark sein wie der Mangel an Vertrauen im Herzen, was in gleichem Maß auch einen Mangel an Heiliger Liebe bedeutet.“

„Ihr seht so die Bedeutung des Vertrauens.“

---

**29. März 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Die beste Art und Weise, sich auf die Zukunft vorzubereiten, ist im gegenwärtigen Augenblick in Heiliger Liebe zu leben und die Zukunft vertrauensvoll der Vorsehung Gottes zu übergeben. Jedes von Herzen gebetete Ave Maria beschleunigt Meine triumphierende Wiederkehr.“

---

**30. März 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sehe eine große Flamme, von der Ich weiß, dass sie das Herz von Gott Vater darstellt. Er sagt: „Der Göttliche Wille gibt Jesus die Ehre, der Mensch geworden und geboren wurde.“

„Wie sehr sehne Ich Mich danach, Mich mit dem Herzen der Welt zu versöhnen ! Erst wenn das Herz der Welt Meine Barmherzigkeit annimmt, kann Versöhnung geschehen. Meine Barmherzigkeit schwebt auf dem Wind der Wahrheit. Die Seele muss, von der Wahrheit überzeugt, in ihr eigenes Herz schauen und sich mit Reue zu Meiner Barmherzigkeit hinwenden.“

„Betet daher, dass in den vielen moralischen Versuchungen die Seelen die Wahrheit annehmen und danach handeln.“

„Ich gebe euch Meinen Väterlichen Segen der Liebe.“

---

**Palmsonntag 1. April 2007**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Durch mein Leiden und meinen Tod öffnete Ich das Tor zum Heil für die ganze Menschheit. Durch diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe öffne Ich das Tor zum Neuen Jerusalem und für die triumphierende Rückkehr eures Jesus. Ich möchte das Herz der Welt wieder mit Barmherzigkeit und Liebe erfüllen, das Herz, das bestenfalls lauwarm geworden ist. Die Verehrung der Vereinten Herzen inspiriert zu persönlicher Heiligkeit, so dass das Herz zu gegebener Zeit am Sieg teilhaben wird.“

„Versteht ihr nicht, dass Ich während Meines Einzuges in Jerusalem, als sie mir Palmen streuten, bereits das **Werk der Vereinten Herzen** in meinem Herzen getragen habe ? Ich lade jede Seele ein, sich mit Unseren Vereinten Herzen zu verbinden durch ein Leben in Heiliger und Göttlicher Liebe. Das ist der Wille Gottes für euch.“

---

**2. April 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der HI. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

(Er stand da und beobachtete mich, während ich meinen Rosenkranz fertig betete – indem er leise seine Perlen, die Teil seines Habits zu sein schienen, in der Hand bewegte.)

Er sagte: „Ich bin gekommen, um euch den Unterschied zwischen der fünften und sechsten Kammer zu erklären. Die fünfte Kammer ist die Vereinigung mit dem Göttlichen Willen. Wenn zwei Dinge vereint werden, so sind sie doch immer noch unterscheidbar als zwei getrennte Einheiten – wie die beiden Herzen im Bild der Vereinten Herzen. Aber die sechste Kammer ist noch mehr.“

„In der sechsten Kammer ist der menschliche Wille in den Göttlichen Willen eingetaucht oder, um es so auszudrücken, mit Ihm verschmolzen. Der eine kann nicht mehr von dem anderen unterschieden werden. Es ist, wie der Heilige Paulus sagt, „Nicht mehr ich lebe, sondern Christus lebt in mir.“ Beide – der Göttliche Wille und der freie Wille des Menschen – sind so miteinander verbunden und ineinander eingetaucht, dass sie **eins** sind.“

---

**3. April 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um euch diese Wahrheiten zu sagen. Das reuevolle Herz muss sich zuerst der Liebe öffnen, denn die Liebe urteilt im sanften Licht der Wahrheit. Das Bewusstsein der Welt heute ist verschleiert durch die Lügen Satans. Es gibt kein Sündenbewusstsein mehr in der allgemeinen Öffentlichkeit und daher auch keine Notwendigkeit mehr für Buße. Satan ist es möglich, in seinen Plänen zu siegen, weil es einen Mangel an Heiliger Liebe in den Herzen gibt.“

„So seht, das Übel im Herzen der Welt von heute gedeiht aufgrund der Schwäche oder des Fehlens von Heiliger Liebe. Deshalb bitte ich euch noch einmal inständig, die Heilige und Göttliche Liebe in eure Umgebung hineinzutragen. Wenn ihr dies tut – so denkt daran, jeder kleine Sieg oder jede scheinbare Niederlage erfüllt den Willen meines Vaters, wenn alles Uns übergeben wird.“

**5. April 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**  
**Gründonnerstag**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Wie sehr sehne Ich Mich danach, das Herz der Welt mit Heiliger und Göttlicher Liebe zu reinigen, die aus unseren Vereinten Herzen überfließt! Heute aber hat Satan Erfolg, indem er das Böse verschleiert mit dem, was eure Gesellschaft als „Sonderangebote“ bezeichnet. Diese kleinen Belohnungen werden in der Welt des Konsumdenkens angeboten, um den Verkauf anzutreiben und um das Geldausgeben zu fördern, von dem sonst die Vernunft abraten würde.“

„Satan benutzt seine eigenen „Sonderangebote“, um die Sünde als attraktiv anzubieten und deren Konsequenzen zu leugnen. Er ermutigt die Seele, die er versucht, die Sünde sogar zu lieben. „Wenn du das und das tust, wird es niemand erfahren, du wirst nicht ertappt werden. Es ist nur eine kleine Lüge und es wird dein Ansehen vergrößern, wenn du sie sagst.“ Aber die nächste Lüge ist immer größer.“

„Und die Zunge – sie ist so fähig, Gutes zu sagen und auch so anfällig für das Böse.“ Weißt du, dass es im Himmel Seelen gibt, die Abtreibungen begangen, diese aber bereut haben, während es viele gibt, die im Fegefeuer leiden bis zum Ende der Zeiten, wenn sie Glück haben? Warum? Sie töteten unschuldige Menschen, die Ich ihnen im Leben zugeführt habe, mit ihrer Zunge. Jene, die sich im Leben ganz der Sünde übergeben haben, aber am Ende bereuen, werden Meine Gerechtigkeit leichter finden als jene, die andere verleumdten und nie bereuen.“

„Die Versuchungen oder „Sonderangebote“ Satans werden immer dem Stückchen Eigenliebe, das die

Seele in ihrem Herzen trägt, angeboten. Er appelliert an den Stolz, die Beliebtheit, die Gesundheit, Macht und Einfluß. Er kommt nie mit dem Mantel der Demut. Die weltlich gesinnte Seele betrachtet die Demut als töricht.“

„Ich bin gekommen, um euch diese Dinge zu sagen, damit ihr den Feind erkennt und die Heftigkeit des Kampfes um das Wohl der Seelen begreift.“

„Erschreckt nicht, wenn Satan diese Botschaften oder die Glaubwürdigkeit der Boten angreift. Der Kampf spitzt sich zu. Habt keine Angst. Ich bin an eurer Seite!“

**7. April 2007**  
**Karsamstag**

Ich sehe noch einmal eine Flamme um den Tabernakel herum, von der Ich weiß, dass es das Herz von Gott Vater ist. Er sagt: „Gelobt sei Jesus, der in den Tabernakeln der Welt gegenwärtig ist.“

„Du siehst vor dir die Flamme Meiner Väterlichen Liebe, die eins ist mit Meinem Göttlichen Willen. Wie sehr wünsche Ich Mir, dass die Menschheit Mich kennen lernt als Liebe. Alles Geschaffene – Himmel, Erde und Meere – sind Abbilder meiner Liebe. Aber sieh, alles, was ich gegeben habe, wurde in irgendeiner Weise missbraucht, verunreinigt und vergiftet durch übermäßige Genusssucht.“

„So komme Ich heute, wenn Mein einziger Mensch gewordener Sohn durch den geistigen Limbus geht, um euch zu bitten, Meine Väterliche Liebe der Menschheit bekannt zu machen. Alles, was euch bisher gegeben wurde, war zur Vorbereitung auf – ‚Maria, Hüterin des Glaubens, Maria, Zuflucht der Heiligen und Göttlichen Liebe in und durch die Vereinten Herzen und letztendlich das Schild der Wahrheit St. Michaels‘. Alle diese Offenbarungen gründen und stützen sich auf das, wozu Ich jetzt gekommen bin, um danach zu suchen.“

Der Gang durch die Kammern der Vereinten Herzen ist ein Pfad zu meiner Väterlichen Liebe und zu meinem Göttlichen Willen. Ich will nicht, dass die Menschheit dieses Endziel für unerreichbar hält. Gerade jetzt, in diesem gegenwärtigen Augenblick, hat jede Seele den Weg und das Mittel, um in die sechste Kammer einzutreten – in das Verschmelzen mit dem Göttlichen Willen. Das ist die Wahrheit !“

„Erkennt, dass Ich euch mit dem zärtlichen und besorgten Herzen eines Vaters rufe, der Sich wünscht, alles mit Seinen Kindern zu teilen. Kommt und zögert nicht. Trachtet danach, Mich besser kennen zu lernen, Mich

mehr zu lieben und Mich in allem zu erfreuen. Ich warte darauf.“

---

**8. April 2007**

**Am Morgen des Ostersonntags**

“Ich bin der auferstandene Jesus. Alleluja !“

„Heute feiert ihr meine Auferstehung von den Toten. Es ist der Tag, an dem ich die Tore des Himmels für die ganze Menschheit öffnete. Erkennt aber auch, dass ich durch dieses Werk und diese Botschaften das Tor zum Neuen Jerusalem und zum Göttlichen Willen Meines Vaters geöffnet habe. Dies ist ein Gnadenkanal, lange erwartet von allen, die im Willen Gottes leben möchten. Durch die Kammern der Vereinten Herzen beginnt ihr in Gleichförmigkeit mit dem Willen Meines Vaters zu leben.“

„Es gibt tatsächlich Seelen, die in die Ewige Flamme des Göttlichen Willens (die sechste Kammer) eingetaucht sind, aber es betrübt mich zu sehen, dass so wenige dieses Ziel erstreben. Wenn ihr nun das Licht seht, das von meinen Wunden ausgeht, sage ich euch, dieses Werk spiegelt dieses Licht in die Welt – nicht, indem es Seelen vom Kreuz wegbringt, sondern indem es den Sieg des Kreuzes reflektiert.“

„Lebt nicht für diese Welt und ihre Verlockungen, sondern lebt für das Ewige Jetzt. Euer Leben ist nicht hier, sondern im Himmel, wo ich euch erwarte. Alleluja !“

---

**8. April 2007**

**Ostersonntag**

“Ich bin euer Jesus, der vom Tod auferstanden ist ! Halleluja !“

“Ich komme, um euch zu helfen, den Sieg dieses Werkes tiefer zu verstehen. Der einzige Weg, der die Seele zu Meiner Göttlichen Barmherzigkeit führt, ist durch Heilige Liebe in ihrem Herzen. Es ist Heilige Liebe, die die Seele zunächst zur Reue bewegt. Nur dann ist sie Meiner Barmherzigkeit würdig. In ähnlicher Weise öffnet die Heilige Liebe das Tor zum Göttlichen Willen Meines Vaters. Demzufolge kommt man zum Heil nur in und durch die Umarmung der Heiligen Liebe.“

---

**9. April 2007**

**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus und seine heiligste Mutter sind anwesend, ganz in weiß gekleidet, mit einem hellen Licht umgeben und in Begleitung von etwa fünf oder sechs Engeln. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde, der vom Tod auferstanden ist! Halleluja !“ Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Halleluja !“

Jesus: „Wahrlich, Ich sage euch, Ich sehe in die Herzen, die hierher pilgern – einige kommen mit falscher Gesinnung. Es ist traurig zu sagen, dass sie mit einem pharisäischen Geist eng verbunden sind, der ihnen eingibt, nur nach Fehlern zu suchen, nicht

an das Werk zu glauben und ihre Meinung für richtig zu halten. Sie schauen aus nach großen Wundern und danach, ob alles von höchsten Stellen anerkannt ist.

Aber ich segne jene, die aus Liebe und mit kindlichem Herzen, mit erwartendem Glauben kommen und die Mir alles aus kindlicher Liebe übergeben, was in ihren Herzen ist.

„Meine Brüder und Schwestern, betrachtet, was in euren Herzen ist, wenn ihr hierher kommt, um zu beten und zu beobachten; kommt nicht mit Hochmut, sondern mit Liebe.“

„Heute Abend segnen Wir euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

---

**11. April 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich lade euch ein zu begreifen, dass nur jener sich ohne Vorbehalt Mir übergeben kann, der ein kindliches Herz hat. Wer wie ein Kind ist, kann mit Einfachheit von ganzem Herzen auf die Fülle der Heiligen Liebe vertrauen. Das Kind kennt keine Arglist, keine Hinterlist, keine Eigenliebe, die den Pfad zu Meiner Gnade blockiert. Deshalb kann eine kindliche Seele am besten zur Heiligen Liebe kommen.“

---

**11. April 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, die Göttliche Barmherzigkeit, die Göttliche Liebe. Halleluja !“

„Ich bin noch einmal gekommen, um mit euch über die verschiedenen Gruppen von Menschen zu sprechen, die zu einem dieser großen Ereignissen hierher kommen. Fast jeder kommt mit einer vorgefassten Meinung über die Echtheit oder die Quelle dieser Botschaften. Jeder denkt, dass sein Besuch hier ihm das Recht gibt, sich dafür oder dagegen zu entscheiden. Aber ich sage euch feierlich und in Wahrheit, dass eure Meinungen dies nicht bestimmen können.“

„Nur wenige haben heute eine gute und solide Gabe der Unterscheidung. Ich sage „Gabe“ für die wahre Unterscheidung, die von Gott kommt. Das Urteilsvermögen ist nicht das intellektuelle Beurteilen – das Herausfischen von Teilen der Botschaften, um darin Fehler zu finden. Es ist das umfassende Gefühl, das Gott in die Herzen legt, das entweder der Seele Frieden gibt, indem sie die Gegenwart des Himmel spürt

oder das genaue Gegenteil – den Frieden zerstört.“

„Heute öffnet Satan jede Gabe und viele Gnaden nach. Er kann echte Unterscheidung nachahmen, indem er jene, die ihm zuhören wollen, auf Abwege bringt. Ihr müsst deshalb schlau sein wie die Schlangen und sanft wie die Tauben. Es ist töricht zu behaupten, ihr habt die Unterscheidung, denn dies ist eine offene Einladung für das Böse, euch eine Falle zu stellen – ein Lieblingsstreich des Bösen für die Selbstsicheren.“

„Schau auf das Gesamtbild. Wie führen dich die Botschaften zur Heiligkeit? Wirst du verwandelt und entfernst du dich von der Sünde? Was sind die Früchte als Ergebnis der Botschaften (Werke der Nächstenliebe etc.)?“

„Wenn doch die Menschen nur mit guter Absicht und offenem Herzen hierher kommen würden! Bei vielen ist das so, bei vielen aber nicht. Bete weiter für die, die kommen.“

**15. April 2007**

**Mitternachtsandacht an der Erscheinungsstätte  
Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**

(Diese Botschaften wurden in verschiedenen Teilen gegeben)

Jesus erscheint wie auf dem Bild des Barmherzigen Jesus. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich komme noch einmal, um zu allen Völkern und Nationen zu sprechen. In dieser bedürftigen Zeit ist es der Wille des Vaters, dass die Schleusen Meiner Barmherzigkeit über alle Menschen geöffnet werden. Ihr müsst verstehen, dass Göttliche Barmherzigkeit und Göttliche Liebe eins sind. Diese können nicht voneinander getrennt werden – weder in Meinem Heiligsten Herzen noch im Herzen des Menschen. Barmherzigkeit und Liebe sind Meine Göttliche Fürsorge im Einklang und in Vollkommenheit mit dem Göttlichen Willen, dem Ewigen Jetzt.“

„Jedes Leid, mit dem das menschliche Herz heimgesucht wird, kann im Göttlichen Willen, der nur Liebe und Barmherzigkeit ist, überwunden werden. Mein Göttliches Herz ist eine unerschöpfliche Quelle von Liebe und Barmherzigkeit. Aber Ich kann und will den Sünder nicht zwingen, zu Mir zu kommen. Er muss sich Mir zuerst mit einem reinigen Herzen nähern. O wie Ich danach verlange, die Seele von allem zu befreien, das sie vom Pfad meiner Vorsehung ablenkt. Ich kann euch nicht etwas geben, das ihr euch weigert zu empfangen.“

„In dieser Zeit hat die Sünde der Abtreibung, die im Widerspruch steht gegen die Barmherzigkeit und Liebe, den Verlauf der menschlichen und Göttlichen Ereignisse so verändert, dass sie die Zukunft der Welt beeinflussen.“

Ihr erkennt nicht die Breite und Tiefe der Kluft zwischen Himmel und Erde. Die Kluft, die Ich beschreibe, stellt die Kluft zwischen der Beziehung

der Menschheit zum Ewigen Vater dar und somit zum Göttlichen Willen.“

Die Wahl, die der Mensch mit seinem freien Willen jeweils trifft, trennt ihn entweder oder vereint ihn mit Mir.“

„Wenn du dich für die Liebe und Barmherzigkeit entscheidest, baust du das Königreich Gottes in deinem eigenen Herzen auf. Wenn du dich gegen die Liebe und Barmherzigkeit entscheidest, wählst du die Sünde und der Griff Satans gegen die Menschheit wird stärker. Du siehst also, dass jede Entscheidung von Augenblick zu Augenblick die ganze Welt beeinflusst. Erlaube der Göttlichen Liebe und Barmherzigkeit, für dich Stärke zu sein, denn sie werden das Fundament des Neuen Jerusalem sein. Auch jetzt sind Liebe und Barmherzigkeit die Vorboten Meiner Zweiten Wiederkunft.“

„Das größte Ausgießen meiner Barmherzigkeit erwartet den größten Sünder. Alles, was zwischen dem Sünder und Meiner Göttlichen Barmherzigkeit steht, ist der freie Wille der Seele. Mit bangem Herzen warte Ich auf seine Reue.“

„Die Personifizierung des Bösen zeigt sich in jeder Seele, die nicht Liebe und Barmherzigkeit gegen ihren Nächsten übt. Wie sehr weint Meine Mutter darüber. Mit großem Schmerz hält sie Meinen Arm der Gerechtigkeit zurück. Tröstet sie.“

„Die Antwort auf alle Nöte der Erde liegt in der vertrauensvollen Hingabe an die Göttliche Barmherzigkeit und an die Göttliche Liebe. Wenn das Herz der Welt, die Seele der ganzen Menschheit, diese Wahrheit begreifen würde, würdet ihr das Ende des moralischen Zerfalls, des Terrorismus, der Kriege, die sich im Herzen und in der Welt abspielen, Krankheiten und Hunger (sowohl geistiger als auch physischer Art) erleben. Erkennt diese Wahrheit, Meine lieben Brüder und Schwestern. Ich komme zu euch in ernster Sorge, weil Ich euer Wohl und eure Rettung suche.“

„Heute Abend, Meine Brüder und Schwestern, erfahrt ihr die Kälte. Ich erlebe diese Kälte oft in den Herzen der Welt, aber eure Herzen werden nicht kalt sein, wenn ihr Meine Göttliche Barmherzigkeit annehmt. Nehmt Meine Göttliche Liebe durch Meine Barmherzigkeit an, denn Ich sehne Mich danach, euch zum Göttlichen Willen Meines Vaters zu führen.“

„Heute Abend entferne ich viele Versuchungen von bestimmten Herzen, Ich unterstütze gewisse Projekte und durch den Willen Meines Ewigen Vaters werden viele Herzen gewandelt.“

„Ich segne euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

---

**15. April 2007**  
**Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit – 15.00**  
**Uhr Andacht**

(Diese Botschaft erfolgte in zwei Teilen)

Jesus erscheint wie auf dem Bild des Barmherzigen Jesus, es sind ca. 20 – 30 Engel bei Ihm. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, Meine Göttliche Barmherzigkeit und Liebe erlauben mir, heute noch einmal zu euch zu kommen. Während dieses Werk im Wind der Diskussionen hin- und her geworfen wird, ist es eure Beharrlichkeit im Glauben, die uns heute zusammenkommen lässt.“

„Übergebt Mir die letzten Reste eures Zweifels und erkennt, dass es Satan ist, der nicht will, dass ihr glaubt. Es ist Satan, der euch hin und her weht wie Wind in den Bäumen. Heute ruht Meine Barmherzigkeit auf euch, sie hilft euch zu erkennen, wie ihr Mir am besten dienen könnt. Noch einmal drücke Ich das Siegel Meines Segens auf gewisse große Bemühungen, die in den letzten Tagen, einige auch in den letzten Stunden, zutage getreten sind. Jene, die erleuchtet sind, werden Meinen Ruf erkennen.“

„Heute sind die Herzen Jesu u. Mariens sehr getröstet durch eure liebende Gegenwart hier inmitten großer Widrigkeiten.“ Ich schreibe in eure Herzen die Botschaften der Kammern der Vereinten Herzen. Ihr werdet diese nicht vergessen. Ihr werdet sie mit viel Energie verbreiten. Meine Brüder und Schwestern, verbreitet diese Botschaften gemäß dem Göttlichen Willen Meines Ewigen Vaters.“

„Ich segne euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

---

**16. April 2007**  
**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus und seine heiligste Mutter sind anwesend mit ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus“. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, Mein bester Rat an jeden von euch ist: Habt ein einzigartiges Herz, das nur in Heiliger und Göttlicher Liebe lebt und immer tiefer in den Kammern unserer Herzen in Einfachheit voranschreitet. Auf diese Weise werden eure Lasten erleichtert, eure Kreuze werden tragbarer, eure Siege werden zahlreich und Ich selbst werde immer mit euch sein.“

Unsere Liebe Frau: „Mein Sohn wünscht, dass ihr wisst, dass Er heute Abend viele Anliegen in Sein

Heiligstes Herz aufnimmt. Fürchtet euch deshalb nicht.“

Jesus: „Wir segnen euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

---

**18. April 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: In diesen Tagen weine ich über jene, die den Liberalismus in ihren Herzen tragen. Ihre ganze Tagesordnung ist auf Egoismus ausgerichtet und es gibt keinen Anschein von Heiliger Liebe. Sie schauen nur auf sich selbst und suchen nach Einfluss und Anerkennung in der Welt.“

„Es sind jene radikalen Feministinnen, jene, die sich für eine Legalisierung homosexuellen Lebens einsetzen und jene, die die Kirche von innen heraus verändern wollen. Ihre wahren Motive sind nicht leicht erkennbar und einige, ja viele, werden mit falsch angebrachter Sympathie für ihre Zwecke missbraucht. Ich sage euch, sie befördern sich selbst in den Augen anderer und leben weit entfernt von der Heiligen Liebe.“

---

**20. April 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Bitte erkennt, dass jede Tugend intellektuell, emotional und geistigerweise vollzogen werden muss, sonst ist sie nur vorgetäuscht. Mit der Vergebung ist es nicht anders. Wenn sie nur im Geist und im Gefühl geschieht, ist sie erst am Anfang.

„Aber die wahre Tugend der Vergebung muss tief im Herzen ausgeübt werden. Ebenso darf die Seele es nicht zulassen, dass das Nichtvergebenkönnen in den Intellekt und in das Gefühl eintritt. Wer so handelt, lässt die Vergebung, die er sonst im Herzen angenommen hätte, wieder zunichte werden. Auf diese Weise greift Satan ein tugendhaftes Herz an.“

---

**20. April 2007**  
**Freitags-Rosenkranz-Andacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine lieben Brüder und Schwestern, bitte versteht, dass Heilige und Göttliche Liebe

eure Stärke und eure Festung für die Zukunft sind. Meine Fürsorge wartet auf euch in jedem zukünftigen Augenblick, deshalb macht es keinen Sinn, Angst zu haben – was ihr haben sollt, ist Vertrauen. Wenn ihr auf Mich vertraut, werdet ihr Frieden haben.“

„Heute Abend segne ich euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

---

### 22. April 2007

#### Ökumenisches Gebet für die Einheit der Völker

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, wenn ich wiederkomme, wird es unter dem Banner Meiner Liebe und Barmherzigkeit sein. Erlaubt Mir deshalb, in euren Herzen siegreich zu sein – jetzt – heute – in diesem gegenwärtigen Augenblick durch eure vollkommene Hingabe an die Liebe und Barmherzigkeit. Auf diese Weise bereitet ihr euch auf Pfingsten vor, wenn der Heilige Geist kommen wird und jede Gabe, die ihr zur Heiligkeit braucht, in euch legt.“

„Ich segne euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

---

### 23. April 2007

#### Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Heute Abend, meine Brüder und Schwestern, mahne Ich euch, für die Wahrheit einzustehen, in Gedanken, Worten und Werken. Auf diese Weise wird euer Inneres mit eurem Äußeren übereinstimmen. Ihr werdet keine Heuchler sein und alle in eurer Umgebung werden wissen, dass ihr vertrauenswürdig seid. Dies gebietet die Wahrheit, beim Einzelnen und in einer Nation - in einer Welt, die sich in diesen Tagen weit von der Wahrheit entfernt hat.“

„Meine Brüder und Schwestern, Wir segnen euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

---

### 26. April 2007 Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine Tochter in Christus, heute komme ich, damit ihr erkennt, dass jedes gute Werk auf der Wahrheit gründen muss. Wenn es durch Täuschung geschieht, wird es keinen Erfolg haben. Damit meine ich, dass in den Herzen aller, die im Namen Jesu wirken, Heilige Liebe sein muss, andernfalls wird alles, was zwar gut scheinen mag, im Sog von menschlichem Irrtum und Schwäche untergehen.“

„Viele Gebete und Opfer können nicht über die Sünden von Verleumdung und Lüge hinwegtäuschen. In der Heiligen Liebe muss der Ruf des anderen geachtet und darf nicht in müßiger Unterhaltung schlecht gemacht werden, auch nicht mit der Absicht, nur zu informieren.“

### 27. April 2007 Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich höre nicht auf, alle Menschen, alle Völker und Nationen unter den Schutzmantel Meiner Mutter zu rufen. Unter diesem Schutz führt sie alle Meine Lämmer in die Vereinten Herzen, die nur Liebe und Barmherzigkeit sind.“

Deshalb erlaube Ich – durch Göttliche Liebe und Göttliche Barmherzigkeit - dass Meine Mutter nach Mitternacht – zwischen dem Fest Meines Heiligsten Herzens und dem Fest des Unbefleckten Herzens Mariens zum Feld des Sieges (Erscheinungsort) zurückkehrt. In der folgenden Nacht – zwischen dem Fest des Unbefleckten Herzens und dem Fest der Vereinten Herzen, werde Ich selbst kurz nach Mitternacht kommen. Am Sonntagnachmittag werden Wir Beide kommen und noch einmal zur Stunde der Barmherzigkeit auf dem Feld des Sieges zu euch sprechen.

„Diese Gnaden werden erteilt, um die dringend notwendige Rückkehr des Menschengeschlechtes zur Göttlichen Liebe und Barmherzigkeit in diesen entscheidenden letzten Tagen zu verdeutlichen. Denn nur durch das Zusammenwirken von Liebe und Barmherzigkeit wird der wahre Sieg kommen – sowohl in den Herzen als auch in der Welt.“

---

### 27. April 2007 Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus ist anwesend mit seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bitte ich euch, auf eure Gedanken, Worte und Werke zu achten. Lebt ihr, um das Königreich Gottes in euren Herzen und in eurer Umgebung zu fördern oder findet ihr schnell Fehler bei anderen, um böse Klatsch zu verbreiten und den Ruf des Nächsten zu schädigen? Übergebt ihr jeden gegenwärtigen Augenblick dem Willen Meines Vaters?“

„Meine Brüder und Schwestern, lernt zu unterscheiden in euren Handlungen und

welchem Weg ihr folgt in jedem gegenwärtigen Augenblick. Übergebt euren Willen dem Himmlischen Vater.“

„Ich segne euch mit dem Segen meiner Göttlichen Liebe.“

### **28. April 2007 - Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine Tochter in Christus, ich nenne Dich „Tochter“, denn für mich bist Du so freundlich im Geist. Heute bin ich gekommen, um jede Seele an das große Geschenk des gegenwärtigen Augenblickes zu erinnern. Jeder Augenblick ist ein wirkliches Geschenk von Gott, um dazu benutzt zu werden, sich selbst und andere zu retten. Der gegenwärtige Augenblick sollte als euer wertvollster Besitz betrachtet werden.“

„Seid daher im gegenwärtigen Augenblick nicht töricht, weder in Gedanken, Worten oder Werken. Übergebt ihn nicht bereitwillig einem ruchlosen Geist, der euch vorgibt, ihn anderweitig besser zu nutzen. Auch sollt ihr nicht glauben, dass euer Intellekt sich über die geistigen Gaben eines anderen erheben kann, dies kommt von einem pharisäischen Geist. Lasst euch nicht ein auf die Angriffe Satans, indem er euch an die Schuld vergangener Handlungen erinnert, dies wäre ein Mangel an Vertrauen in Gottes Barmherzigkeit.“

„Wenn ihr den gegenwärtigen Augenblick mit Angst vor der Zukunft vergeudet, dann liebt ihr nicht genug. Ich sage euch, jemand, der in der Göttlichen Liebe lebt, erkennt, dass Gottes Vorsehung seiner Zukunft vorausgeht.“

„Je mehr ihr den gegenwärtigen Augenblick in Weisheit und Heiliger Liebe lebt, desto tiefer seid ihr in den heiligen Kammern der Vereinten Herzen.“

### **30. April 2007 - Öffentliche Erscheinung**

Ich sehe eine große Flamme und Gott Vater sagt:

„Ich bin der Ewige Vater – der Vater aller Geschöpfe. Ich bin der Ich Bin.“

„Heute bin Ich gekommen, um euch mitzuteilen, dass alles, was Ich geschaffen habe, in irgendeiner Weise entweiht wurde – sei es durch das Böse oder den freien Willen. Nichts blieb makellos – weder das Leben im Mutterleib, noch der Leib selbst von der Geburt bis zum Tod, nicht ein Stück Natur und nicht einmal das Universum selbst. Alles wurde aufs Spiel gesetzt, um dem Gott des Egoismus zu dienen, egal, was es kostete.“

„Einiges, das Ich geschaffen habe und das zerstört wurde, wird nicht mehr ersetzt. Aber ein Teil des Lebens in der Natur, ein Teil der Disharmonie zwischen Meinem Göttlichen Willen und dem Willen des Menschen kann wiederhergestellt werden. Aber zunächst muss der Irrtum in den Herzen beseitigt werden. Wenn die Herzen nicht durch die Gebote

der Liebe zu mir zurückkehren, wird der Schaden, der zwischen dem Menschen und Gott entstanden ist, bald offenbar werden.“

„Ihr Menschen, glaubt nicht, dass ihr durch eigene Kraft die Hindernisse in der Liebe überwinden könnt. Bittet Mich um Meine Hilfe. Nur in und durch die Gnade kann die Harmonie mit dem Göttlichen Willen zurückkehren.“

#### **„Betet so:**

Lieber Himmlischer Vater,  
Du bist das Ewige Jetzt.  
Du hast jeden  
gegenwärtigen  
Augenblick geschaffen.  
Hilf mir, jeden  
gegenwärtigen  
Augenblick der Heiligen  
und Göttlichen Liebe zu  
weihen, denn es ist mir  
bewusst, dass die  
Menschheit nur durch  
Heilige und Göttliche  
Liebe mit dem Schöpfer  
versöhnt werden kann.  
Amen.“

### **30. April 2007**

#### **Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute lade Ich euch ein zu begreifen, dass eure kleinsten Bemühungen im Gebet, im Opferbringen oder Fasten, nicht unbedeutend sind, sondern den ganzen Kosmos – das ganze Universum – beeinflussen. Lasst euch daher nicht abhalten von der geringsten Anstrengung, Ich mache etwas Großes daraus.“

„Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### **4. Mai 2007**

#### **Bei der Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus ist anwesend mit geöffnetem Herzen.

Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend will Ich euch etwas sagen. So wie die Tiefe eurer Liebe der Größe eures Vertrauens in mich entspricht, so ist auch die Tiefe eurer Liebe das Maß für die Hingabe eures Willens an den Willen Gottes. Deshalb, betet täglich, dass die Tugend der Liebe in euch wachsen möge.“

**5. Mai 2007**  
**Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen**

(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)

**13. Jahrestag - Fest Mariens, der Zuflucht der Heiligen Liebe**

Jesus und seine heiligste Mutter sind anwesend. Seine heiligste Mutter ist Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe. Ihre Herzen sind geöffnet und sie sind von Engeln umgeben. Vor Ihnen ist eine Sanduhr, durch die Sand rieselt. Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus". Jesus sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde".

Jesus: "Ihr müsst bedenken, dass der Ewige Vater die Zeit geschaffen hat für die Heiligung jeder einzelnen Seele. Wenn ihr dies versteht, so erkennt, dass das irdische Leben für jede Seele die Gelegenheit ist, mit zum Himmel gerichteten Augen an ihrem Heil zu arbeiten.

Ich sandte meine Mutter in eure Mitte als "Zuflucht der Heiligen Liebe", so dass sie euch in liebender Weise von euren größten Fehlern reinigen und euch zu Mir führen kann. Ich komme zu euch als Göttliche Liebe, um euch zum Herzen des Vaters und zu Seinem Göttlichen Willen zu führen. Versteht, dass ihr euch in einer verlängerten Phase der Gnade und Barmherzigkeit befindet, die jedoch enden wird, bevor die Gerechtigkeit herrscht und mein Sieg kommen wird.

Vergeudet nicht diese wertvollen Augenblicke der Zeit, die mein Vater euch gewährt hat. Seht zu, dass eure eigene persönliche Heiligkeit im gegenwärtigen Augenblick die wichtigste Priorität hat. Es sind nicht Wohlstand, Macht oder euer Ansehen, die euch in die Ewigkeit begleiten. Vergesst die Liebe zu diesen irdischen Dingen und umarmt die Wahrheit der Heiligen und Göttlichen Liebe.

Lasst euch nicht in die Irre führen, indem ihr glaubt, dass vornehme Titel, ein großes Bankkonto oder einflussreiche Freunde euch in den Himmel führen. Die Liebe zu diesen Dingen wird euch bestenfalls ein langes Fegefeuer bringen. Es ändert nichts an der Tatsache, ob ihr an das Fegefeuer oder an die Hölle glaubt. Was zählt, ist eure Einstellung zur Wahrheit – zur Wahrheit des Glaubens, zur Wahrheit der Heiligen und Göttlichen Liebe und eure Annahme oder eure Ablehnung dieser Wahrheiten werden euch richten. Ich bin es nicht, der eure Liberalität verurteilt oder jene rettet, die in der Wahrheit leben, sondern die Seele selbst entscheidet sich für das Gute oder das Böse.

Es ist immer das gleiche Laster, das euch von der Wahrheit entfernt - es ist die ungeordnete Eigenliebe. Diese Eigenliebe zeigt sich auf verschiedene Weise, durch Ehrsucht, intellektuellen Stolz, Sinnlichkeit, Eitelkeit, Macht und vieles mehr. Es ist Satan, der euch unter diesen Gestalten zur Eigenliebe antreibt.

Ich komme noch einmal, um euch aufzurufen, zur Wahrheit zurückzukehren und euch bewusst zu werden, dass ihr in der Zeit lebt. Es geht nicht darum, dieses Leben so gut es geht auszunutzen, sondern für das kommende Leben zu sorgen, indem ihr euch den höchsten Himmel verdient durch das Eintauchen in den Willen Meines Vaters. Dort ist die sechste Kammer. Dies ist die Realität, die Wahrheit - ihr müsst dies zum Ziel haben. Alles andere ist vergänglich.

Danke, dass ihr hierher gekommen seid, Meine kleinen Lämmer, um euch durch Meine Worte führen zu lassen. Ich komme heute zu euch in die Verbannung von Zeit und Raum. Ihr seht den Sand durch die Stundenuhr rieseln, das sind die Minuten, Stunden und Tage. Die Zeit vergeht schnell, wie ihr wisst. Daher lade Ich euch dringend ein, betet, dass die Liebe in eurem Herzen zur Heiligen Dreifaltigkeit durch die Kraft des Heiligen Geistes wachsen möge. Denn es ist der Heilige Geist, der jede Tugend weckt und euch tiefer in die Einheit unserer Vereinten Herzen führt. Heute, meine Brüder und Schwestern, segnen Wir euch mit dem Segen unserer Vereinten Herzen.

**7. Mai 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute lade Ich euch ein zu begreifen, dass alles, was Ich euch gesagt habe, so zusammengefasst werden kann: Die Größe eurer Liebe, die ihr in jedem geschenkten Augenblick in eurem Herzen tragt, entspricht der Tiefe eurer vertrauensvollen Hingabe.“

**„Ihr könnt sagen, dass ihr Mir vertraut, aber ihr übergibt euch Mir nicht, euer Vertrauen ist nur ein Wort. Deshalb ist eure Hingabe nur echt, wenn sie ganz im Vertrauen in Mich geschieht.“**

„Der Weg zu einer vertrauensvollen Hingabe ist in und durch die Kammern der Vereinten Herzen. Wenn ihr also eine tiefere persönliche Heiligkeit erreichen wollt, solltet ihr darum beten, tiefer in die Göttliche Liebe hineinzukommen.“

---

**13. Mai 2007**  
**Zweiter Sonntag im Monat – Andacht gegen die Abtreibung**  
**Fest unser Lieben Frau von Fatima**

Jesus und seine heiligste Mutter sind anwesend. Maria ist gekleidet als „Unsere Liebe Frau von Fatima“ und hält den Rosenkranz der Ungeborenen in der Hand. Ihre beiden Herzen sind geöffnet. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus.“ Jesus sagt: „Ich bin Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

**Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, der Rosenkranz der Ungeborenen wurde euch als mächtigste Waffe gegen die Sünde der Abtreibung dieses Rosenkranzes. Seid kühn in der Verbreitung dieses Rosenkranzes. Meine Arme der Barmherzigkeit werden durch diesen Rosenkranz über die Welt ausgebreitet.“**

„Wir segnen euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

#### **14. Mai 2007**

##### **Montagsandacht zum Hl. Erzengel Michael**

Jesus und unsere Liebe Frau sind anwesend. Ihre Herzen sind geöffnet. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus“. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bitte ich jeden von euch erneut, sein Herz für die Demut zu öffnen, denn durch die Tugend der Demut werdet ihr Heiligkeit erlangen. Versteht, dass Satan euch in euren Gedanken, Worten und Werken immer durch den Stolz und durch übertriebene Selbstliebe angreifen möchte. Demut ist das Gegengift.“

„Meine Brüder und Schwestern, Wir segnen euch mit dem Segen unserer Vereinten Herzen.“

#### **14. Mai 2007 - Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden und geboren wurde.“

„Wahrlich Ich sage euch, bevor die Zeit begann, hat der Ewige Vater jeden zukünftigen Augenblick für jede Seele, die geschaffen werden sollte, geplant. Er plante jeden Augenblick mit seinen Siegen und Kreuzen. Gemäß dem freien Willen sollte die Seele zwischen Heil und Verderben wählen können. Jeden Sieg gestaltete Er im Schatten des Kreuzes. Jedes Kreuz steht im Licht des Sieges.“

„Jeder gegenwärtige Augenblick ist der besondere Entwurf des Ewigen Vaters, so wie jede Seele Seine Schöpfung ist. Kein Augenblick gleicht dem anderen – bei keiner einzigen Seele. Jede Seele erhält durch die Allmacht und Weisheit des Ewigen Jetzt alles, was sie benötigt, um heilig zu werden.“

#### **18. Mai 2007 Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin der Ewige Vater – der Gott des Lichtes und der Gott aller Wahrheit.“

„Dieses Werk der Heiligen und Göttlichen Liebe ist aus meinem Ewigen und Göttlichen Willen entstanden. Ich wünsche immerwährend, dass sich die Erfüllung der Botschaft in jedem Herzen vollzieht. Satan ist immer und überall der Feind meines Göttlichen Willens. Erlaubt nicht, dass dieses Werk oder diese Botschaften in euren Herzen durch

die Lüge Satans und seine Maskeraden der Wahrheit verdrängt werden.“

„Ihr seid Kinder des Lichtes. In euch ist meine Hoffnung, dass mein Wille, der Göttliche Liebe ist, lebendig lebe und das Herz der Welt umfängt. Die Flamme der Göttlichen Liebe führt euch zum Heil. Sie ist das Licht auf dem Weg, den ihr gehen sollt – das Licht Meines Göttlichen Willens.“

#### **18. Mai 2007**

##### **Bei der Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus ist anwesend mit geöffnetem Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend komme ich noch einmal, um euch das Königtum des Göttlichen Willens Meines Vaters anzubieten. Der Zutritt ist nicht leicht, ihr müsst alles hinter euch lassen. Gebt alle Eigenliebe auf, so dass Ich euch mit viel größeren Schätzen des Himmels füllen kann. Betet um diese Gnade. Betet mit eurem Herzen und Ich will es euch gewähren.“

„Heute Abend segne Ich euch mit dem Segen der Göttlichen Liebe.“

#### **19. Mai 2007**

##### **Öffentliche Erscheinung**

„Ich wünsche als Euer Ewiger Vater, dass ihr dies versteht. Die Flamme Meines Herzens, die Mein Göttlicher Wille ist, umarmt die Vereinten Herzen Jesu und Mariens, denn alles Gute geht von Mir aus.“

„Im Innern der Flamme meines Herzens ist ein großes Licht, das den Hl. Geist darstellt. Es ist jener, der alle Menschen und jede Seele zum Ewigen Gott hinführt. Der Hl. Geist umarmt ebenfalls die Vereinten Herzen.“

„Es ist das Herz Mariens, das die Seelen aus der Welt durch den Hl. Geist zum Heiligsten Herzen Jesu hinführt. Durch den Gang der Heiligkeit durch die Kammern der Vereinten Herzen sind alle eingeladen, in Meinen göttlichen Willen zu kommen.“

„Am Ende wird alles zusammenwirken für eine tiefere Heiligkeit und persönliche Heiligung.“

#### **20. Mai 2007**

##### **Öffentliche Erscheinung Besuch im Himmel**

„Ich bin Dein Engel – Alanus. Ich komme zur Ehre Jesu. Jesus wünscht, dass ich Dich zur Schwelle der Ewigkeit bringe, so dass du mit

Genauigkeit bezeugen kannst, was die Seelen in der anderen Welt erwartet.

Unmittelbar und auf geheimnisvolle Weise fühlte ich mich an den Rand des Paradieses versetzt. Der Engel sagte: „Siehe, hier ist lauter Friede für alle Herzen in reiner Liebe. Du sollst in diesem und im nächsten Augenblick nicht an die Sünde denken. Hier gibt es keine Sünde. Es gibt hier keine gegenwärtigen oder zukünftigen Augenblicke. Es ist alles eines in der Ewigkeit.“

Ich sah Farben, die ich vorher noch nie gesehen hatte – wundervolle Farbmischungen in großer Fülle. Alanus sagte dann: „Jede Blume, deren Duft Du riechen möchtest – denke einfach an sie und Du wirst sie riechen. Alles, was Du gerne essen möchtest, denke daran und Dein Wunsch wird sofort erfüllt, ohne dass Du essen musst. (Ich dachte an süße Erbsen). Wenn Du an Jesus denkst, wird er in Deiner Nähe sein, so ist es auch mit der Heiligen Jungfrau. Es gibt hier keinen Raum – alles ist überall – es ist so, dass keine Seele in der Welt es fassen könnte. Wenn Du Gott einmal im Leben gepriesen hast, so hallt dieser Lobpreis für alle Ewigkeit durch den ganzen Himmel.“

---

### 21. Mai 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Ich (Alanus) bin zurückgekommen. Gelobt sei Jesus Christus.“

„Der Herr schickt mich, denn er wünscht, dass ihr besser versteht, was der Himmel ist. Denkt daran, im Himmel gibt es weder Zeit noch Raum. Dies ist für euch schwer zu verstehen, ich weiß. Man kann dies am besten so erklären: Im Himmel gibt es weder Vergangenheit, noch Gegenwart, noch Zukunft. Alles vereint sich im Ewigen Jetzt. Alles ist umfassen und Teil des Göttlichen Willens des Ewigen Vaters, der der Spender alles Guten ist.“

„Das Herz Gottes, des Vaters, ist der Himmel selbst. Niemand kommt in den Himmel außerhalb seines anbetungswürdigen göttlichen Willens, denn im Himmel ist alles nach seinem Willen ausgerichtet. Ihr seht also, der Himmel ist die Vollkommenheit des Göttlichen Willens. Die Wege, die die Seele vom Göttlichen Willen abbringen, sind: Schuld, Unvollkommenheiten und Sünde, die gesühnt und weggebrannt werden müssen, bevor die Seele in das Paradies eintreten kann.“

„Im Himmel gibt es keine Falschheit, keine Kritik, keinen Klatsch, keine Unreinheit. Es gibt dort nur Göttliche Liebe. Deshalb sollte die Seele sich bereits auf Erden für den Himmel vorbereiten, indem sie versucht, alle ihre Fehler zu überwinden.“

**„Außerdem, es gibt dort keinen Raum, es befindet sich alles im Ewigen Jetzt. Die Seele ist zu allen Zeiten bis zum Rand mit Verdiensten und Glück gefüllt mit dem, was sie**

**sich während der Pilgerschaft auf der Erde verdient.“**

„Ich werde dich demnächst an die Schwelle des Fegefeuers führen – zu einem gnadenvollen Ort heiliger Seelen.“

---

### 21. Mai 2007

#### Montagsandacht zum Hl. Erzengel Michael

Jesus und seine heiligste Mutter sind anwesend. Ihre Herzen sind geöffnet. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, Ich (Alanus) habe euch einige Kenntnisse über den Himmel selbst übermittelt. Überfordert euch nicht mit dem Versuch, alle Nuancen der Botschaft zu verstehen. Versucht, gerade jetzt im gegenwärtigen Augenblick in der Heiligen Liebe, die der Wille Gottes ist, zu leben, damit werdet ihr einen schnellen Eingang zum Paradies finden. Jeder Augenblick, der dem Göttlichen Willen übergeben wird, ist ein Sieg für euch und für Mich.“

---

### 22. Mai 2007 Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Wahrlich, ich sage euch, der Mangel an Vertrauen in Meine Göttliche Vorsehung behindert das Wirken der Gnade in der Welt und in der Bekehrung von Seelen. Viele Berufungen sind in Gefahr aus dem einfachen Grund, weil jene, die dafür beten, nicht auf Meine Göttliche Vorsehung vertrauen. Versteht, es ist schwierig, jemandem zu vertrauen, den man nicht gut kennt.“

„Der Gang durch die Kammern Unserer Vereinten Herzen führt euch zu einem tieferen Verständnis und zu einer tieferen Kenntnis Meiner selbst und Meiner Mutter. Das Vertrauen wächst mit der Reinigung der Seele in Liebe. Folglich stärkt euch dieser Gang durch die Kammern im Gebet und die Anliegen selbst werden in Liebe gereinigt.“  
„Mache dies bekannt.“

### 23. Mai 2007 Öffentliche Erscheinung

Der Heilige Thomas von Aquin kommt. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Er zieht den kleinen Umhang, der Teil seines Habits ist, zur Seite, um das Kreuz zu zeigen, das über seinem Herzen ist. Er sagt: Weise es nicht zurück, meine Schwester. Viele Seelen hängen daran.“

„Ich bin jedoch gekommen, um heute mit Dir über den Glauben zu sprechen. Der Glaube ist das Bollwerk, das die Brücke der Liebe und Demut stützt, die über die Kluft zwischen Himmel und Erde gespannt ist. Wenn der Glaube zu bröckeln beginnt, ist die ganze Brücke in Gefahr. Zweifel sind entweder menschlich oder satanisch. Der Gegenspieler des Glaubens weiß, wie man den menschlichen Intellekt und das Ego anspricht.“

„Ich sage Dir, der Stolz ist ein fruchtbares Feld für Zweifel. Stolz mag die Form von Angst annehmen, wie z.B. ‚Vielleicht glaube ich an etwas, an das ich besser nicht glauben sollte – was werden die Leute sagen?‘ Oder der Stolz kommt ins Herz als falsche Einsicht oder intellektuelles Ego ‚Ich weiß es besser – ich kann es durchschauen‘. Es ist Satans Werk, dort Zweifel zu erwecken, was den Glauben trägt. Wenn der Himmel einen Plan hat, geht Satan sofort in Gegenstellung.“

„Deshalb ist die Einfachheit des Herzens wichtig. Einfachheit ist wie die Hand am Damm, die die Flut des Unglaubens zurückhält. Das einfache Herz sorgt sich nicht darum, wie es auf andere wirkt. Sein einziger Wunsch ist, Gott zu gefallen. Hierauf konzentrieren sich alle seine Anstrengungen mit einer heiligen Gleichgültigkeit, was die anderen denken oder sagen. Die einfache Seele hat den stärksten Glauben. Sie schreitet mit sicherem Tritt auf der Brücke zwischen Himmel und Erde, auf einer Brücke, die auf solidem Grund des Glaubens gebaut ist.“

---

### 25. Mai 2007

#### Bei der Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus ist anwesend mit geöffnetem Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute Abend, meine Brüder und Schwestern, bitte Ich euch zu verstehen, dass jede Seele die Gnade erhält für ihre eigene Bekehrung, ihre persönliche Heiligkeit und sogar ihre Heiligung. Es hängt alles von ihrer Antwort auf die Gnade im gegenwärtigen Moment ab. Jede Seele muss ihr Herz für diese Gnade öffnen. Erkennt dies und nehmt die Gnade im gegenwärtigen Augenblick an.“

„Heute Abend segne ich euch mit meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

### 26. Mai 2007

#### Öffentliche Erscheinung

„Ich bin Alanus. Jesus schickt mich, um euch etwas über das Fegefeuer zu berichten. Alle Ehre sei Jesus.“

„Wenn die Seele den Leib verlassen hat, wird sie gerichtet. Dieses Gerichtwerden hängt von der Tiefe der Heiligen Liebe ab, die die Seele bei ihrem letzten Atemzug in sich hat. Es ist die Entscheidung jeder Seele während ihres Erdenlebens, in Heiliger Liebe zu leben oder nicht. Dies bestimmt danach den besonderen Platz, den die Seele im Himmel, im

Fegefeuer oder in der Hölle einnimmt. Wenn die Seele beständig die Heilige und Göttliche Liebe wählt, erhält sie einen besonders hohen Platz im Himmel. Wenn die Seele versucht hat, in heiliger Liebe zu leben, dies aber nicht richtig geschafft hat, wird sie sich im Fegefeuer wiederfinden. Ihr seht also, jede Seele wählt sich selbst den Ort nach dem Tod, gemäß ihrem freien Willen.“

„Wie ihr wisst, hat das Fegefeuer viele Stufen. Die unterste Stufe – die am weitesten von Gott entfernt ist – ist für jene bestimmt, die sich erst im letzten Augenblick bekehren oder für jene, die schwere Sünden zwar bereut, aber sie nicht wieder gut gemacht haben. Der größte Schmerz im Fegefeuer ist, von Gott getrennt zu sein. Jene Seelen im tiefsten Fegefeuer fühlen diesen Verlust am stärksten, weil sie am weitesten von Gott entfernt sind.“

„Ihr seht also, die Größe der Liebe während des irdischen Lebens wirkt sich auf die Ewigkeit aus. Die ewige Belohnung für jede Seele hängt von der heiligen Liebe, die sie während ihres irdischen Lebens im Herzen hatte, ab.“

---

### 27. Mai 2007

#### Ökumenische Andacht für die Einheit aller Völker - Pfingstfest

Jesus und seine heiligste Mutter sind anwesend, ihre Herzen sind geöffnet. Eine weiße Taube schwebt über ihnen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde“.

Jesus: „Heute, meine Brüder und Schwestern, bitte Ich Meinen Ewigen Vater und auch euren Ewigen Vater, den Geist der Wahrheit, den Heiligen Geist über alle Völker und Nationen auszugießen, um euch zu inspirieren, in Heiliger und Göttlicher Liebe zu leben. Betet, meine Brüder und Schwestern, dass alle Herzen dieser Eingebung folgen, denn dies ist der Weg zum wahren Frieden.“

„Heute stärke Ich die Seelen, die eine Last tragen. Einige Kreuze werden erleichtert, andere werden schwerer werden.“

„Wir segnen euch mit dem Segen der Vereinten Herzen.“

### 28. Mai 2007

#### Öffentliche Erscheinung Fegefeuernvision

Heute gedenken die Bürger eures Landes der Toten, indem sie die Friedhöfe besuchen und die Gräber mit schönen Fahnen und Blumen etc. schmücken. Was ich euch aber zeigen will, soll das Bewusstsein aller Menschen in Bezug auf das Jenseits ändern,

wenn sie mit ehrlichem Herzen diese Fegefeuer-Visionen betrachten.“

Dann führt er mich auf mystische Weise auf einen Weg, der voller dorniger Zweige zu sein scheint. Wir gehen ein Stück eine Anhöhe hinauf und er bittet mich, neben ihn auf eine Felsklippe zu stehen. Er macht eine Handbewegung und wir sehen unter uns eine tiefe Schlucht. An einem Ende sind große Flammen. Es sieht aus, als ob Menschen wie Schatten in diesen Flammen auf- und abtauchen. Sie schreien laut in Schmerzen um Barmherzigkeit, aber es lindert ihre Leiden nicht.“

Alanus sagt: „Diese Seelen brauchen am meisten Gebet und Opfer. Dies ist der tiefste Teil des Fegefeuers – der Teil, der der Hölle am nächsten ist. Viele leiden hier, weil niemand für sie betet. Sie wurden im Leben als ‚gut‘ betrachtet, manche sogar als ‚heilig‘, aber es war nur Fassade. Es sind viele Priester unter diesen Armen Seelen, weil sie nicht an die Gebote der Kirche glaubten.“

„Es sind auch solche dort, die Lügen über andere verbreiteten und dadurch ihren guten Ruf schädigten. Er zeigt mir Seelen, denen etwas wie geschmolzenes Blei durch die Kehle fließt. Es brennt unaufhörlich Löcher in ihren Hals. Auf einem Felsvorsprung in diesem Feuer sind viele Engel – mehr als ich zählen kann. Alanus sagt: „Diese sind die Schutzengel der Armen Seelen, die hier auf dieser Ebene gereinigt werden. Von all diesen Leiden ist jedoch der größte Schmerz die Trennung von Gott.“

Ich sah Seelen, bei denen ihr Fleisch immerfort wegzuschmelzen schien. Alanus sagte: „Dies sind jene, die in Sünden des Fleisches gelebt haben.“

Wir gingen zur nächsten Ebene. Dort schien es, als würde Wasser auf die Flammen gegossen, so dass die Flammen kleiner und schwächer wurden. Alanus sagt: „Blut und Wasser aus der Seitenwunde Jesu fließen fortwährend über diese Seelen.“ Die Seelen litten, aber alle Leiden schienen ähnlich und man hatte das Gefühl, dass hier eine gewisse Gemeinschaft besteht. Sie hatten ihre Hände zu einer Öffnung hin erhoben. Es schien, als würden sie um Barmherzigkeit flehen. Alanus sagte mir: „Sie leiden schwer, weil sie nicht bei Gott sind.“

Wir gingen weiter zu einem, wie es schien, besseren Ort. Diese Seelen sahen mehr wie Menschen aus, aber sie waren grau. Alanus sagte: „Diese Seelen sind dem Paradies am nächsten. Sie sind fast vollkommen gereinigt. Sie brauchen vielleicht noch eine Heilige Messe oder einen Rosenkranz, vielleicht nur noch ein Ave Maria, um in die ewige Freude einzugehen.“

„Ihr seht also, das Schmücken der Gräber ist nicht das, um was die schon lange Verstorbenen schreien. Viele verbringen lange Jahrhunderte im Fegefeuer, weil die Angehörigen sie im Himmel wännen. Wenn ihr für diese Armen Seelen betet, werden sie euch jetzt und in der Stunde eures Todes beistehen.“  
„Mache dies bekannt.“

### 30. Mai 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Erzengel Michael sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich bin gekommen, um die Unterrichtung der Welt durch dich über das Fegefeuer weiterzuführen. Es ist wichtig, dass die Menschen verstehen, dass das Fegefeuer eine Gnade ist – ein Ort der Barmherzigkeit und Liebe Gottes. Es ist eine Quelle der Reinigung, denn die mit Sünde befleckten Seelen können nicht in den Himmel eintreten. Die Armen Seelen erkennen dies und in allen Leiden ist der größte Schmerz, nicht bei Gott zu sein. Die Armen Seelen lieben den Willen Gottes sehr und sie möchten ganz rein sein, um für die ewige Seligkeit würdig zu werden.“

„Die Armen Seelen leiden gemäß ihrem Mangel an Heiliger Liebe, durch die sie in der Welt schuldig geworden sind. Denkt daran, Sünde ist immer Mangel an Heiliger Liebe. Die Seele muss sich selbst gut kennen, so dass sie - während sie auf der Pilgerschaft auf Erden ist – Mängel an Heiliger Liebe erkennt und vor ihrem Tod bereut und wieder gut macht.“

„In diesem Licht sollte mein Schild der Wahrheit benutzt werden, um falsche Tugenden und auch die kleinsten Mängel aufzudecken.“

### 31. Mai 2007

#### Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Die Armen Seelen im Fegefeuer können für verschiedene Anliegen gemeinsam beten. Ihre Bitten sind sehr wirksam und werden von den Vereinten Herzen gehört.“

„Heute bitte ich dich, dieses Gebet im Namen der Bruderschaft in alle Welt zu tragen.“

**„Liebe Arme Seelen,  
ich vertraue auf eure  
Macht, mit der ihr  
unsere Anliegen zum  
Throne Gottes bringt.  
In diesem jetzigen  
Augenblick hört meine  
Bitte um Schutz und  
Verbreitung der  
Bruderschaft zu den  
Vereinten Herzen.“  
„Ihr versteht die  
unbedingte  
Notwendigkeit dieses  
geistigen Weges im  
Lichte des Willens**

**Gottes. Deshalb vertraue ich auf eure Fürsprache.“**

---

**1. Juni 2007**

**Bei der Freitags-Rosenkranz-Andacht**

Jesus und Unsere Liebe Frau sind anwesend mit geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde“. Beide nicken den anwesenden Priestern zu und grüßen auch lächelnd die anderen Anwesenden.

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, erkennt heute Abend, dass eure Gebete, die ihr mit Demut und inniger Liebe darbringt, viele Seelen vom Weg des Verderbens auf den Weg der Rechtschaffenheit führen. Verharrt in inbrünstigem Gebet, denn viele Seelen hängen von euren Bemühungen ab. Lasst euch in keiner Weise entmutigen, denn es ist Satan, der euch vom rechten Weg abbringen möchte.“

„Heute Abend segnen Wir euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

---

**2. Juni 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Ich sehe das Herz des Vaters als eine riesige Flamme. Er sagt: „Ich bin das **Ewige Jetzt**“.

„Ich bin gekommen, um das Herz der Welt zu erleuchten, damit es die Bedeutung des neuen Bildes der Vereinten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit und des Unbefleckten Herzens Mariens erkenne.“

„In der Welt steht noch ein marianisches Dogma zur Verkündigung an, jenes von Maria, **der Mittlerin und Miterlöserin und Fürsprecherin**. Dieses neue Bild beinhaltet bereits dieses Dogma, denn das Herz Mariens ist in das Herz ihres Sohnes versenkt und ist umgeben von ihrem Bräutigam, dem Heiligen Geist. Außerdem sind die Vereinten Herzen Jesu und Mariens eingetaucht in die Flamme des Ewigen Jetzt – in Mein Väterliches Herz.“

„Das Unbefleckte Herz Mariens ist das Tor zum Neuen Jerusalem – die Pforte zum Göttlichen Willen – durch den die Heiligste Dreifaltigkeit alle Gnaden in die Welt ausgießt. Vereint mit dem Herzen ihres Sohnes, erlitt Maria in ihrem eigenen Herzen alle Wunden und Schmerzen der Passion ihres Sohnes mit, mehr als je ein Mensch dies könnte. Sie ist der Heiligsten Dreifaltigkeit näher als es je ein menschliches Wesen war oder sein wird. Deshalb ist sie die mächtigste Fürsprecherin.“

„Stelle der Welt die Lehre über dieses neue Bild vor.“

**4. Juni 2007**

**Montagsandacht der St. Michaels-Gebetsgruppe**

Jesus ist anwesend mit seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, ich komme noch einmal, um die verstocktesten Sünder anzuflehen, die lauwarmen und die selbstgerechten, um zur Heiligen und Göttlichen Liebe umzukehren, denn die Zeit läuft ab, wie ihr wisst. Dies ist die Lösung für alle Not auf Erden und ich biete diese mit so viel Liebe und soviel Mitgefühl an. Sage ‚Ja‘ so wie meine Mutter zum Erzengel Gabriel ‚Ja‘ gesagt hat.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

---

**5. Juni 2007**

**Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen**

(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)

Jesus und seine heiligste Mutter sind anwesend mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus“. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Ich bin gekommen, damit ihr versteht, in welcher Zeit ihr lebt. Die Einführung der Darstellung des Bildes der Vereinten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit und des Unbefleckten Herzens Mariens hat eine Bedeutung, die ihr noch nicht vollständig erkennen könnt.“

Die Einführung dieses Bildes in der Welt wurde bereits im Buch der Offenbarung beschrieben, im Zusammenhang mit allen anderen Ereignissen in der Welt.

Ich sage euch, seid aufmerksam und versteht, wenn ihr im Buch der Offenbarung weiterblättert, dass das euch vorgestellte Bild in seiner Gesamtheit eine apokalyptische Bedeutung hat.

„In diesem Zeitalter der Technologie rücken die Nationen immer enger zusammen durch die Medien und die schnellen Reisemöglichkeiten. Es ist ein Zeitalter, in dem wie nie zuvor die Grenzen der Länder und Ideologien herausgefordert werden. Ich komme zu euch in der Hoffnung, Liebe unter allen Völkern und Nationen zu verbreiten. Andere verbreiten Hass, beeinflusst durch Satan. Das ist der Kampf zwischen Gut und Böse, den der Gegenspieler unter euch entfacht hat. Während das Böse früher auf bestimmte Gebiete oder bestimmte Personen in der Welt begrenzt war oder sich verborgen in den Herzen abspielte, hat es sich jetzt auf alle Nationen verbreitet. Satan benutzt die moderne Technologie, um die

Flammen seines Krieges der Falschheit anzufachen.“

„Ich spreche jetzt nicht in Symbolen zu euch. Ich sage euch in direkter Sprache diese Wahrheiten. Die Gerechten, die den Pfad des Guten verlassen, werden dieser Generation mehr Bürde aufladen als jene, die mich nie gekannt haben. Jene, die behaupten, dass ich ihr Herr und Meister bin, aber nur auf sich selbst schauen, werden der Gerechtigkeit anheim fallen. Jene, die sagen, dass sie mich lieben, Mir aber nicht vertrauen, sind der Lüge Satans zum Opfer gefallen und werden immer wieder im Vertrauen geprüft. Liebe und Vertrauen gehen Hand in Hand.“

„Was die Zukunft betrifft, so sollt ihr Mir nahe sein, denn Ich bin **„Der Weg, die Wahrheit und das Leben**. Es gib keine andere Sicherheit.

Ich komme nicht zu euch, um Beifall zu erhalten. Ich komme, um nach Seelen zu suchen. Euch Kinder des Lichtes flehe ich an, betet, dass eure Zahl sich vermehrt. Auf diese Weise werden die wenigen verbliebenen Gläubigen gestärkt. Jeder von euch ist zur Apostelwürde berufen, um ein Jünger der Heiligen und Göttlichen Liebe zu werden. Die Frau mit der Sonne umkleidet wartet darauf, dass alle Völker und Nationen zur Reinigung in und durch die Vereinten Herzen kommen. Widersetzt euch diesem Ruf nicht.

Ich kenne alle Anliegen, die ihr heute im Herzen tragt. Einige werden ihre Wünsche erfüllt bekommen, andere werden den Willen Gottes für sich erhalten, aber andere werden nicht zufrieden sein.“

„Heute bitte ich euch, meine Brüder und Schwestern, lasst Mich in euren Herzen siegen. Erlaubt Mir, das Königreich des Göttlichen Willens in diesem gegenwärtigen Augenblick in euren Herzen zu errichten. Dies zu tun, bedeutet, für immer in der Wahrheit zu leben, was Heilige und Göttliche Liebe bedeutet.“

„Meine Brüder und Schwestern, Wir segnen euch mit dem Segen unserer Vereinten Herzen.“

---

### **6. Juni 2007 Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Eine der schlechten Früchte des Stolzes ist die geistige Blindheit. Der Mangel an Demut lässt die Seele blind werden in der Erkenntnis ihrer eigenen Fehler aufgrund von fehlender Heiliger Liebe und blind für die Wege, die zur Besserung führen. Dieser Mensch sieht leicht die Fehler bei anderen, während er blind ist für seine eigenen Fehler. Viele Seelen – ja zahlreiche Seelen – leiden lange Zeit im Fegefeuer für diese Art von Stolz.“

„In Demut sollte jede Seele ihr eigenes Herz suchen und nach der Wahrheit des Heiligen Geistes fragen. Selbsterkenntnis ist ein wichtiges Werkzeug auf dem geistigen Weg. Verurteile nicht zu schnell andere. Lobe dich nicht selbst für irgendetwas – für das Ansehen, den Erfolg, die Stellung in der

Gesellschaft. Nein, Selbstherrlichkeit führt dich weg von dem Ziel, das ich dir vorgegeben habe, als ich dich im Mutterleib gebildet habe, das Ziel der persönlichen Heiligkeit. Betrachte in aller Aufrichtigkeit andere als heiliger und würdiger als dich selbst. Suche nicht das Rampenlicht. Wenn du danach trachtest, unwichtig zu sein, werde ich dich in meinen Augen wichtig machen.“

„Versuche, Mir zu gefallen und nicht der Welt oder dir selbst. Dann werden die Schuppen vor deinen Augen weggenommen und du wirst der geistigen Blindheit nicht mehr zum Opfer fallen.“

---

### **8. Juni 2007 Rosenkranzandacht am zweiten Freitag - Gebet für Priester**

Der Hl. Johannes Vianney (Pfarrer von Ars) erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine Brüder und Schwestern, ich bin heute gekommen, damit alle Priester erkennen mögen, dass sie sehr bescheiden sein sollen, d.h. sie sollen in jedem gegenwärtigen Augenblick in Gedanken, Worten und Taten nicht auf ihre Belastung, sondern nur an den Preis für jede einzelne Seele schauen und alles dafür geben, Seelen in das Königreich des Göttlichen Willens zu führen.“

„Heute Abend gebe Ich euch meinen priesterlichen Segen.“

---

### **10. Juni 2007 Sonntagsandacht am zweiten Sonntag – Gebet gegen die Abtreibung**

Jesus ist anwesend mit geöffnetem Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, das Behandeln des am meisten verletzbarsten und zerbrechlichsten Lebens – das Umgehen mit den Ungeborenen – ist ein Maß für Heilige Liebe, sowohl in den Herzen der Einzelnen als auch im Herzen der Regierungen. Jene Regierungen, die die Abtreibung stillschweigend dulden, unterstützen die Gleichgültigkeit gegen diese Wahrheit. Ihr müsst dies bekannt machen, Meine Brüder und Schwestern, der Himmel wartet darauf.“

„Ich segne euch mit dem Segen der Göttlichen Liebe.“

---

### **11. Juni 2007**

**Öffentliche Erscheinung  
EWIGE VERDAMMNIS**

„Gelobt sei Jesus Christus. Ich bin hier – euer (Engel) Alanus.

„Ich bin hier, um dich bei dieser Führung zur ewigen Verdammnis begleiten. Die Flammen der Hölle sind während dieser mystischen Reise rings um dich herum. Die Hitze ist unlöslichbar und gleicht keiner Flamme auf dieser Erde. Die schlimmste Prüfung jedoch ist das Fehlen der Liebe. Die Seele fühlt sich nie wieder geliebt und sie weiß, dass es durch ihren freien Willen geschehen ist, dass sie verdammt ist. Sie empfindet die physische Pein des Feuers, die Qual, Gott nicht zu sehen und bei Ihm im Himmel zu sein. Sie empfindet auch eine große emotionale Last, dieses ewige Leiden der Hölle durch ihren freien Willen gewählt zu haben.“

Ich empfand ein Gefühl des Hinuntersinkens wie in einem Fahrstuhl. Dann erschienen große Flammen vor mir. Die Leiber in den Flammen sahen nicht wie Menschen aus, sondern wie fratzenhafte Gestalten. Alanus sagt: „Jede Seele leidet gemäß ihren Verfehlungen gegen das GESETZ DER LIEBE.“

**11. Juni 2007  
Montagsandacht der St. Michaels-  
Gebetsgruppe**

Jesus ist anwesend mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, ich bin gekommen, um euch zur Heiligen und Göttlichen Liebe zu führen. Ihr sollt verstehen, dass ihr gemäß der Größe und Tiefe der Heiligen Liebe in euren Herzen gerichtet werdet. Es wäre töricht, diese Botschaften zu widerlegen und ihnen nicht tief in die Göttliche Liebe hinein zu folgen.“

„Meine Brüder und Schwestern, ich bin gekommen, um euch den Weg zur Heiligkeit zu führen. Folgt Mir, indem Ihr diese Botschaften annehmt und befolgt.“

„Ich segne euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

**16. Juni 2007  
Mitternachtsandacht beim Heiligtum der  
Vereinten Herzen  
Fest des Unbefleckten Herzens Mariens**

*(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen  
gegeben)*

Unsere Liebe Frau ist anwesend als Maria, Zuflucht der Heiligen Liebe. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Ich bin Maria, die Immerwährende Jungfrau und die Zuflucht der Heiligen Liebe.“

„Ich komme zu euch in dieser entscheidenden Stunde in der Geschichte der Menschheit, um jedes Herz mit Heiliger Liebe zu füllen. Die Heilige Liebe ist der Sieg, der jeden Frieden überdauert, der von Menschen gemacht ist. Während die Menschheit sich

abmüht, immer größere und bessere Waffen zu erfinden, sage ich euch noch einmal, dass euer Friede und eure Sicherheit im Herzen eurer Himmlischen Mutter, das Heilige Liebe ist, zu finden sind. Lasst euch nicht durch die Einfachheit Meines Rufes in eurer Antwort irritieren. Gott hat euch diese einfache Lösung vorgezeichnet, um den aufwendigen Plan Satans für die Menschheit zu entwirren.“

„Ich erinnere euch daran, dass alle Menschen von den selben Eltern Adam und Eva abstammen, alle tragen deren Erbe. Wenn ihr daher eure Waffen gegeneinander erhebt, kämpft ihr gegen eure eigenen Brüder und Schwestern. Jedes Baby, das abgetrieben wird, ist ein Geschwisterteil von euch. Wenn die Unschuld in einem Kind zerstört wird, so richtet sich diese Gewalt gegen deinen eigenen Bruder oder deine eigene Schwester. Steht nicht untätig herum und wartet auf die Gerechtigkeit Gottes. Ihr versteht nicht, wie Seine Gerechtigkeit aussehen wird. Lasst euch durch Meine Worte in eurem Bewusstsein korrigieren.“

„Ich bin heute zu euch gekommen als Mutter der Liebe und als Tochter des Trostes, um euch zu helfen, die ewigen Dinge zu begreifen. Ich spreche von der Ewigen Liebe, die euch Meinem Sohn näher bringt und in tiefere Heiligkeit führt. Weist nicht die Kreuze zurück, die Gott in eurem Leben zulässt. Nehmt sie mit Freude an, denn das Kreuz ist eine Gnade und Weg zum Heil. Wenn ihr das Kreuz annehmt, dann nimmt Gott eure Hingabe an und es ist für Ihn eine Freude, euch viele unerwartete Gnaden zu schicken.“

„Meine lieben kleinen Kinder, habt keine Angst, sondern lasst euch zur Heiligen Liebe ermutigen.“

„Ich bin gekommen, Meine kleinen Kinder, um die Herzen, die von Satan, dem Vater der Lüge, irreführt wurden, zurückzuführen. Wenn ihr an die Schrift glaubt, dann folgt daraus, dass ihr an die Heilige Liebe glauben müsst, in der alle Gebote enthalten sind und die in dem einen Gebot zusammengefasst werden können: Du sollst Gott über alles lieben und deinen Nächsten wie dich selbst. Alles andere sind Kompromisse und entsprechen nicht der Wahrheit. Erlaubt Satan nicht, euch von Mir zu entfernen, denn Ich bin die Heilige Liebe.“

„Mein Herz, die Zuflucht der Heiligen Liebe, ist der Wille Gottes. Satan erstickt viele Wahrheiten mit einem Damm von Lügen, aber diese Wahrheit kann er nicht verändern. Niemand kann ohne den Willen Gottes in den Himmel eintreten. Indem ihr dies wisst, entscheidet euch nicht

anderweitig. Man kann immer und in jeder Situation zwischen zwei Dingen wählen – dem Guten oder dem Bösen. Es gibt nichts dazwischen. Wenn ihr das Gute wählt, wählt ihr Heilige Liebe und alles, was dazugehört. Ihr werdet die Gnade erhalten, falsche Wege zu erkennen, gleichgültig, welche scheinbare Bedeutung sie in der Welt haben.“

„Viele von euch, liebe Kinder, werden vielleicht ihren guten Ruf verlieren, wenn sie den Weg einschlagen, den Ich ihnen zeige. Fürchtet euch nicht, Ich bin in jedem Teil eures Tages bei euch und führe euch zu Meinem Geliebten Sohn und schließlich zum Sieg. Ich wünsche nur, dass ihr die Wahrheit wählt.“

„Trachtet nicht danach, über den Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe zu stehen, denn Mein Sohn steht den Kindlichen bei, aber Er wendet sich von jenen ab, die den Intellekt und ihre eigenen Meinungen anbeten. Wenn ihr gekommen seid, um große Wunder oder prophetische Voraussagen zu suchen, werden eure Motive die Gnaden bestimmen, die ihr erhalten werdet. Wenn ihr aber aus Liebe zum Mir und Meinem Sohn gekommen seid, werdet ihr zufrieden sein.“

**„Mein Sohn sendet Mich heute Abend hierher, um euch auf Seine Wiederkunft in Herrlichkeit vorzubereiten. Mein Herz ist das Tor zum Neuen Jerusalem und der Weg zum Göttlichen Willen des Vaters. Wenn ihr in dieser Wahrheit lebt, wird der Wille Gottes, der Heilige Liebe ist, die Herrschaft über eure Herzen gewinnen. Somit werdet ihr jetzt schon beginnen, den Sieg zu leben.“**

„Mein Sohn wünscht, dass ihr euch der Bedeutung eures eigenen Willens und der zu treffenden Wahl jeweils bewusst seid. Er will, dass ihr immer in der Wahrheit lebt. Schaut nicht aus nach der Anerkennung durch andere, wenn ihr bereits die Wahrheit der Heiligen Liebe kennt. Euer Wohl liegt hier in Meinem Herzen.“

„Liebe Kinder, heute komme ich, um euch durch die Heilige Liebe in die Göttliche Liebe zu führen und schließlich auch in den Ewigen Göttlichen Willen. Seid jedoch klug und erkennt, dass der Feind ebenso hier ist, um euch im Glauben zu entmutigen, um Uneinigkeit zu säen und ein falsches Zeugnis gegen Meine Botin zu geben.“

„Heilige und Göttliche Liebe ist niemals falsch. Erkennt, dass eure Himmlische Mutter zur Heiligen Liebe in der Welt ruft. Lasst euch durch keinen anderen Weg beirren, bezeugt nur die Wahrheit. Die Agenten Satans sind die Feinde Meines Unbefleckten Herzens. Ihr müsst sie erkennen in dem, was sie sagen und tun – nicht durch ihren Titel oder ihre Erscheinung. Hört mit eurem Herzen.“

„Heute Abend hat Mir Mein Sohn erlaubt, noch einmal hierher zu kommen, um euch zu bitten, Mich immer zu lieben, damit Ich euch zu Meinem Geliebten Sohn führen kann. Seid einig unter euch und lasst es nicht zu, dass verschiedene Meinungen

oder Ideen euch trennen. Erkennt, dass euch Satan Fallen stellt.“

„Meine Kinder, Mein Sohn wird Mir erlauben, am Fest Meiner Schmerzen zurückzukommen. Je mehr Menschen hierher kommen, je schneller kommt auch der Sieg Meines Sohnes in den Herzen und in der Welt.“

„Heute Abend segne ich euch mit dem Segen der Heiligen Liebe.“

## **17. Juni 2007 – Fest der Vereinten Herzen**

### **Bei der 15.00 Uhr Rosenkranz-Andacht**

Jesus und seine Heiligste Mutter sind anwesend. Sie sind aus den Statuen herausgetreten. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus“. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

### **Jesus: „Heute rufe ich im Himmel diesen Tag als den Sieg der Vereinten Herzen aus.“**

Es ist nur eine Frage der Zeit, bis dies auch in der Kirche und in der Welt verkündet wird. In diesem Sieg sind alle eingeschlossen, in deren Herzen die Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe lebendig geworden sind. Diese Seelen sind bereits im Neuen Jerusalem und sie sind vereint mit dem Herzen Meiner Mutter und mit Meinem Heiligsten Herzen, mit dem Heiligen Geist und dem Herzen Gott Vaters. Darin liegt der ganze Wille des Ewigen Vaters.“

„Auf diesem Grund habe ich begonnen, das Neue Jerusalem und Meinen Sieg durch diese Offenbarung zu gründen. Glaubt und ihr werdet alles erhalten aus der Fülle des Göttlichen Willens durch das Herz Meiner Mutter, der Frau mit der Sonne umkleidet.“

„Ihr seid hierher gekommen und habt die Gegenwart des Himmels erlebt und gespürt. Jetzt müsst ihr in die Welt hinausgehen und gegen jene streiten, die sich allem, was hier passiert, entgegenstellen. Ihr seid auserwählt, an eurem Platz zuhause für die Wahrheit einzustehen. Der Himmel ist an eurer Seite. Ich werde euch helfen, die Lügen Satans, die er durch andere verbreitet, zu überwinden. Der Wille Gottes soll sich durch euch erfüllen mit der Gnade, die euch geschenkt wird durch die zweite Eva. Sie ist eure Advokatin und wird euch in euren Bedrängnissen nie verlassen. Ruft sie an, sie hat auch Mich am Fuß des Kreuzes nicht verlassen.“

„Mein Sieg ist erst vollkommen, wenn auch das letzte Herz sich der Heiligen Liebe zugewandt hat. So viele wählen die Gewalt als Lösung und den Terrorismus als Mittel für den Sieg und die Selbstliebe als Gott. Ich

komme heute zu euch, um die Richtung des freien Willens zu ändern, damit er nur noch der Heiligen Liebe folgt. Darin liegt der Sieg und der Friede.“

Unsere Liebe Frau sagt: „Jesus erlaubt Mir, heute noch einmal zu euch zu sprechen. Meine lieben kleinen Kinder, es ist der tiefste Wunsch Meines Sohnes, dass der Sieg der Vereinten Herzen von Person zu Person weitergetragen wird, von Familie zu Familie und von einer Nation zur anderen. Seid Apostel dieses Sieges. Innerhalb der nächsten Tage wird Mein Sohn Dir (Maureen) ein Siegesgebet übergeben. Jesus nimmt alle Anliegen der Anwesenden in Sein Herz auf.“

Jesus sagt: „Wir segnen euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### 18. Juni 2007

#### Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute bin ich gekommen, um jeden einzelnen von euch einzuladen, Meinen Sieg in diesem gegenwärtigen Augenblick in seinem Herzen zuzulassen. Tut dies, indem ihr den Willen Meines Vaters für euch annehmt. Wenn ihr keine weltlichen Wünsche mehr habt, werdet ihr sehen, wie die Göttliche Vorsehung Meines Vaters für euch sorgt. Auch Meine Mutter sorgt sich um all eure Anliegen.“

„Heute gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 19. Juni 2007

#### Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ „Ich bin gekommen, um euch das Siegesgebet, das Ich am Fest der Vereinten Herzen versprochen habe, zu diktieren:“

**„Himmlischer Vater, ich (....) sehne mich danach, Dein demütiges Werkzeug für das Voranbringen des Sieges der Vereinten Herzen zu sein. Ich begreife, dass dieser Sieg ein Sieg Deines Göttlichen Willens durch Heilige und Göttliche Liebe sein wird.“**  
**„Ich möchte jetzt schon ein Teil dieses Sieges sein, indem ich im gegenwärtigen Augenblick ganz in Deinem Willen lebe. Ich umarme die Kreuze, die Du mir gibst, denn ich weiß, sie sind meine Stärke auf dem Weg zu Deinem Sieg in meinem Herzen.“**

**„Erinnere mich, Himmlischer Vater, daran, dass Dein Sieg auch mein Sieg sein wird. Es wird ein Triumph der Liebe sein. Hilf mir, Deine Liebe in der Welt zu sein. Amen.“**

### 21. Juni 2007

#### Freitags-Rosenkranz-Andacht

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute bin Ich gekommen, um euch zu bitten, für den Sieg der Vereinten Herzen in den Herzen der Menschen und in der Welt zu arbeiten und zu leben. Tut dies, indem ihr in jedem gegenwärtigen Augenblick in Heiliger und Göttlicher Liebe lebt, in Gedanken, Worten und Werken. Dies ist der Weg, den Sieg für den Himmel zu erringen und anderen Zeugnis zu geben von der Umwandlung, die die Heilige Liebe in eurem Herzen vollbracht hat.“

„Seid siegreich in kleinen Dingen. Die kleinen Siege pflastern den Weg für größere Siege. Dies ist viel schwieriger, als auf das großartige Opfer der Selbstaufgabe zu warten.“

### 22. Juni 2007

#### Freitags-Rosenkranz-Andacht

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute lade ich euch ein zu begreifen, dass bei euren Entscheidungen, im gegenwärtigen Augenblick in Heiliger Liebe zu leben, immer ein Willensakt notwendig ist. Ihr könnt in jedem Augenblick entweder die Heilige Liebe wählen, die euch zu eurer Heiligung führt oder die Eigenliebe, die zur Sünde führt. Wenn euer Herz den Göttlichen Willen Meines Vaters annimmt, werdet ihr immer die Heilige Liebe wählen, denn Sein Wille ist Heilige Liebe.“

„Heute segnen Wir euch mit dem Segen der Vereinten Herzen.“

### 24. Juni 2007

#### Ökumenisches Gebet für die Einheit aller Völker

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute, meine Brüder und Schwestern, komme ich, um euch bewusst zu machen, dass Völker und Nationen niemals zur Einheit finden können durch das Anhäufen von Waffen zur Massenvernichtung, durch Gewaltakte und Terrorismus, durch das Aneignen und Verfügen über fremde Güter. Eure einzige Chance, zu echter Einheit und

Frieden zu gelangen, ist durch Göttliche Liebe, d.h. durch den Willen Gottes.“ „Bitte mache dies bekannt.“

„Ich segne euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

---

### 25. Juni 2007

#### Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, Ich bin heute Abend gekommen, um euch bewusst zu machen, dass das Licht auf eurem Weg zur Heiligkeit – zu eurem eigenen Heil – das Licht der Heiligen und Göttlichen Liebe ist. Je tiefer ihr in die Vereinten Herzen eintretet, desto mehr werdet ihr mit diesem Licht erleuchtet und dann könnt ihr die Festungen der Finsternis in euren eigenen Herzen und in eurer Umgebung sehen.

„Meine Brüder und Schwestern, Wir segnen euch mit Unserem Segen der Vereinten Herzen.“

---

### 26. Juni 2007

#### Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute lade Ich euch ein, diese Wahrheiten zu begreifen. Ich bin das Licht der Welt. Ich bin das Licht der Göttlichen Liebe. Diese Heilige und Göttliche Liebe kann jede Dunkelheit im Herzen des Menschen und damit auch in der ganzen Welt überwinden.

„Als Kinder des Lichtes müsst ihr immer das Licht der Liebe vor der Dunkelheit mit eurem freien Willen wählen. Dies ist das Wesen eures Heiles, die Heiligkeit. Nur durch euren freien Willen kann die Dunkelheit das Licht der Liebe auslöschen. Jeder Kompromiss in der Wahrheit schließt die Seele vom reinen Licht der Liebe aus. Seht daher die Bedeutung jeder eurer Entscheidungen im gegenwärtigen Augenblick.“

---

### 29. Juni 2007 - Freitags-Rosenkranz-Andacht

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ Er lächelt und nickt allen Anwesenden zu.

„Meine lieben Brüder und Schwestern, heute Abend lade ich euch ein, Mich im gegenwärtigen Augenblick als Gebieter über euer Herz anzunehmen. Begehrt nichts außer dem Himmel und der Gottesfurcht. Auf diese Weise öffnet ihr euch für den Göttlichen Willen Meines Vaters für euch. Wenn ihr nichts begehrt, werdet ihr alles erhalten.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend gebe Ich euch den Segen der Göttlichen Liebe.“

---

### 2. Juli 2007

#### Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, damit ihr versteht, dass in jedem gegenwärtigen Augenblick der Wille Gottes in eurem Leben vorhanden ist. Es ist für euch leicht, den Willen Gottes inmitten vieler Gnaden und erfreulicher Ereignisse zu sehen, aber heute Abend lade ich euch ein zu erkennen, dass auch das Kreuz mit allem, was es einschließt, der Wille Gottes ist und in Seinem Plan für euch enthalten ist, um euch zu einer tieferen persönlichen Heiligkeit zu führen.“

„Heute Abend segne ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

---

### 3. Juli 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Der Heilige Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich bin gekommen, um euch weiter über die Tugenden aufzuklären. Die Tugend der Klugheit geht Hand in Hand mit der Gabe der Weisheit. Diese beiden sind im Stoff jeder Tugend mit eingewoben, damit sie nach Gottes Willen gebraucht werden. Klugheit und Weisheit werden von der Mäßigkeit begleitet.“

„Es gibt so viel Anmaßung in bezug auf Eingebungen und geistige Gaben – auch in bezug auf die Quelle von Meinungen und ‚Eingebungen‘. Viele denken in ihrem geistigem Stolz, dass ihre Gedanken, die von Satan beeinflusst sind, vom Heiligen Geist kommen und handeln dem entsprechend. Weisheit und Klugheit müssen zusammenwirken mit der Einsicht, um den geistigen Stolz zu entwaffnen, den der Feind in vollem Maß einsetzt.“

„Die Mäßigkeit lässt die Seele erkennen, wann sie bestimmte Gaben und Tugenden ausüben soll und in welchem Maß die Eingebung vom Himmel kommt. Die Weisheit lässt die Seele den Wahrheitsgehalt jeder Eingebung erkennen. Die Klugheit spricht zum Herzen und sagt ihm, wie und wann es der Eingebung folgen soll.“

Wenn Weisheit, Klugheit und Mäßigkeit nicht vorhanden sind, so sind die anderen Tugenden – wie groß diese auch sein mögen - für Satan und seine Eingebungen eine leichte Beute. Es ist dann für ihn leicht, falsche Urteile vorzugeben und selbst die besten Intentionen irrezuleiten.“

#### 4. Juli 2007

##### **Vision nach der Heiligen Kommunion Einsicht (Urteil)**

Die Weisheit legt die Quelle der Eingebung oder Gabe offen.

Die Klugheit bestimmt den Gebrauch der Eingebung oder Gabe.

Die Mäßigkeit bestimmt das Maß für die Anwendung der Eingebung oder Gabe.

Alles muss in der Wahrheit verwurzelt sein

#### 5. Juli 2007

##### **Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen**

###### **(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)**

Jesus und Unsere Liebe Frau sind anwesend mit ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Heute bin Ich gekommen, um Meine Herde in Heiliger und Göttlicher Liebe zu sammeln. Meine Brüder und Schwestern, das Böse vereint sich zu einem gemeinsamen Ziel – der Kontrolle der Welt. Der Antrieb hierzu ist Hass. Ihr, Meine Brüder und Schwestern, sollt – als Kinder des Lichtes – in Heiliger und Göttlicher Liebe vereint sein. Das Gebot der Liebe zu Gott und dem Nächsten soll das Motiv für eure Einheit sein, so dass der Göttliche Wille das Königreich des Neuen Jerusalem in der Welt errichten kann.“

„Trennt euch nicht aufgrund von verschiedenen Meinungen, sondern betrachtet einander als Brüder und Schwestern – als Kinder Gottes – Kinder des Lichtes. Satan will eure Trennung und flüstert euch ein, auf eure Differenzen zu schauen. Ich rufe euch in Mein Herz der Göttlichen Liebe, wo alle eins und vereint sind.“

„Wenn ihr euch gegenseitig liebt wie Ich euch liebe, dann fürchtet ihr Meinen Ruf nicht. Der Begriff „ökumenisch“ wird euch nicht entmutigen – betrachtet ihn als Meinen Ruf zur Einheit in Liebe.“

„Die Festung des Feindes ist in den Herzen, die nicht lieben. Deshalb müsst ihr, Meine lieben Brüder und Schwestern, Vorbilder der Heiligen und Göttlichen Liebe in der Welt sein. Ein Weg ist, diese Botschaften zu verbreiten.“

„Der einzige Weg zu dauerhaftem Frieden und vollkommener Einheit ist der Göttliche Wille des

Ewigen Vaters. Der Wille Meines Vaters ist Heilige und Göttliche Liebe. Sogenannte ‚Religionen‘ oder ‚Organisationen‘, die geheime Programme oder Gewalthandlungen diktieren, sind nicht von Gott, sondern von Satan. Wisst dies und glaubt es. Eure Einheit in Liebe ist eure Waffe.“

„Ich möchte, dass ihr versteht, dass Ich euch offen zu einer Armee der Liebe aufrufe. Wenn ihr nicht für Mich seid, dann seid ihr gegen Mich. Hört auf Meinen Ruf und achtet einander von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod. Ich komme zu euch, so dass die Armee Meiner Liebe größer an der Zahl und stärker in der Liebe wird, indem ihr Meinen Ruf annehmt.“

„Glaubt nicht, dass ihr einen besseren Weg geht, wenn ihr auf geheime Rufe hört. Meine Ziele werden im Licht der Wahrheit erreicht. Ihr könnt nichts Gutes vollbringen außerhalb der Wahrheit.“

„Ich komme, um euch um Solidarität und eine positive Antwort auf Meinen Ruf anzuflehen. Seid vereint in Göttlicher Liebe. Wartet nicht auf eine erhabene Genehmigung von irgendjemand, der euch sagt, dass es in Ordnung ist, wenn ihr Mir antwortet. Ich sage euch, böse Kräfte warten nicht auf Anerkennung, um Macht in den Herzen zu gewinnen.“

„Bitte versteht, Ich rufe euch auf, euch nicht zu verstecken, sondern euch offen für die Heilige und Göttliche Liebe einzusetzen, denn diese, Meine Lieben, führen zum Triumph und Sieg.“

„Wenn ihr auf Mich hört, dann lasst ihr euch nicht vom Wirbel der Kontroversen abbringen, den Satan gegen dieses Werk, die Botschaften und die Überbringerin der Botschaften in Gang gebracht hat. Wenn ihr auf Mich hört, wird euch der Begriff „ökumenisch“ nicht verwirren, der in seiner Definition nicht etwas ausschließt, sondern alles umfasst. Erkennt, dass ich heute hier bin, um euch in Liebe zusammenzuführen und nicht, um zu spalten oder zu trennen.“

„Ich mahne euch heute, wenn ihr euch nicht entscheidet, Teil Meiner Armee der Liebe zu sein, seid ihr gegen Mich. Ihr müsst ganz mit Mir sein. Es ist ein Kampf in den Herzen entfacht – ein geistiger Kampf zwischen Gut und Böse, den viele nicht erkennen. Ich rufe jeden von euch auf, der nach diesen Botschaften lebt, Rekrutierungsmitglied in dieser und für diese Armee der Liebe zu sein, durch das Verbreiten der Botschaften, durch das Beten des Rosenkranzes für die Ungeborenen, denn auch dies ist ein Weg, Mir die Seelen zuzuführen.“

Unsere Liebe Frau sagt: „Ich übergebe heute alle eure Anliegen dem Heiligsten Herzen Meines Sohnes. Habt Mut und seid voller Hoffnung.“

Jesus sagt: „Wir segnen euch jetzt mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### 6. Juli 2007

#### Freitags-Rosenkranz-Andacht

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, ich bin gekommen, um euch zu bitten, mit der Gnade in jedem gegenwärtigen Augenblick mitzuwirken. Übergebt alles, denn dies ist der Weg, um den Göttlichen Willen des Vaters anzunehmen. Wenn ihr dies tut, so kommt der Weltfriede immer näher; denn jede Seele, die den Willen Meines Vaters annimmt, stärkt das Band zwischen Himmel und Erde.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

### 8. Juli 2007

#### Sonntagsandacht (2. Sonntag) – Gebet gegen die Abtreibung

Zuerst sah ich Jesus in Seiner Agonie im Ölgarten, dann entschwand er und erschien wieder mit Seinem geöffneten Herzen und sagte: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Als ich Mich in Meinen Qualen im Garten Gethsemane befand, zeigte Mir Satan all die ungeborenen Babies, die in der Kultur des Todes sterben würden, die gleichzusetzen ist mit der Kultur der Eigenliebe. Heute lade ich euch ein zu beten und immer, wenn ihr gegen die Abtreibung betet, betet darum, dass die Kultur der Liebe überall in den Herzen der Welt neu aufleben möge.“

Unsere Liebe Frau steht neben Jesus.  
Jesus sagt: „Wir geben euch den Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### 9. Juli 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich bin gekommen, damit alle erkennen mögen, dass jeder gegenwärtige Augenblick die Gelegenheit bietet, jede Tugend auszuüben – manche weniger, andere mehr. Da dies die Wahrheit ist, erkenne, dass der gegenwärtige Augenblick auch die Gelegenheit zur Heiligung – sogar zur Heiligkeit ist.“

„Im gegenwärtigen Augenblick kann es auch sein, dass Satan angreift, denn er kennt mehr als du sein Einfallstor und die Art und Weise, wie er den gegenwärtigen Augenblick zu deinem Schaden

nutzen kann. Sei auf der Hut und nutze die Tugenden, um dich in jedem Augenblick zu stärken.“

### 9. Juli 2007

#### Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

„Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin ich gekommen, um euch zu sagen, dass ihr in jeder Situation, bei jeder Entscheidung, bei jedem Argument bei der Wahrheit bleiben müsst – die Wahrheit ist Heilige und Göttliche Liebe. Die Wahrheit ist wie der Pfeil, der das Gute vom Bösen scheidet. Dies sollt ihr bei euren Gedanken, Worten und Taten in jedem gegenwärtigen Augenblick bedenken.“

„Heute Abend segne ich euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

### 10. Juli 2007 Öffentliche Erscheinung

Ich sehe wiederum eine große Flamme um den Tabernakel herum. Der Vater sagt: „Ich komme, dass du Mich kennen lernst. Liebe Mich und vertraue Mir.“

„Ich wünsche, dass du das Geheimnis Meines Göttlichen Willens besser verstehst. Mein Wille, Mein Kind, besteht aus drei Einheiten – der Göttlichen Liebe, der Göttlichen Barmherzigkeit und Meiner Göttlichen Vorsehung. Alle drei sind vollkommen, alle drei werden der Seele in jedem gegenwärtigen Augenblick zu ihrer Vervollkommnung gegeben. Der größere Teil der Menschheit erkennt keine dieser drei Einheiten in den gegenwärtigen Augenblicken und deshalb werden sie nicht so gebraucht oder angenommen, wie es sein sollte.“

„Schau zum Beispiel auf deine Umgebung. Erkennst du die Luft, die du atmest als Meine Vorsehung? Ich sage dir, wenn ich nicht wollte, würdest du keinen weiteren Atemzug mehr machen. Und was ist mit der Geduldprüfung, die Ich dir heute gab? Auch dies war Meine Vorsehung, damit die Tugenden durch die Gnade dieser Prüfung gestärkt werden. Jedes Kreuz in deinem Leben kommt durch Meine Vorsehung, denn jede Seele kann ihr Heil nur durch das Verdienst des Kreuzes finden.“

„Jede Seele in der Welt ist aufgerufen, Meine Vorsehung zu erkennen und Meine Göttliche Liebe und Göttliche Barmherzigkeit widerzuspiegeln. Diese drei sind wahrhaftig als Einheit in Meinem Väterlichen Herzen

vorhanden. Niemand betritt den Himmel ohne Meinen Willen.“

---

### **11. Juli 2007 Öffentliche Erscheinung**

Noch einmal sehe ich eine große Flamme. Gott Vater sagt: „Ich bin das Ewige Jetzt.“

„In Mir sind alle Augenblicke nur einer. Meine Göttliche Vorsehung fließt durch Meine Göttliche Barmherzigkeit und Göttliche Liebe in die Welt. Alle drei sind eins im gegenwärtigen Augenblick. Durch Meine Barmherzigkeit und Meine Liebe ist Meine Vorsehung vollkommen. Ich wünsche, dass Meine Kinder dies wissen und Mich in erster Linie als einen liebenden Vater betrachten. Ich bin immer gegenwärtig, selbst in ihrer größten Not. Alle Nöte werden zugelassen zur eigenen Heiligung oder zur Heiligung anderer.“

„Meine Göttliche Vorsehung fällt auf die Erde wie ein sanfter Tau, der die Seele erfrischt und im Geist erneuert. Jede Seele erhält im gegenwärtigen Augenblick ihren Anteil, um sich in ihrer Heiligkeit zu vervollkommen. Sie kann das, was Ich ihr gebe, annehmen oder ablehnen, im Verhältnis zu ihrer Heiligen Liebe in ihrem Herzen.“

„Es ist die Heilige Liebe – diese kostbare erste Kammer – die die Seele die Freundlichkeit Meiner Vorsehung erkennen lässt und diese zum Nutzen macht.“

---

### **12. Juli 2007 - Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um euch zu helfen, die Wahrheit besser zu verstehen. Wahrheit ist der Beginn jeder Umkehr. Nur wenn die Seele ihren wahren Zustand erkennt, kann eine wirkliche Umkehr geschehen.“

„Als erstes muss die Wahrheit angenommen werden. Die echte Bekehrung ist das Ergebnis der Ausdauer in Heiliger Liebe, die die Wahrheit selbst ist.“

---

### **12. Juli 2007 - Öffentliche Erscheinung**

Gott Vater spricht jetzt aus einer großen Flamme, die Sein Herz darstellt.

Er sagt: „Die Seelen, die auf Meine Göttliche Vorsehung positiv reagieren, kommen Mir ganz nahe. Sie vertrauen Mir und Meinem Willen, den Ich für sie habe. Die Seelen, die nur auf sich selbst vertrauen, entfernen sich von Mir und Ich Mich von ihnen. Ich lasse ihre Fehler zu. Ich gestatte ihnen ihren freien Willen, auch wenn mich ihre sündhaften Entscheidungen verletzen.“

„Ich warte auf die Reue des Sünders, die die Tür zu Meiner Barmherzigkeit öffnet. Bei dem ersten Zeichen von Reue öffnet sich das Schleusentor zu Meiner Liebe und Barmherzigkeit, zunächst in

Meinem Väterlichen Herzen, dann im Herzen Meines Sohnes. Der ganze Himmel freut sich. Wenn nur der verstockteste Sünder erkennen würde, wie sehr Ich auf ihn warte.“

„Es muss ein Körnchen Wahrheit im Herzen des Sünders sein, um sich der Reue öffnen zu können. Diese Wahrheit kann nur in ein Herz gelangen, das beginnt, Demut und Heilige Liebe anzunehmen. Jener, der sich für demütig und heilig hält, ist weit von der Wahrheit entfernt. Er lässt sich von Satan mit geistigem Stolz aufblasen. Er ist in Gefahr, denn er nimmt die Wahrheit nicht an.“

„Aber Ich schenke euch weiterhin Meine Vorsehung, auch den geistig Verstockten. Die Bekehrung beginnt erst dann, wenn die Seele ihre Geringheit vor Mir und Meiner Göttlichen Vorsehung erkennt. Wenn der Sünder erstmals zur Erkenntnis seines geistigen Standes erwacht, kommt ihm Meine Vorsehung entgegen und bewahrt ihn vor Entmutigung. Meine Vorsehung schenkt ihm die Gnade, sein Herz für die Barmherzigkeit zu öffnen. Eine solche Seele wird keinen geistigen Schiffbruch erleben, sondern wird vom Brunnen der Gnade trinken. Ich biete Mich ihr an durch das Unbefleckte Herz Mariens. So findet die Bekehrung statt.“

---

### **13. Juli 2007 Öffentliche Erscheinung**

Gott Vater spricht aus einer großen Flamme, die Sein Herz darstellt. „Ich bin der Herr der Herren – der Wahre Gott – der Schöpfer aller Wahrheit.“

„Meine Göttliche Vorsehung ist die Wahrheit selbst, denn Mein Allmächtiges Herz ist Wahrheit. Indem du dies annimmst, musst du erkennen, dass Ich durch dieses Werk, das Ich Mir in Wahrheit bedinge, der ganzen Welt die Lösung für allen Irrtum anbiete durch Meine Liebe und Barmherzigkeit, nämlich den Weg des Heiles, das Licht auf dem Pfad zum Neuen Jerusalem.“

„Alle, die ihr in eurem armseligen Glauben Meinen Ruf zurückweist, ihr, die ihr wenig wisst und dabei denkt, dass ihr größer seid als Meine Vorsehung, kehrt zu Mir um und Ich werde euch mit Wahrheit erfüllen. Öffnet eure Herzen und folgt Mir, eurem Schöpfer in Fügsamkeit und Gelehrigkeit. Legt euch und anderen nicht durch Stolz Hindernisse in den Weg.“

„Du kannst keinen ersten Schritt in die Kammern Meines Herzens gehen, wenn du dich nicht selbst Meines Rufes unwürdig fühlst. Die Demut sieht sich selbst immer außerhalb der Ersten Kammer. Jene, die

etwas anderes glauben, sind den Lügen Satans zum Opfer gefallen.“

„Höre gut zu !“

### 13. Juli 2007

#### **Andacht am 2. Freitag – Gebet für die Priester**

Unsere Liebe Frau und der Hl. Johannes Vianney erscheinen und beide sagen: „Gelobt sei Jesus Christus“. Beide schauen auf den Bischof und der Hl. Johannes Vianney sagt: ‚Willkommen‘, dabei hält er seine Hand mit zwei ausgestreckten Fingern nach oben. Unsere Liebe Frau sagt: „Danke, dass ihr in Heiliger und Göttlicher Liebe lebt.“

Der Hl. Johannes Vianney sagt: „Heute, meine Brüder und Schwestern, gehen Berufungen verloren und sind wie gelähmt, weil sie nicht mehr unter den Schutz der Muttergottes gestellt werden. Diese schützt die Berufungen und stärkt sie in der Gnade und in der Tugend. Meine Brüder und Schwestern, die Priester sollten in ihren Pfarreien die Andacht zum Hl. Rosenkranz fördern, auch bei ihren Priesterkollegen, die mit dem Rosenkranz nichts mehr anfangen können.“

Der Hl. Johannes Vianney gibt seinen priesterlichen Segen und Unsere Liebe Frau sagt: „Ich segne euch mit Meinem Segen der Heiligen Liebe.“

### 13. Juli 2007

#### **Öffentliche Erscheinung**

Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Weihegebet an die Wahrheit (von Jesus diktiert):

**„Deine Worte, Herr,  
sind Licht und Wahrheit. Deine  
Vorsehung,  
Deine Barmherzigkeit und  
Deine Liebe kommen zu mir in  
Wahrheit gekleidet.“**

**Steh mir bei, dass ich immer  
in Deiner Wahrheit lebe.  
Hilf mir, Satans List in meinen  
eigenen und in den Gedanken,  
Worten und Werken anderer  
zu erkennen.  
Lass nicht zu, dass die Demut  
mich verlässt, denn ich weiß,  
dass sie die Wahrheit selbst  
ist. Amen**

### 14. Juli 2007

#### **Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde“.

„In diesen Tagen kämpft euer Land gegen große Waldbrände, die sich aufgrund der Trockenheit und hohen Temperaturen leicht entzünden. Ich wünsche,

dass das Feuer der Göttlichen Liebe die Herzen entflamme und sich als Flächenbrand über die ganze Welt ausbreite. Dies ist der Göttliche Wille Meines Vaters. Er kommt in Seiner Göttlichen Vorsehung durch diese Botschaften, um zu ermutigen, zu korrigieren, zu inspirieren und um Seine liebende Besorgtheit um die ganze Menschheit zu zeigen.“

„Lasst euch nicht zurückwerfen durch die Falschheit jener, die das Geschenkte abweisen. Ich wurde immer und immer wieder abgewiesen – im Geheimen und öffentlich. Unternehmt alles, um die Flamme der Göttlichen Liebe durch das Weitergeben der Botschaften zu verbreiten. Nur dadurch – unabhängig davon, wie groß diese Bemühungen sind – kann die Flamme der Liebe angefacht werden.“

„Da dies der Wille Gottes ist, braucht ihr euch nicht darüber zu sorgen, wie dies geschehen kann. Ich werde jedem Einzelnen zeigen, was er tun kann, wenn er dafür bereit ist. Es wird immer wieder Widerstände geben, aber ich werde sie mit Meinen verwundeten Füßen zertreten. Gebt ihnen keine Beachtung. Lasst dies Meine Sorge sein.“

„Ermutigt einander in Liebe vereint zu sein. Vergebt einander die Schuld und ihr werdet in der Tugend und in der Wahrheit wachsen, denn die Wahrheit überdauert alle Versuchungen und allen Stolz – alle Eigenliebe.“

#### **Lese Philipper 2, 1-4 und Epheser 4,25-32**

### 15. Juli 2007

#### **Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich möchte, dass du verstehst, dass der Heilige und Göttliche Wille Meines Vaters Wahrheit bedeutet. Ich sage dir, niemand kann außerhalb der Wahrheit in das Königreich Gottes eintreten. Meine Wunden, die Meine Feinde Mir zugefügt haben, sind auch Wahrheit. Ich sage dir, warum.“

„Die Selbstgerechten kreuzigten Mich, weil sie nicht in der Wahrheit waren. Sie konnten die Wahrheit Meiner Lehre nicht ertragen. Es sind deshalb Wunden der Wahrheit. Jene, die Meine Lehre durch diese Botschaften nicht annehmen – und jene, die sie zerstören wollen – verwunden dich und Mich gleichermaßen. Aber so wie Meine Kreuzigung zum Sieg geführt hat, so führe Ich euch alle durch jede Prüfung hin zum Sieg.“

**16. Juli 2007**

**Montagsandacht zum St. Michaels-Schild der Wahrheit**

Jesus ist anwesend mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute Abend, Meine Brüder und Schwestern, bin Ich gekommen, um in das Herz der Welt Hoffnung zu bringen und durch die Hoffnung das Verlangen nach persönlicher Heiligkeit. Nur durch die persönliche Heiligkeit kann der Geist der Welt verändert werden – kann die Eigenliebe in Heilige Liebe verwandelt werden und zum Frieden führen.“

„Heute Abend segne ich euch Mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**17. Juli 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Die Hl. Katharina von Siena sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Wenn ihr urteilt, dann tut dies ohne menschliche Gefühle. Wenn Gefühle in eure Beurteilungen einfließen, so bildet ihr eure Meinung nicht nach dem Geist, sondern nach dem Gefühl.“

**18. Juli 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Heute bin ich gekommen, um mit euch über die Demut zu sprechen. Die Demut ist die Grundlage jeder Tugend. Sie ist wie eine Kämpfertugend, die dafür kämpft, dass alles Falsche an das Licht der Wahrheit kommt. Ohne die Herzensdemut ist jede andere Tugend nur eine Vorspiegelung – eine falsche Tugend, die nur zum Schein ausgeübt wird. Ohne die Demut gibt es keine wahrhafte Reise durch die Kammern. Wenn die Demut fehlt, wird die Heilige Liebe durch die Eigenliebe ersetzt.“

„Denke niemals darüber nach, in welcher Kammer du bist oder in welcher Kammer andere sind. Dies ist eine Versuchung des Stolzes. Der Herr allein kann dies beurteilen. Versuche in jedem Augenblick, dich zu heiligen, um in jede Kammer zu kommen und begegne jeder Prüfung in der Tugend mit Demut. Dies ist die Grundbedingung, um im Göttlichen Willen zu leben.“

**18. Juli Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich will dir erklären, warum die Demut die Kämpfertugend ist. Die Demut muss über jede andere Tugend in der Seele wachen, um sie in der Wahrheit zu schützen. Wenn sich eine Täuschung einschleicht, so deckt die Demut dies auf und ruft die Seele wieder zur Wahrheit und zu einer echten Bemühung um jede Tugend zurück.“

„Die Demut erlaubt der Seele nicht, auf irgendwelche geistigen Vorzüge stolz zu werden, sondern tadelt jede falsche Tugend, der die Seele sich unterworfen hat.“

„Je größer die Herzensdemut, umso schneller kann die Seele durch die Heiligsten Kammern der Vereinten Herzen schreiten.“

**20. Juli 2007 - Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus ist anwesend mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend lade Ich euch noch einmal ein, den Wert jedes gegenwärtigen Augenblickes zu erkennen. Jeder gegenwärtige Augenblick ist in Wahrheit gekleidet, denn er kommt zu euch durch das Herz Meiner Mutter. Er birgt sowohl Gnade als auch das Kreuz. Jede Tugend wird in ihm geprüft. Jene, die in der Wahrheit stehen, erkennen den Gewinn, der in jedem gegenwärtigen Augenblick großzügig angeboten wird und nutzen jeden Augenblick so gut wie möglich.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**22. Juli 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Die Hl. Theresia vom Kinde Jesu erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine liebe Schwester in Christus, erkenne, dass die Kirche, die von innen her auseinandergerissen wurde, auch von innen heraus wieder aufgebaut werden muss. Uneinigkeit muss durch Einigkeit ersetzt werden. Dies ist nur zu erreichen, wenn persönliche Programme aufgegeben werden und das gemeinsame Ziel der Wille Gottes ist. Der Göttliche Wille ist Heilige und Göttliche Liebe. Dieses Werk wird jetzt an die vorderste Front gedrängt, weil es so sehr Teil des Sieges Jesu für Seine Kirche ist.“

**22. Juli 2007**

**Ökumenisches Gebet für die Einheit aller Völker**

Jesus erscheint mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute, Meine Brüder und Schwestern, rufe Ich noch einmal alle Nationen zur Einheit in der Wahrheit auf – zur Wahrheit des Kreuzes – zur Wahrheit der Heiligen und Göttlichen Liebe. Meine Mutter macht sich Sorgen um jene, die nicht in der Wahrheit leben und sie weint um jene, die die Wahrheit zwar kennen, sie aber nicht

beachten. Betet, dass Mein Sieg bald in allen Herzen Gestalt annehmen kann.“

„Heute segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**23. Juli 2007**

**Montagsandacht zum Schild der Wahrheit St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, wahrlich Ich sage euch, wenn die Kreuze, die Gott in eurem Leben zulässt, verdienstvoll sein sollen, müssen sie mit Liebe angenommen und mit Liebe Mir übergeben werden. Je größer eure Liebe ist – in eurem Herzen – umso verdienstvoller werden eure Kreuze. Glaubt an diese Worte und lebt sie.“ „Ich gebe euch heute Abend Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

**24. Juli 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Wiederum sehe ich eine große Flamme, von der ich weiß, dass es das Herz Gott Vaters ist. Er sagt: „Ich bin die Väterliche Liebe – das Ewige Jetzt.“

„Ich bin gekommen, um diese Generation zu ermutigen. Die Kreuze, die Ich in eurem Leben zulasse, sind Zeichen Meines Sieges. Durch das Herz der Immakulata erhaltet ihr alle Gnaden, die ihr braucht, um bei jedem Kreuz mitzuwirken und in Liebe zu siegen.“

„Denkt immer daran, dass der Segen Meiner Väterlichen Liebe in jedem Augenblick bei euch ist. Mein Segen ruht in Güte auf den Herzen dieser Generation und wartet darauf, angenommen und geachtet zu werden. Wenn die Seelen sich Mir zuwenden, liegt es in Meiner Macht, die Pläne des Bösen, die der Feind in die Herzen gelegt hat, zu verhindern. Jeder kostbare Augenblick zählt.“

„Ich gebe dir und der Welt den Segen Meiner Väterlichen Liebe.“

Dann erscheint Jesus und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um euch die Gnaden zu beschreiben, die mit dem Segen der Väterlichen Liebe, den euch der Vater gerade offenbart hat, einhergehen.“

„Jene, die zu dieser Gebetsstätte kommen, erfahren diesen Segen, wenn ihre Herzen bereit sind und wenn sie die Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe annehmen. Er gibt Frieden.“

„Der Segen der Väterlichen Liebe hilft der Seele, ihre Kreuze zu tragen und durch das Kreuz wird die Göttliche Gerechtigkeit gemildert. Dieser Segen sollte daher den Armen Seelen im Fegefeuer zugewendet werden.“

**27. Juli 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Heute schickt mich Jesus, damit Ich euch weiter helfe, die geistige Reise durch die Kammern der Vereinten Herzen zu verstehen. Der Vater und der Sohn allein können bestimmen, in welcher Kammer die Seele sich jeweils im gegebenen Augenblick befindet. Die Wahrheit ist, dass die Seele in jedem gegenwärtigen Augenblick sich in mehr als nur einer Kammer befinden kann. Sie kann in der Tugend wachsen (dritte Kammer), während sie gleichzeitig von Fehlern gereinigt wird (erste Kammer), die der gleichen Tugend entgegenstehen. Alle Stärken der Ersten, Zweiten, Dritten und Vierten Kammer vereinen sich in der Fünften und Sechsten Kammer.“

„Ihr seht also, sehr oft kann die Seele in verschiedenen Kammern gleichzeitig mitwirken und voranschreiten. Die wahrhaft demütige Seele hält sich jedoch nicht einmal würdig für die Erste Kammer.“

„Wenn Ich euch dies sage, so erkennt, dass die geistige Reise viele Facetten hat. Was die Tiefe der Heiligkeit der Seele ausmacht, ist die Größe der Heiligen Liebe, die sie in jedem gegebenen Augenblick im Herzen trägt. Indem ihr dies wisst, versteht, dass jeder gegenwärtige Augenblick für die Seele eine andere Herausforderung zur Heiligen Liebe darstellt und damit auch zu einer anderen Tiefe der Heiligkeit“.

**27. Juli 2007**

**Freitags-Rosenkranz-Andacht**

Jesus erscheint mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Oh, wenn Ich nur jeden von euch an der Hand nehmen könnte, um ihn mit Fügsamkeit in die Kammern Unserer Vereinten Herzen zu führen ! Es ist dies der Weg des geistigen Kleinseins, der wahren Kindlichkeit. Auf dieser Reise gibt es keine Arglist, keine Furcht - ihr seid geschützt. Folge Mir und glaube an Mich.“

„Ich segne euch mit dem Segen Meiner Göttlichen Liebe.“

**30. Juli 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

**Gebet zum Himmlischen Vater**

„Himmlischer Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöre voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein

Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Wortschaukel Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

Der Engel sagt: „Gepriesen sei der Ewige Vater, Sein Eingeborener Sohn Jesus und der Heilige Geist. Dies ist ein Gebet, das der Himmlische Vater schnell erhören wird, denn das Gewissen der Menschen widersetzt sich in diesen Tagen dem Guten und fördert das Böse.“

### 30. Juli 2007

#### Montagsandacht zum St. Michaels-Schild der Wahrheit

Jesus erscheint mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Mein Herz ist allbarmherzig und liebend jenen gegenüber, die die Kammern Unserer Vereinten Herzen verehren. Meine Brüder und Schwestern, Ich möchte euch tief in das Herz des Ewigen Vaters hineinziehen, denn darin liegt eure Heiligung.“

„Wenn ihr durch Werke der Barmherzigkeit und Gebete die vierte Kammer erreicht, dann ist euer Wille gleichförmig mit dem Willen Meines Vaters und ihr gelangt dort zu eurer Heiligkeit. Kommt daher in den Göttlichen Willen; Ich will euch helfen.“

„Ich gebe euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

### 31. Juli 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Von Alanus (Engel) diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

#### NOVENE ZU GOTT VATER

##### Erster Tag

„Himmlischer Vater, wir beten, dass Dein Göttlicher Wille, der Heilige Liebe ist, allen Menschen und Völkern bekannt gemacht werde. Zeige jenen, die sich für das Böse, für Gewalt und Terrorismus entscheiden, dass dies niemals Dein Wille ist und es Dir nicht gefällt, sondern Dich schwer beleidigt. Amen.“

Vater Unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

##### Gebet zu Gott Vater:

„Himmlischer Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöere voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinge Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

### 31. Juli 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

#### NOVENE ZU GOTT VATER

##### Zweiter Tag

„Himmlischer Vater, Glanz der Wahrheit, hilf mir, immer Deinem Göttlichen Willen zu vertrauen, der Eins ist mit Deiner Vorsehung, Deiner Barmherzigkeit und Liebe. Hilf mir, durch Deinen Göttlichen Willen immer in der Wahrheit zu leben. Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

##### Gebet zu Gott Vater:

„Himmlischer Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöere voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinge Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

### 2. August 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

#### NOVENE ZU GOTT VATER

##### Dritter Tag

„Abba Vater ! Du bist das Ewiges Jetzt, der Schöpfer von Zeit und Raum, die Quelle alles Guten. In jedem gegenwärtigen Augenblick flehe ich Dich an, hilf mir, Deinen Göttlichen Willen zu erkennen und Mich Ihm zu übergeben. Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

##### Gebet zu Gott Vater:

„Himmlischer Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöere voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen.“

Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinde Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

**2. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

**NOVENE ZU GOTT VATER  
Vierter Tag**

„Ewiger Vater, möge Dein Göttlicher Wille mein Herz in jeder Tugend formen und meine Spiritualität gemäß der Heiligen und Göttlichen Liebe gestalten. Somit möge es Dir gefallen, Mich zu einem Werkzeug Deines Willens in der Welt zu machen. Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

**Gebet zu Gott Vater:**

„Himmlicher Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöre voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinde Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

**3. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

**NOVENE ZU GOTT VATER  
Fünfter Tag**

„Himmlicher Vater, Allmächtiger und Allwissender Gott, Gegenwärtig in allen Tabernakeln der Welt, gewähre dem Herzen der Welt die Gnade, Deinen Willen in der Welt von heute zu erkennen, der immer Liebe und Wahrheit bedeutet. Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

**Gebet zu Gott Vater:**

„Himmlicher Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöre voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinde Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

**3. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

**NOVENE ZU GOTT VATER  
Sechster Tag**

„Ewiger Vater, in Deiner Allwissenheit weißt Du, dass im Endkampf gegen den Hass Satans, den er in die Herzen sät, die Göttliche Liebe eingesetzt ist. Hilf uns, als Deine Waffen des Sieges gegen alles Böse zu kämpfen, das sich Deinem Göttlichen Willen widersetzt, der immer Göttliche Liebe ist. Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

**Gebet zu Gott Vater:**

„Himmlicher Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöre voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinde Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

**3. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

**NOVENE ZU GOTT VATER  
Siebter Tag**

„Himmlicher Vater, Quelle aller Gnaden, Du hast uns nach Deinem Ebenbild erschaffen. Hilf uns, Spiegelbilder Deines Herzens, das Väterliche Göttliche Liebe ist, in der Welt zu sein. Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

**Gebet zu Gott Vater:**

„Himmlicher Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöre voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinge Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

**3. August 2007  
Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren Geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

(Es wurde eine persönliche Botschaft gegeben.)

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute wünsche Ich noch einmal, das Friede sein möge zwischen diesem Dienst und den Ungläubigen. Verteidigt weiterhin die Wahrheit, aber zeigt immer eine Wahrheit, die durch Gebet und Opfer gestärkt wurde, dann habt ihr dem Feind gegenüber einen Vorteil – ihr schwächt seine Lügen.“

„Heute Abend segnen Wir euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

**4. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

**NOVENE ZU GOTT VATER  
Achter Tag**

„Himmlicher Vater, Schöpfer des Universums, lege heute in unser Herz den Willen, in Einklang mit Deinem Heiligen und Göttlichen Willen zu leben. Hilf uns, diese Liebe in jedem gegenwärtigen Augenblick zu leben. Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

**Gebet zu Gott Vater:**

„Himmlicher Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöre voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Dein Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinge Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass

alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

**4. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Von Alanus diktiert. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

**NOVENE ZU GOTT VATER  
Neunter Tag**

„Ewiger Vater und mein Vater, Deine Barmherzigkeit und Liebe erfüllen die ganze Erde. Berühre jedes Herz und gewinne jede Seele als Dein Eigen zurück durch das Licht der Wahrheit und Rechtschaffenheit. Wenn es Deinem Göttlichen Willen entspricht, gewähre mir, deinem bedürftigen Kind, diese Gnade ..... (Anliegen nennen). Amen.“

Vater unser – Gegrüßet seist Du Maria – Alle Ehre sei dem Vater

**Gebet zu Gott Vater:**

„Himmlicher Vater, Ewiges Jetzt, Schöpfer des Universums, Glanz des Himmels, erhöre voll Erbarmen Deine Kinder, die zu Dir rufen. Gieße über die Erde Deine Vorsehung, Deine Barmherzigkeit, Deine Liebe. Trenne mit der Kornschwinge Deines Göttlichen Willens das Gute vom Bösen.“

„Entferne die Wolke des Irrtums und der Lüge, die Satan über das Herz der Welt gelegt hat, so dass alle Menschen und alle Nationen das Gute anstatt das Böse wählen. Lass uns nicht länger leiden durch die schlechten Entscheidungen jener, die sich Deinem Göttlichen Willen widersetzen.“

**5. August 2007  
Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen**

(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen, ganz in weiß. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Heute, Meine Brüder und Schwestern, bin Ich gekommen, um euch letzte Spuren der Hoffnung in eine sündenbeladene Welt zu bringen. Die Hoffnung, die Ich anbiete, sind die Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe. Liebe ist der einzige Weg, mit dem ihr über das Böse siegen könnt. Durch ungeordnete Eigenliebe wird heute die Schöpfung des Vaters zerstört, die er als Spiegelbild Seiner Liebe geschaffen hat. Was

Er mit Liebe geschaffen und geschenkt hat, wird heute verschmäht, umgekehrt und entweiht. Dies betrifft Dinge des Glaubens, das Leben im Mutterleib, die Bewahrung der Unschuld, den Erhalt des Planeten, moralische Grundsätze in und außerhalb der Ehe – ja, die Ehe selbst ist zu einem Beratungsthema geworden und man sucht bei Gericht nach Definitionen.“

„Meine Mutter feiert heute nicht ihren Geburtstag.\* Sie ist nicht voller Freude, sie ist – gerade heute – die schmerzreiche Mutter am Fuß des Kreuzes und versucht, Mich zu trösten – und Ich Sie.“

„Heute bin Ich hierher gekommen, um dich noch einmal um deine Hilfe zu bitten. Diese Botschaften sollen dich an der Hand nehmen und führen, denn Ich rufe dich zu einer tieferen Liebesbeziehung mit Mir. Ich zeige dir den Pfad der Heiligkeit. Du bist diejenige, die Meine Hand in die Hände anderer legt, indem du weitergibst, was Ich dir in diesen Botschaften sage. Auf diese Weise wirst du in der Hoffnung wachsen.“

„Heute sage Ich euch, dass Heilige und Göttliche Liebe das Gegenmittel für alles Böse ist. Meine Mutter wünscht daher in vollkommener Demut, dass ihr die Botschaft feiert anstatt ihren Geburtstag. Aber Ich werde Ihren Geburtstag mit Ihr feiern - aus Liebe.“

„Ihr, die ihr an die Botschaften glaubt, werdet gemieden, verleumdet und beschimpft von verschiedenen Werkzeugen des Bösen, so wie es Mir ergangen ist. Ihr erleidet um Meinetwillen jede Art von Beleidigung, trotz der Fülle der Wunder, einschließlich der Botschaften selbst.“

„Fürchtet euch nicht, Ich, euer Jesus, bin eure Festung und Bastei der Stärke. Ich komme nicht zu euch, um der Niederlage gegenüber zu stehen, sondern dem Sieg. In den verzweifeltsten Situationen bin Ich da und wandle das Aussichtslose zum Sieg. Alles, was Ich brauche, ist euer Vertrauen.“

„Heute sind viele Menschen kurzsichtig, wenn sie diese Botschaften lesen. Sie sehen die Worte, erleben aber nicht die Tiefe ihrer Bedeutung. Ihre Herzen sind oberflächlich, denn sie haben sich dem Ruf nicht ergeben, den ich an sie gerichtet habe. Sie lesen die Botschaften mit Ironie und suchen, ob etwas daran falsch sein könnte und dabei geht ihnen die kraftvolle Wirkung jedes einzelnen Wortes in ihren Herzen verloren. Wahrlich, Ich sage euch, jede Botschaft ist das Geschenk eines gnadenvollen Augenblickes, so wie auch der Besuch jedes Einzelnen an der Erscheinungsstätte eine Chance für die Gnade ist. Die, die nach Beweisen für die Glaubwürdigkeit suchen, erhalten wenig, jene, die in kindlicher Einfachheit kommen, erhalten die Fülle Meiner Gnaden.“

„Ich sage euch noch einmal, alles, was in der Welt von heute böse ist, ist die Konsequenz des Mangels an Heiliger und Göttlicher Liebe in den Herzen. Ich lade euch ein, in der Wahrheit dieser Botschaft einig

zu sein, so dass Ich durch euch die Welt mit Gott Vater versöhnen kann. Dann kann Sein Wille siegreich sein.“

„Ich habe dieser Generation die innersten Geheimnisse Meines Herzens durch diese Botschaften geoffenbart. Ich lege das Fundament zum Neuen Jerusalem in die Herzen. Das Königreich Meines Vaters, das kommen wird, ist Heilige und Göttliche Liebe – das Alpha und das Omega Seines Göttlichen Willens. Das einzige, was der Mensch tun muss, ist, es annehmen.“

„Meine Brüder und Schwestern, wenn Wir euch heute segnen, durchdringe Ich jedes Herz mit der innewohnenden Liebe Gottvaters, denn Er wird so sehr missverstanden, so wie dieses Werk auch. Dieser Segen bringt große Bekehrungsgnaden mit sich und er kann von einer Person zur anderen weitergegeben werden. Ihr müsst verstehen, Mich zu lieben heißt auch Meinen Vater zu lieben, der gütig und liebevoll ist wie Ich es bin.“

„Ich nehme heute alle Anliegen, die ihr im Herzen tragt, in Mein eigenes Herz auf, um darüber nachzudenken. Der Wille Meines Vaters wird geschehen.“

Wir segnen euch jetzt mit dem VOLLSTÄNDIGEN SEGEN DER VEREINTEN HERZEN – DEM VATER, DEM SOHN UND DEM HEILIGEN GEIST UND DEM UNBEFLECKTEN HERZEN MARIENS.“

*\*(Unsere Liebe Frau sagte in Medjugorje, dass ihr Geburtstag am 5. August war).*

---

## 6. August 2007

### Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Aus der Tiefe Meines Herzens rufe Ich der ganzen Menschheit zu – kehrt um zur Liebe ! Vergebt einander und versöhnt euch mit eurem Schöpfer. Geht nicht den Weg der Selbstverwirklichung, den die Welt heute anpreist. Verlangt nicht nach Rache eurem Nächsten gegenüber. Findet euer Glück in Meinem Herzen. Lasst Mich euch mit Liebe erfüllen, die durch Selbstverleugnung kommt. Darin liegt das wahre Glück.“

---

## 6. August 2007

### Montagsandacht zum St. Michaels-Schild der Wahrheit

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, immer wenn der neue vollständige Segen der Vereinten Herzen hier an der Erscheinungsstätte gegeben wird, werden die Seelen inspiriert,

dem Väterlichen Herzen Meines Vaters näher zu kommen. Aber dieser Ruf muss geschützt werden, deshalb bitte Ich Meinen Pflegevater Joseph, die Herzen und diese Inspiration zu schützen, damit der Vater besser kennen gelernt wird.

„Und so möchte Ich euch heute Abend zum zweiten Male den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen geben.“

**6. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Aus der Tiefe Meines Herzens rufe Ich der ganzen Menschheit zu – kehrt um zur Liebe ! Vergebt einander und versöhnt euch mit eurem Schöpfer. Geht nicht den Weg der Selbstverwirklichung, den die Welt heute anpreist. Verlangt nicht nach Rache eurem Nächsten gegenüber. Findet euer Glück in Meinem Herzen. Lasst Mich euch mit Liebe erfüllen, die durch Selbstverleugnung kommt. Darin liegt das wahre Glück.“

**10. August 2007  
Rosenkranzandacht am zweiten Freitag –  
Gebet für die Priester**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, wer heilig sein und ein heiliges Leben führen will, muss immer in der Wahrheit leben. Dies gilt besonders für die Priester. Die Priester sollten den Unterschied zwischen Gut und Böse durch die Wahrheit der Heiligen Liebe definieren können. Heute Abend, Meine Brüder und Schwestern, bitte ich euch, nur in der Wahrheit zu leben, so dass Ich euch noch mehr als Werkzeuge der Heiligen und Göttlichen Liebe benutzen kann.“

„Ich segne euch mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

**10. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich bin gekommen, um euch zu sagen, dass der Wille Gottes nicht nur Vorsehung, Liebe und Barmherzigkeit ist. Sein Heiliger und Göttlicher Wille bedeutet auch euer Schutz, denn Er würde in eurem Leben niemals ein größeres Kreuz zulassen, als das, das ihr tragen könnt. Vertraut daher dem Willen des Vaters in jedem gegenwärtigen Augenblick.“

**12. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Die Bruderschaft ist – einfach ausgedrückt - Mein Ruf an die Katholiken, diesen geistigen Weg in Heiligkeit zu gehen. In der Bruderschaft werden die

Seelen durch verschiedene Lehren geistig genährt und sie erhalten Kraft und Stärke auf ihrem Weg durch die Sakramente. Das heißt nicht, dass Ich Nichtkatholiken von diesem Weg ausschließe, denn Ich rufe alle Menschen, alle Nationen in die Kammern Meines Herzens.

„Ich mache besonders auf diesen universalen Ruf mit dem Schall der Trompete aufmerksam zum Eintritt in diese erste Kammer.“

Versteht es bitte nicht falsch – die Erste Kammer kann nicht übergangen werden. Sie ist die Basis und das Fundament für alle anderen. Niemand kann im Geist voranschreiten ohne zuerst in der Flamme des Herzens Meiner Mutter gereinigt zu werden. Wer von euch kann an Heiligkeit zunehmen, ohne sich selbst besser zu kennen ?“

**12. August 2007  
Andacht am zweiten Sonntag – Gebet  
gegen die Abtreibung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, der Rosenkranz der Ungeborenen, den Ich den Rosenkranz für das Leben nenne, wurde der Welt in diesem Jahrhundert zum Kampf, zum Schutz und zur Rettung des Lebens der ungeborenen Kinder geschenkt. Er ist die Waffe der Wahl, die der Himmel in diese problembelastete Zeit gibt. Mit diesem Wissen habt ihr eine doppelte Verantwortung – diese Waffe einzusetzen und sie auch weiterzugeben.“

„Ich segne euch mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

**12. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Mein Kind, bitte erkenne, dass es Mein Ziel ist, Seelen für diese geistige Reise zu gewinnen. Es ist für Mich nicht wichtig, wie und unter welchem Namen der Ruf nach persönlicher Heiligkeit beantwortet wird.“

Die Argumente in der heutigen Zeit gegen diesen Meinen Ruf konzentrieren sich darauf, ob alles kirchlich anerkannt oder ökumenisch ist.“

„Ich rufe jeden und schließe niemanden von der Reise durch Unsere Herzen aus. Ich biete die Bruderschaft als Transportmittel an, denn die Sakramente stärken und helfen der Seele auf diesem Weg. Zankt euch nicht untereinander, wie diese Reise gemacht

werden soll oder wer sie machen kann. Folgt Mir einfach !“

**13. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich rufe euch auf zu erkennen, dass es im Herzen der Welt heute einen starken Geist gibt, der zum selbstgerechten Irrtum provoziert. Er ist dem pharisäischen Geist gleich. Ein solcher Geist duldet keine Korrigierung oder Verurteilung des Gewissens, denn er ist sich in seinem Stolz sicher, dass seine Gedanken, Worte und Werke richtig sind. Der Geist hat sich der Religionen, Regierungen und vieler Führerfunktionen bemächtigt, einschließlich der Geheimorganisationen.“

„Die Seele, die solch einem Geist folgt und/oder ihn annimmt, begibt sich in große Gefahr, denn sie ist überzeugt, dass sie in der Wahrheit lebt, in Wirklichkeit aber hat sie sich auf die Lügen Satans eingelassen. Seelen wie diese glauben sich auf dem Weg des Heiles, aber sie gehen ihrem Verderben entgegen.“

„Deshalb ist das Schild der Wahrheit des Erzengels St. Michaels in diesen Tagen so wichtig. Die Wahrheit ist immer Heilige Liebe, sie zerstört niemals den Nächsten, sei es physisch, in Worten oder im Geist.“

**13. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Fürchte dich nicht. Setze dich neben Mich und leiste Mir Gesellschaft. Ich wünsche, dass es öffentlich bekannt gemacht werde, dass Meine Mutter jene, die dir und dem Werk übel nachreden, aufgefordert hat, aufgrund ihres großen Hochmutes von der Bruderschaft Abstand zu nehmen.

„Sie lehnten die Zurechtweisung Meiner Mutter ab und lästerten über die Botschaften. Sie machen dies immer noch und dies wird ihnen im besten Fall ein langes Fegefeuer bereiten. Ihre Herzen beharren aufgrund ihrer Selbstgerechtigkeit im Irrtum. Sie verstecken sich hinter Anonymität, fühlen sich aber frei, mit dem Finger auf dich zu zeigen. Sie erkennen nicht den Mangel an Demut in ihren Herzen, sondern greifen hemmungslos die Werke des Himmels an.“

„Ich beobachte dies. Der Himmel wird entscheidend eingreifen.“

**13. August 2007  
Montagsandacht zum Schutzschild des Heiligen  
Erzengels Michael**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, versucht nicht, den Menschen in eurer Umgebung zu gefallen. Durch weltlich gesinnte Menschen wende Ich Mich an jene, die der Welt ergeben sind. Wendet euch lieber an Mich, an Meine Mutter, an den Himmlischen Vater. Wir werden euren Eifer (eure Loyalität, eure Leidenschaft, euren Glaubenseifer) mit großen Segnungen beantworten.“

„Ich segne euch nun mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

**14. August 2007  
Öffentliche Erscheinung  
AN DIE PRIESTER**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich sende Meine Mutter jetzt zu euch mit einer Reihe von Botschaften an alle Priester, die dieser Spiritualität der Vereinten Herzen folgen. Sie werden im Geist vereint sein und Meinem Ruf Folge leisten, diese geistige Reise durch die Vereinten Herzen unter ihrer Herde zu verbreiten. Sie werden eines Sinnes sein, aber sie sind verstreut in der ganzen Welt. Sie werden viele Seelen für Mich gewinnen. Ich werde diese Priester rufen – Priester vereint in Heiliger und Göttlicher Liebe. Ich rufe alle gleichermaßen – den Östlichen Ritus, den Lateinischen und den Orthodoxen.“

**14. August 2007  
Öffentliche Erscheinung  
AN DIE PRIESTER**

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Mein Sohn sendet Mich, um die Herzen der Priester in der Verkündigung der geistigen Reise durch die Vereinten Herzen zu vereinen. Ich selbst vereine jene, die Meinem Ruf nach dem \*Rosenkranz für die Ungeborenen\* Folge leisten. Ich suche ihre Treue zum Fundament der Reise [1], wie in den Botschaften erklärt sowie ihre Zustimmung zur Verbreitung der Botschaften und Meines Rosenkranzes für das Leben. Sie sollen das Licht auf dem Weg sein für andere, damit diese ihnen folgen.“

„Wie auf jeder Reise ist der \*erste\* Schritt der wichtigste, denn ihm folgt die Entscheidung, die Reise anzutreten. Diese Entscheidung muss immer wieder getroffen werden. Es ist auch der erste Schritt in Mein Unbeflecktes Herz, welches die Seele reinigt und ihr Kraft gibt zur Beharrlichkeit.“

„Die Erste Kammer der Vereinten Herzen ist Mein Unbeflecktes Herz, die Zuflucht der Heiligen Liebe und das Tor zum Neuen Jerusalem. Hier wird die Seele von ihren größten Fehlern in der Flamme Meines Herzens, das nur Demut und Liebe ist, gereinigt. In dieser Flamme erkennt die Seele die Wahrheit, an der sie sich für den Rest des Weges festhalten soll. Diese Wahrheit öffnet ihr Herz und zeigt ihm die Hindernisse, die zwischen ihm und dem Göttlichen Willen im Wege stehen.“

*[1] Die Treue in der Entscheidung für die Heilige Liebe: Gott über alles und den Nächsten wie sich selbst zu lieben.*

**14. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

AN DIE PRIESTER

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Mein Sohn sendet Mich, um die Herzen der Priester zu vereinen, die sich für die geistige Reise durch die Vereinten Herzen einsetzen. Ich selbst verbinde jene, die Meinem Ruf nach dem Rosenkranz für die Ungeborenen Folge leisten. Ich suche ihre Treue zur Basis, dem Fundament der Reise, wie in den Botschaften erklärt sowie ihre Zustimmung zur Verbreitung der Botschaften und Meines Rosenkranzes für das Leben. Sie sollen das Licht auf dem Weg sein für andere, damit diese ihnen folgen.“

„Wie auf jeder Reise ist der erste Schritt der wichtigste, denn ihm folgt die Entscheidung, die Reise anzutreten. Diese Entscheidung muss immer wieder neu getroffen werden. Es ist auch der erste Schritt, in das Unbefleckte Herz Meiner Mutter einzutreten, das die Seele reinigt und ihr Kraft zur Beharrlichkeit gibt.“

„Die Erste Kammer der Vereinten Herzen ist Mein Unbeflecktes Herz, die Zuflucht der Heiligen Liebe und das Tor zum Neuen Jerusalem. Hier wird die Seele von ihren größten Fehlern in der Flamme Meines Herzens, das nur Demut und Liebe ist, gereinigt. In dieser Flamme erkennt die Seele die Wahrheit, an der sie sich für den Rest der Reise festhalten soll. Diese Wahrheit öffnet das Herz und zeigt ihm die Hindernisse, die zwischen ihm und dem Göttlichen Willen im Wege stehen.“

**17. August 2007  
Freitags-Rosenkranz-Andacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, wann immer ihr einer Prüfung oder einer schwierigen Situation gegenübersteht, betet um eine größere Liebe in eurem Herzen, denn auf diese Weise könnt ihr die Angst davor überwinden, die die schlechte Frucht eines Mangels an Vertrauen ist. Mangel an Vertrauen kommt aus Unvollkommenheiten in der Heiligen Liebe. Betet immer, Meine Brüder und Schwestern, und Ich werde euch in euren Nöten beistehen.“

„Ich gebe euch heute Abend Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

**18. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

AN DIE PRIESTER

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine Tochter, Ich wünsche, dass alle Priester das folgende Gebet erhalten und es täglich von ganzem Herzen beten. Es wird ihre Berufung stärken und einem geschwächten Geist wieder Auftrieb geben.“

*„Lieber Jesus, ich stelle mich unter den Vollständigen Segen der Vereinten Herzen. Durch diesen Segen bitte ich um eine tiefe Erkenntnis meiner Fehler. Mit Eurer Hilfe will ich mich nicht verteidigen, sondern mit Eurem Beistand daran arbeiten, alle Hindernisse und Schwächen, die mich vom Pfad der Heiligkeit fernhalten, zu überwinden.“*

*„Prägt meinem Herzen eine große Liebe zu den Tugenden ein, besonders zur Tugend der Heiligen Liebe und der Heiligen Demut, so dass jede Tugend in mir wachsen kann. Ich wünsche heilig zu werden und strebe nach der Heiligung, indem ich im Göttlichen Willen Gottes lebe. Amen.“*

„Die Priester, die vertrauensvoll dieses Gebet beten, werden von Mir in ihrer Berufung besonders geschützt sein. Sie werden an Meiner Hand zum Herzen des Vaters geführt werden.“

**20. August 2007  
Montagsandacht zum Schutzschild der Wahrheit des Hl. Erzengels Michael**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, die Gebote der Liebe – d.h. Gott über alles und den Nächsten wie sich selbst lieben – setzen voraus, dass ihr zunächst mit Unseren Vereinten Herzen und dann untereinander in Liebe vereint seid.“

„Lasst nicht zu, dass Meinungen oder Eigentum oder irgendeine Art von Besitz euch trennen. Seid vereint, Meine Brüder und Schwestern, so wie Meine Mutter und Ich vereint sind.“

„Ich gebe euch den Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

**20. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."

"Meine Tochter, heute bitte ich um besondere Gebete und Opfer für die vielen Priester, die sich verleiten lassen zu glauben, dass Meine Erscheinungen hier nicht echt sind. Durch falsche Beurteilungen hat Satan seinen Weg in die Herzen einiger weniger gewoben, um viele in die Irre zu führen. Der Feind hat es besonders auf Priester abgesehen, denn sie können so viele Seelen berühren."

"Es sind jene, die ihre Herzen dem Irrtum der Selbstgerechtigkeit geöffnet haben, die schnell und mit Bestimmtheit sich dafür entscheiden, sich dem Himmel und diese Werk entgegenzustellen. Wenn du selbst auf dem Weg des Verderbens warst, wenn du selbst dich der Verleumdung und Lügen schuldig gemacht hast, wirst du es wollen, dass für dich gebetet wird. Es ist aber so, dass sie sich weigern, sich zu ändern und deshalb müssen wir um so stärker für sie beten. Ich liebe sie, da sie auch Meine Kinder sind. Betet für sie und auch für die Priester, die sie in die Irre geführt haben."

**23. August 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Das Gewissen der Welt ist heute abgestumpft und im Irrtum durch den Geist der Selbstgerechtigkeit. Das Gewissen der Welt ist heute abgestumpft und träge durch den Geist des selbstgerechten Irrtums.“

Die Zahl der Seelen, die im Fegefeuer verweilen müssen, bevor sie in den Himmel kommen, ist gewaltig gestiegen. Die Zeit, die die Seelen im Fegefeuer verbringen, hat sich ebenfalls in großem Maß verlängert. Deshalb gefällt es Meinem Himmlischen Vater, am kommenden 14. und 15. September eine Gnade zu schenken.“

„Die Seelen, die hierher kommen (Erscheinungsort) und das Schmerzvolle Herz Meiner Mutter an Ihrem Tränensee verehren und die in Mitleid den Kreuzweg gehen, werden ihre Zeit im Fegefeuer erheblich verkürzen. Ich sage nicht, wie viel das Fegefeuer gemildert wird. Es ist für jede Seele unterschiedlich. Nur die Menschen, die den Tränensee und den Kreuzweg besuchen, werden diese Gnade erhalten. Diese Gnade kann nicht auf andere übertragen werden, wie immer die Situation auch ist. Sie kann auch nicht auf bereits Verstorbene übertragen werden. Das Maß der Milderung hängt von dem Maß der Liebe ab, mit der diese Andachten gehalten werden.“

*(Zur Information: Diese Botschaft vom 31.5.2005 wurde bisher nicht veröffentlicht=*

**31. Mai 2005  
Öffentliche Erscheinung**

**AN DIE PRIESTER**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Da viele Priester hierher kommen, sowohl aus dem Orthodoxen als auch aus dem Römischen Ritus, möchte ich mich jetzt an beide wenden.“

„Meine Brüder, in diesem gegenwärtigen Augenblick wünsche Ich, dass ihr euer Leben und eure Berufung erneut weiht. Weiht euch selbst Meinem Eucharistischen Herzen durch das Unbefleckte Herz Meiner Mutter. Danach weiht euch dem Göttlichen Willen des Ewigen Vaters durch das Eucharistische Herz eures Herrn und Heilandes. Durch diese erneute Hingabe werdet ihr in der Göttlichen Liebe leben.“

Betet so:

**Mein Jesus, Göttliche Güte,  
nimm mein Herz an als Dein  
Werkzeug in der Welt für die  
Heilige Liebe, die das  
Unbefleckte Herz Mariens ist.  
Ich weihe in diesem  
gegenwärtigen Augenblick  
meine Berufung Deinem  
Eucharistischen Herzen. Ich  
will mein Leben damit  
verbringen, die Heilige  
Eucharistie jenen Menschen  
zu bringen, die Du mir  
zuführst und zu denen ich  
geführt werde.“  
„Ich strebe nach der  
Vereinigung mit dem Willen  
des Ewigen Vaters und der  
Treue zu Ihm durch die Weihe  
an Dein Eucharistisches Herz.  
Amen.“**

**24. August 2007  
Öffentliche Erscheinung  
AN DIE PRIESTER**

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."

"Damit meine Priestersöhne in der Heiligkeit voranschreiten können, müssen sie zuerst, wie jeder andere auch, entdecken, welche Bereiche ihres Herzens noch der ungeordneten Eigenliebe anhängen. Diese Bereiche sind gleichsam jene, in denen es an Demut mangelt. Der gegenwärtige Augenblick wird der persönlichen Heiligkeit übergeben, insofern die Seele demütig ist und liebt."

„Deshalb ist Selbsterkenntnis für das geistige Wachstum und ein tieferes Eintauchen in Unsere Vereinten Herzen unerlässlich. Leider glauben manche, dass ihre Berufung an sich schon heilig macht.“

Aber Ich sage euch, niemand ist ausgenommen davon, nach dem freien Willen sich immer wieder zu entscheiden, heilig zu werden - vor allem Meine Priester. Deshalb sollte die Selbsterkenntnis willkommen sein – wo immer sie auch herkommt.“

---

**24. August 2007**  
**Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

„Heute Abend, Meine Brüder und Schwestern, lade Ich euch ein, vollkommen Meinem Heiligsten Herzen zu vertrauen, das ganz Liebe und Barmherzigkeit ist. Enthaltet euch aller Gefühle der Furcht und seid kühn in eurem Vertrauen.“

„Ich segne euch heute Abend mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

---

**26. August 2007**  
**Ökumenisches Gebet für die Einheit der Christen**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

„Ich komme heute noch einmal, Meine Brüder und Schwestern, um das Gewissen der Welt zu korrigieren – ein Gewissen, das durch selbstgerechtes Denken im Irrtum versunken ist. Ich wünsche, dass die Menschen den Wert des gegenwärtigen Augenblickes erkennen und sich für die Heilige Liebe entscheiden, so werden sie ihr Leben schützen. Ich wache über die Herzen, die das Leben achten und die einander respektieren.“

„Ich segne euch mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

---

**27. August 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, damit die Welt erkennt, dass es eine große Gefahr bedeutet, die sündhaften Bereiche im eigenen Herzen nicht zu erkennen. Dieses falsche Bewusstsein ist keine Entschuldigung und befreit die nicht zur Reue bereite Seele nicht von ihrer Verantwortung. Satan will, dass die Seelen ihr Fehlverhalten – ihren Stolz, ihre Sünden gegen die Heilige Liebe – nicht erkennen.“

„Es liegt in der Verantwortung jeder einzelnen Seele, angesichts des Urteils Meiner Barmherzigkeit ihr Herz in der Wahrheit nach der Heiligen Liebe zu erforschen und die Sünden gegen Gott und den Nächsten zu bereuen. Das Herz, das nicht bereut, kann nicht auf Meine Barmherzigkeit hoffen.“

---

**27. August 2007**

**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, Ich sehne Mich danach, ein Teil jedes gegenwärtigen Augenblickes in eurem Leben zu sein. Ich möchte über euer Herz wachen und eure Schritte auf den Pfad zur persönlichen Heiligkeit lenken. Liebt Mich und lasst Mich handeln.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

---

**29. August 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Erkenne, Meine Botschafterin, wenn der freie Wille diese Botschaften nur mit der Ratio erklären will, öffnet er sein Herz dem Vater der Lüge. Dieses Vernunftsdenken ist der Irrtum der Selbstgerechtigkeit, über den Ich schon gesprochen habe. Ein Mensch mit solch einem Vernunftsdenken hält sich nicht für verantwortlich oder schuldig und bereut daher auch nicht. Ein solcher Mensch ist bereits in der Umklammerung Satans und wird so zu seinem Werkzeug.“

„Bete weiter für jene, die dieses Werk nicht annehmen können, in dem der Himmel die Erde berührt hat. Die inneren Kammern Meines Herzens wurden für alle geöffnet. Der Ruf nach Bekehrung durch die Heilige Liebe erging an die ganze Menschheit.“

„Wähle den Pfad des Lichtes, auf den Ich dich rufe und täusche dich nicht über deine Schwächen und Irrtümer mit deinem vernunftmäßigen Denken hinweg. Höre auf Mich!“

---

**30. August 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Thomas von Aquin erscheint und sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."

„Ich bin gekommen, um über ein falsches Bewusstsein zu sprechen. Mit einem solchen Bewußtsein werden Entscheidungen nicht nach der Heiligen Liebe, sondern nach der eigenen Vernunft getroffen. Manchmal kommen diese Entscheidungen direkt von Satan. Der Mensch mit einem falschen Bewusstsein lebt nicht in der Wahrheit, sondern in einem Kompromiss zur Wahrheit. Seine Entscheidungen nähren die Flamme der ungeordneten Eigenliebe durch den Intellekt, nicht durch den Heiligen Geist.“

„Wenn man auf das Herz der Welt von heute schaut, kann man sagen, das die meisten Entscheidungen, die die ganze Welt betreffen, aus einem falschen Gefühl für richtig und falsch entstehen. Die Regierungen entscheiden sich für die Abtreibung und nicht für das Leben, für Krieg anstatt Frieden, für eine ungleiche Verteilung der Weltgüter mit dem Ergebnis, dass Menschen hungern müssen. Die rechte Vernunft wurde bei vielen Angelegenheiten ausgeschaltet und damit dem Vater der Lüge weiterer Raum gegeben.“

„Bete dafür, dass alle Führer auf den sicheren Pfad der Wahrheit zurückkehren und ihr falsches Denken aufgeben, das im Widerspruch zum Leben und dem Willen Gottes steht. Ich werde mit euch beten.“

**31. August 2007  
Freitags-Rosenkranzandacht**

„Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, Ich komme noch einmal um euch einzuladen, es zuzulassen, dass eure Herzen in die Heilige Liebe verwandelt werden. Dies geht nur, wenn ihr diese Botschaften, die so tief sind, in euren Herzen annehmt, so dass jeder eurer Gedanken, jedes Wort und jedes Werk zur Heiligen Liebe wird.“

„Heute Abend segne Ich euch mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

**5. September 2007  
Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen  
(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Jesus: „Die vergangenen Tage waren für das ganze Werk, das der Himmel hier auf Erden eingesetzt hat, eine Zeit schwerer Prüfungen und Reinigungsprozesse. Das Ergebnis ist, dass es durch diese Prüfungen nun gereinigt und gestärkt ist.“

„Heute wende Ich Mich an das Herz der Menschheit. Ich verneige Mich vor jedem Herzen und rufe jeden einzelnen in das Licht der Ersten Kammer – d.h. Gott über alles und den Nächsten wie sich selbst zu lieben. Jede andere Lehre führt die Seele von ihrem Heil weg. Dies ist der Wille Gottes für euch. Niemand betritt den Himmel ohne den Willen Gottes.“

„Ihr müsst diesen Aufruf zur persönlichen Heiligkeit mit Mut beantworten. Haltet eure Augen auf Mich gerichtet und Ich werde euch durch die Wasser der negativen öffentlichen Meinung, der Verleumdungen und Lügen hindurchführen. Die Kreuze werden kommen und gehen. Sie werden zugelassen zu eurer Stärkung. Wenn ihr jede Prüfung Mir

übergebt, wird die Munition Satans schnell zu eurem eigenen Schild des Schutzes und der Stärke werden.“

„Ihr seid nur so stark wie eure größte Schwäche ist. Deshalb, Meine kleinen Apostel, überwindet eure Schwächen durch viel Gebet und Opfer. Öffnet eure Herzen der Wahrheit und erkennt, wo eure Schwächen liegen, denn diese Wahrheit ist euer Reisepass durch die Kammern Unserer Vereinten Herzen.“

„Alle Seelen, die hierher kommen, sind Mir kostbar. Es betrübt Mich zu sehen, wie sie sich durch Klatsch und Verleumdung von Mir abwenden. Nur Satan fördert dies, da er euren Untergang will – nicht euer Heil – und ganz gewiss nicht eure persönliche Heiligkeit.“

„Der rote Drachen verabscheut das Unbefleckte Herz Meiner Mutter und will nicht, dass Seelen in die reinigende Flamme Ihres Herzens gerufen werden. Jeder von euch soll erkennen, dass das Herz Meiner Mutter das Tor zum Neuen Jerusalem ist, der Pfad zum Göttlichen Willen des Vaters und die Zuflucht der Heiligen Liebe. Weil das Herz Meiner Mutter das Mittel ist, durch das die Seelen in der Göttlichen Liebe voranschreiten, wird Ihr Herz durch Satan verleumdet, indem er glauben macht, dass man Sie für die persönliche Heiligung nicht braucht. Ich bin hier, um euch zu sagen, dass das Herz Meiner Mutter der einzige Weg ist, durch den die Seelen Mir ihre Nöte bringen können – seien sie geistiger, physischer oder emotionaler Art. Sogar jene, die diese Wahrheit nicht erkennen, durchschreiten Ihr Herz auf dem Weg zu Mir. Ich rufe euch auf zum Glauben und nicht zu Diskussionen. Anerkennt Meine Mutter in Demut als eure Advokatin. Dient nicht dem falschen Gott in stolzem Irrtum.

„Meine Brüder und Schwestern, erkennt, dass die Versöhnung des Herzens der Menschheit mit dem Herzen des Ewigen Vaters innerhalb der Grenzen der Heiligen Liebe liegt. Daher hängt der Weltfrieden von der Einhaltung der Gebote der Liebe ab. Wenn die Menschheit im Frieden ist, wird auch die Natur im Frieden sein. Dann, und nur dann, wird der Löwe sich neben dem Lamm niederlegen.“

„Hier an diesem Erscheinungsort habe Ich euch die Lösung in ihrer Einfachheit und ihrer Komplexität gegeben. Dennoch gehen die Debatten und Diskussionen weiter. Eure Entscheidungen bleiben weiterhin verwirrt durch den Feind, der gegen den Plan des Himmels an diesem Ort ist. Kriege, Terrorismus und willkürliche Gewalthandlungen werden fortgesetzt. Neue

Krankheiten treten auf und Friedensgespräche misslingen.“

„Alles, um was Ich bitte, ist, dass Ihr euch Mir zuwendet und mit reuevollem Herzen euch für die Heilige Liebe in jedem gegenwärtigen Augenblick entscheidet. Ich werde euch umarmen und euch schützen.“

„Jene, die sich Mir widersetzen, gehen ihrem Verderben entgegen. Meine Barmherzigkeit ruft sie, auf schnellem Weg zu bereuen und zu erkennen, dass Uneinigkeit nicht von Mir kommt!“

„Meine Brüder und Schwestern, heute flehe Ich euch an, wählt die Heilige Liebe im gegenwärtigen Augenblick, denn durch die Heilige Liebe kann die rechte Vernunft in den Herzen wieder hergestellt werden. Es ist wichtig, dass in dieser hoffnungslosen Zeit sich jedes Menschenherz Mir zuwendet.“

„Wir segnen euch mit dem Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### **7. September 2007**

#### **Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, der Grund, warum Ich weiterhin hierher komme, ist, dass Ich durch diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe in jedem Herzen ein neues Königreich errichten möchte, das Königreich des Neuen Jerusalem und das des Göttlichen Willens Meines Vaters. Auf diese Weise wird der Sieg bald bevorstehen.“

„Ich segne euch heute Abend mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

### **8. September 2007**

#### **Öffentliche Erscheinung (nach der Hl. Kommunion)**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

**„Liebe Muttergottes, schenke mir aus dem Gnadenschatz Deines Unbefleckten Herzens die Kraft und den Mut, das Geheimnis der Kammern der Vereinten Herzen durch die Weitergabe dieser Botschaften zu verbreiten. Hilf mir, Dein Werkzeug zu sein, ohne auf Widerstände zu achten, so dass diese Spiritualität die kommenden Generationen prägt für alle Zeit. Amen.“**

### **9. September 2007**

#### **Öffentliche Erscheinung Rosenkranzandacht gegen die Abtreibung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute komme Ich, um der Gesellschaft bewusst zu machen, welche Wirkung allein eine Abtreibung auf die Welt ausübt. Wenn ein menschliches Wesen, nach göttlichem Plan im Mutterschoß gebildet, durch die Sünde der Abtreibung zerstört wird, wird der Lauf der Menschheitsgeschichte für immer verändert. Alles, was dieser Mensch in seinem irdischen Leben vollbracht hätte, ist für immer verloren. Anstelle des vom Himmel gegebenen Lebens darf Satan einen Engel der Finsternis setzen. Dieser wirkt auf alle Lebewesen ein, mit denen der in Kontakt getreten wäre, welcher geopfert worden ist auf dem Altar der Abtreibung - der Selbstliebe.“

„Dies ist der Grund, warum es heute in der Welt so viel Böses gibt. Ihr lebt in einer Welt, die tief beeinträchtigt ist allein durch diese eine Sünde, genannt Abtreibung.“

### **9. September 2007**

#### **Zweite Gebetsandacht gegen die Abtreibung**

Jesus und Seine wunderbare Mutter erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute bin Ich gekommen, um euch zu erklären, welche mächtige Waffe euch der Himmel mit dem Rosenkranz der Ungeborenen zur Verfügung gestellt hat. Mit diesem Rosenkranz können wir gemeinsam die Kultur des Todes besiegen. Wir können Seelen retten und Sieger über die Abtreibung sein. Gebraucht ihn.“

„Wir segnen euch nun mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

### **10. September 2007**

#### **Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Sage es allen, dass Meine Mutter die Pilger, die in dieser Woche zum Feld des Sieges (Feld der Vereinten Herzen) kommen, grüßt. Meine Brüder und

Schwestern, wenn ihr dem Weg des Sieges folgt, ist dieser oft mit Hindernissen übersät und voller Tränen, aber es ist dies der Weg, an dem ihr euch festhalten müsst, denn er führt zu eurem Heil durch die Wahrheit der Heiligen und Göttlichen Liebe.“

„Heute Abend bieten Wir euch den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen an.“

**15. September 2007**  
**Mitternachtsandacht auf dem Feld der**  
**Vereinten Herzen**  
**Fest der Sieben Schmerzen**

*(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)*

Unsere Liebe Frau erscheint als Schmerzensmutter und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine lieben Kinder, bitte erkennt, dass das Ziel Meines Erscheinens hier – und das Ziel aller Meiner Erscheinungen in der ganzen Welt – ist, den Feind in den Herzen zu besiegen.

Erst dann wird Mein unerschütterlicher Ruf nach Bekehrung gehört und die persönliche Heiligkeit wird zum Wunsch in allen Herzen. Die zahlreichen Wunder in der Welt bedeuten nicht das Ende an sich, sondern sie sind ein Zeichen für euch, dass ihr euch mit eurer Bekehrung beeilen sollt.

„Ich bin noch einmal gekommen, um Meine Kinder zu bitten, sich mit der Heiligen Liebe zu versöhnen – mit Gott und mit dem Nächsten. In diesen Tagen gründen die Entscheidungen der Menschen nicht in den zehn Geboten, sondern es werden weitreichende Entscheidungen getroffen, die sich nach weltlichem Humanismus richten. Gott hat in den Herzen der Welt Seinen Platz verloren und die Menschheit spielt selbst die Rolle des Schöpfers.“

„Liebe Kinder, Ich möchte, dass ihr noch klarer erkennt, wie töricht es ist, die Allmacht Gottes und Seine Herrschaft (Vollmacht) über euch zu leugnen. Wenn ihr euch selbst zu Göttern machen wollt, lebt ihr nicht im Willen Gottes und entscheidet euch selbst gegen euer Heil.“

„Die Menschen versuchen, Leben außerhalb des Mutterleibes zu schaffen und sie gebrauchen Dinge, die nur Gott schaffen kann. Gleichzeitig zerstört der Mensch das Leben im Mutterleib, das Gott geschaffen hat. Im Namen der Freiheit wurde Gott aus den Schulen und von allen öffentlichen Plätzen entfernt. Genauso paradox ist es, die Freiheit, seine Religiosität zeigen zu dürfen, zu entfernen - nur Satan kann die Freiheit auf eine solche Weise verwirren und verbiegen.“

„Der weltliche Humanismus hat den Abgrund zwischen Himmel und Erde weit geöffnet – und somit die Kluft zwischen dem Willen Gottes und dem freien Willen des Menschen.“

„Liebe Kinder, ihr könnt das Wirken Satans in euren Herzen nicht erkennen, wenn ihr es nicht glaubt, dass ihr seinen Angriffen gegenüber verwundbar seid. Euer Lebensstand, euer Ansehen, eure Macht oder selbst eure religiöse Berufung befreien euch

nicht von der Sünde. Ihr müsst um die Gnade bitten, klar und deutlich in euer eigenes Herz schauen zu können. Satans mächtigster Deckmantel ist die Anonymität. Der weltliche Humanismus leugnet die Existenz Satans an sich und damit auch die Möglichkeit zu sündigen. Ihr, Meine Kinder, seid gerufen, in der Wahrheit zu leben. Fürchtet euch nicht, das Böse zu entlarven.“

„Über mehrere Tage und Monate litt Mein Werk an der Seuche irreführender Meinungen, Lügen und Verleumdungen. Meine lieben kleinen Kinder, Satan versucht, den Pfad eures Heiles und eure persönliche Heiligkeit mit seinem Rauch zu verdecken. Der Feind weiß, dass durch diese geistige Reise in die Heilige und Göttliche Liebe viele Seelen gerettet werden. Er will eure Zerstörung und die Zerstörung der Andacht zu Unseren Vereinten Herzen. Aber fürchtet euch nicht, Meine Kinder, eure Schmerzensreiche Mutter steht mit euch am Fuß des Kreuzes. Ich verspreche euch den Sieg durch das Kreuz. Ich verspreche euch das Licht des Sieges, das die Dunkelheit überwältigen wird.“

„Meine lieben kleinen Kinder, heute Abend komme Ich noch einmal und bitte euch inständig, euren freien Willen Meinem Unbefleckten Herzen zu übergeben, das Heilige Liebe ist. Auf diese Weise trocknet ihr Meine Tränen und tröstet das Herz Meines Geliebten Sohnes. Erkennt, dass die Hingabe eures freien Willens an die Heilige Liebe der Welt Frieden bringt. O, Meine Kinder, erkennt die Größe dieses Rufes und lasst Mich keinen einzigen Augenblick im Stich. Ich kenne die Anliegen, die Ihr heute Abend im Herzen tragt. Ich nehme sie in Mein Unbeflecktes Herz auf und nehme sie mit Mir in den Himmel.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Heiligen Liebe.“

---

**17. September 2007**  
**Montagsandacht zum Schutzschild St.**  
**Michaels**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, wir haben dieses Wochenende gemeinsam verbracht. Tragt die Andacht zu Unseren Vereinten Herzen an eure Herkunftsorte. Ich flehe euch an – weht weiterhin eure Nationen Unseren Vereinten Herzen, denn auf diese Weise kann das Herz der Welt in ein Herz Heiliger und Göttlicher Liebe verwandelt werden. Auf diese Weise wird

auch jede politische Persönlichkeit erkennen, wie sie in Rechtschaffenheit handeln soll. [Danach wird eine persönliche Botschaft gegeben].

Jesus: „Wir geben euch den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

Während des fünften Geheimnisses beim Rosenkranzgebet, erschien Alanus. (\*) Er sagte: Gelobt sei Jesus Christus.“

„Die Welt kann nur Frieden finden durch die Vereinten Herzen Jesu und Mariens. Betet und opfert, dass die Heilige und Göttliche Liebe das Herz der Welt erfasst. Betet und opfert.“

(\*) Alanus ist einer der Engel Maureens.

**17. September 2007**

**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: “Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: “Meine Brüder und Schwestern, wir haben dieses Wochenende gemeinsam verbracht. Tragt die Andacht zu Unseren Vereinten Herzen an eure Herkunftsorte. Ich flehe euch an – weiht weiterhin eure Nationen Unseren Vereinten Herzen, denn auf diese Weise kann das Herz der Welt in ein Herz Heiliger und Göttlicher Liebe verwandelt werden. Auf diese Weise wird auch jede politische Persönlichkeit erkennen, wie sie in Rechtschaffenheit handeln soll. [Danach wird eine persönliche Botschaft gegeben].

Jesus: „Wir geben euch den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

Während des fünften Geheimnisses beim Rosenkranzgebet, erschien Alanus. (\*) Er sagte: Gelobt sei Jesus Christus.“

„Die Welt kann nur Frieden finden durch die Vereinten Herzen Jesu und Mariens. Betet und opfert, dass die Heilige und Göttliche Liebe das Herz der Welt erfasst. Betet und opfert.“

(\*) Alanus ist einer der Engel Maureens.

**18. September 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Ich (Maureen) sehe eine große Flamme, die ich als Herz Gott Vaters erkenne, und höre dann folgendes:

„Ich bin der Ewige Vater – das Ewige Jetzt.“

„Bevor die Zeit begann – bevor Ich Zeit und Raum schuf – habe ich dich gekannt. Ich wusste, was du in diesem gegenwärtigen Augenblick tun würdest. Ich kannte dort schon die Sünden, die du begehen würdest. Ich kenne auch jetzt deine Schwächen. Ich liebe dich.“

„Die Botschaft, die dir am Fest der Sieben Schmerzen gegeben wurde, kam aus dem sorgenvollen Herzen deines Vaters. Sie wurde angeboten als letzte Alternative vor dem Eintreten der Göttlichen Gerechtigkeit angesichts der Vielzahl der Sünden und des Irrtums in der Welt.“

„Wenn alle Nationen zuhören werden – wenn die Kirchenführer in der ganzen Welt Meine Wünsche befolgen werden – wird das Herz der Welt noch einmal ganz weiß werden in Unschuld. Den Führern der Welt werden ihre Fehler gezeigt und sie werden ihrer Irrtümer überführt. Ich habe jedoch soviel Nachsicht, o Mensch, dass Ich diese Weihe nicht in einem bestimmten Zeitrahmen verlange. Doch erfülle lieber meine Bitte, wenn du Meine Stimme durch diese Botschaft hörst. Dies ist Mein Göttlicher Wille. Ich spreche zu allen Kirchen – zu allen Regierungen – zu allen Geistlichen. Sprecht laut folgendes Gebet um Gerechtigkeit:

**Himmlicher Vater, in diesem gegenwärtigen Augenblick, den Du geschaffen und gewollt hast, weihe ich ..... (Name) hiermit das Herz dieses Landes ..... (Name) den Vereinten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit in Einheit mit dem Unbefleckten Herzen Mariens.“**

Wenn genügend Menschen dies tun und Meine Bitte erfüllen, werdet ihr sehen, wie die Regierungen ihre Politik allmählich ändern und schließlich auch das Herz der Welt zur Unschuld zurückkehren wird.“

*(Hinweis: Bitte lesen Sie die Botschaft vom 15. September um 3.00 Uhr nachmittags betreffend der Weltweihe an die Vereinten Herzen.)*

**21. September 2007  
Öffentliche Erscheinung**

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute bin Ich gekommen, um euch erkennen zu helfen, dass es viele Formen der Eitelkeit gibt. Eine Form ist die übertriebene Sorge um eure physische Erscheinung, eine andere Form ist die Sorge

darüber, was andere von euch denken. Die Meinungen der Menschen sind wie ein trockenes Blatt, das vom Wind erfasst wird. Sie ändern ihre Richtung wahllos.“

„Wenn ihr am Ende von Mir gerichtet werdet, werden die Meinungen der anderen keine Bedeutung haben. Die einfachen Menschen kümmern sich nicht darum, was andere von ihnen halten, sondern versuchen nur, Mir zu gefallen.“

**21. September 2007  
Freitagsandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend lade Ich euch ein zu erkennen, von welch' mächtiger Bedeutung eure täglichen kleinen und geringen Opfer für Mich sind. Mit diesen kleinen verborgenen Opfern könnt ihr die Sünde überwinden, den Zorn besiegen und beginnen, alle Menschen zu lieben. Unterschätzt nicht die Macht dieser kleinen Opfer, denn diese sind Teil Meines Arsenal – ein sehr mächtiger Teil – um die Welt mit Heiliger und Göttlicher Liebe zu entflammen.

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**24. September 2007**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich bin gekommen, um euch zu sagen, dass der erste und wichtigste Schritt auf dem Weg der Heiligkeit ist, die Nöte anderer zu erkennen. Indem du dies tust, schaust du nicht mehr auf dich selbst, sondern darauf, wie es den anderen in deiner Umgebung geht. Wenn du dich hauptsächlich um dich selber kümmerst, ist dies ein sicheres Zeichen der ungeordneten Eigenliebe. Eine solche Haltung entfernt dich schnell von der Ersten Kammer und auch von der Demut des Herzens. Sei besorgt und gefällig, wenn du die Nöte anderer siehst und vertraue auf die Vorsehung Gottes hinsichtlich deiner eigenen Bedürfnisse. Dies ist der erste und grundsätzliche Schritt auf dem Weg zur persönlichen Heiligkeit.“

„Ungeordnete Eigenliebe inspiriert zu allen Sünden und wurzelt im Bösen. Die Liebe zu Gott und dem Nächsten ist die Basis aller Heiligkeit.“

**24. September 2007  
Montagsandacht – Gebet zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend komme Ich zu euch, um euch zu bitten, die Tugenden zu verkörpern. Seid Vorbilder der Heiligen und Göttlichen Liebe, der Heiligen Demut, der Einfachheit, Geduld und Nachsicht. Begreift, dass ihr so ein tugendhaftes Leben führt und somit tiefer in Mein Göttliches Herz eintretet. Auf diese Weise wird es keine Uneinigkeit mehr unter euch geben wie Cliquenverhalten, Trennung wegen unterschiedlicher Meinungen, Vorlieben oder Verdruss, sondern alle werden eins sein in Heiliger Liebe.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**28. September 2007  
Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, bitte erkennt, dass ihr, wenn ihr siegreich sein wollt, auch Mein Kreuz mit Mir teilen müsst, denn das Kreuz wird, wenn es Mir übergeben wird, in Sieg verwandelt. In diesem Sieg seid ihr und Ich gemeinsam siegreich, durch den Heiligen und Göttlichen Willen Meines Vaters.“

„Habt daher Mut, und seid durch kein Kreuz, in welcher Form es auch kommen mag, entmutigt.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**29. September 21007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Die Geheimnisse Meines Herzens wurden jetzt durch dieses Werk der Welt geoffenbart. Jede Faser Meines Herzens wünscht, die ganze Menschheit zu umarmen. Seid nicht überrascht, wenn die Botschaften angezweifelt werden oder ihr durch manche Menschen Prüfungen erlebt. Alles, was ihr durch die Meinungen der Menschen erleidet, litt auch Ich. Glaub mit ganzem Herzen an Meinen Ruf an euch hier. Die einzige Chance für einen wahren Frieden in der Welt ist die Annahme der Heiligen Demut und der Heiligen Liebe.“

„Erkennt, Satan ist der Ankläger. Lasst euch nicht durch falsche Anklagen verwirren. Die Fülle Meiner Gnaden ist eure Anerkennung und eure Unterstützung.“

**1. Oktober 2007  
Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem Geöffneten Herzen und sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

*(Links von Jesus steht die Hl. Theresia)*

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, um tiefer in die Kammern Meines Göttlichen Herzens einzutreten, müsst ihr einfach sein wie Kinder. Um diese Tugend zu erhalten und sie tiefer zu leben, müsst ihr mit eurem ganzen Herzen lieben. Dann werdet ihr euch der kindlichen Einfachheit hingeben können.“

„Ich gebe euch den Segen der Göttlichen Liebe.“

### 5. Oktober 2007

#### Monatliche Botschaft an alle Menschen und Nationen

*(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)*

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er ist umgeben von einem strahlenden weißen Licht und um das weiße Licht ist eine große Flamme. Diese sieht aus wie das Väterliche Herz des Vaters, das ich vor kurzem kennen lernen durfte. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: "Heute bin Ich gekommen, um euch die Notwendigkeit noch einmal nahe zu bringen, die Welt Unseren Vereinten Herzen zu weihen. Alles, was sich dem entgegenstellt, ist nicht im Willen Meines Vaters. Diese Weihe der einzelnen Länder ist wie ein Sühnopfer und ein Schutz gegen die Angriffe Satans. Die Barmherzige Hand Meines Vaters schenkt diese Gnade inmitten von Chaos und Verwirrung."

"Ihr müsst erkennen, dass Ich euch nicht von der Sünde wegführen kann, wenn euer Herz andere Wege geht. Diese Weihe ganzer Länder, Kirchen und Kongregationen wird in den Herzen das Streben nach persönlicher Heiligkeit wieder aufleben lassen – das Suchen nach Heiligkeit, das in der Welt von heute keine große Bedeutung mehr hat."

„Ich wünsche, dass die Welt – durch den Willen des Vaters – in eine neue Schöpfung verwandelt werde – eine Schöpfung der Heiligen und Göttlichen Liebe. Ihr habt die Technologie, mit der ihr den Plan des Himmels bekannt machen könnt. Wenn ihr Mich hört, macht Gebrauch davon.“

"Während die Welt auf den nächsten Terroranschlag wartet, auf die nächste Naturkatastrophe, lade Ich euch ein, an die Lösung zu glauben, die der Himmel euch gegeben hat. Vergeudet keine Zeit mit Nachdenken, was an diesem Plan falsch sein könnte. Erkennt den Ernst der Lage, in der die Welt sich heute befindet und entscheidet euch, Mir zu helfen, entscheidet euch dafür, der ganzen Menschheit zu helfen."

"Heilige und Göttliche Liebe ist niemals falsch. Es ist deshalb wichtig, den Gefäßen der Heiligen und Göttlichen Liebe – den Vereinten Herzen - in Ihrem Wesen und in Ihrem Ruf an die Menschheit zu vertrauen. Sich für die Heilige und Göttliche Liebe zu

entscheiden, bedeutet, sich für das Herz des Vaters und damit auch für Seinen Mächtigen Göttlichen Willen zu entscheiden."

"Nehmt nicht den Geist der Welt als euer eigen an – den Geist, der zu Trübsal und Angst führt und von der Lösung, die der Himmel anbietet, wegführt - der lieber die Hand der Gerechtigkeit abwartet. **Ich will Meine Gerechtigkeit nicht über die Welt kommen lassen**, sondern Ich lade das Herz der Welt ein, in Mein Herz der Barmherzigkeit und Liebe einzutreten. Hört auf Meinen Ruf ! Nehmt Meine Einladung dankbar an."

"Mein Vater, der der Schöpfer alles Guten ist, bietet die Gnade dieser Weihe als Mittel an, um Sich noch einmal mit der Menschheit zu vereinen, so wie es von Anbeginn der Zeit Sein Wille war. Die Weihe soll eine Brücke zwischen Himmel und Erde spannen – eine Brücke zwischen dem freien Willen des Menschen und Seinem Göttlichen Willen. Sie soll eine Brücke der Liebe sein."

"Meine lieben Brüder und Schwestern, unternimmt alles, um diese Weihe in den Herzen und in der Welt zu verbreiten. Denn Ich sage euch, wenn diese Brücke durch diese Weihe gebaut ist, werden Kreuz und Sieg wieder eins sein."

„Heute gebe Ich euch den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### 7. Oktober 2007

#### Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."

„Wenn ihr den Rosenkranz der Ungeborenen betet, dann betet auch, dass die Herzen von der Wahrheit überzeugt werden. Der Sieg wird erst dann kommen, wenn der Geist der Welt das Licht der Wahrheit widerspiegelt.“

### 8. Oktober 2007

#### Öffentliche Erscheinung

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

„Wahrlich, Ich sage euch, Mein Himmlischer Vater hat Seine Hand am Puls der Welt. Das Herz der Welt wird so lange nicht in Harmonie mit Seinem Ewigen Herzen schlagen, bis alles Leben von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod als Seine Schöpfung geachtet wird.“

"Heute erkennen die Menschen nicht, wann das Leben beginnt und wann es endet. Eigenliebe und moderne Technologie haben diese Tatsachen verschleiert. Aber die Heilige Liebe ruft die Welt zur Wirklichkeit

und zur Rechtschaffenheit zurück. Außerhalb des Willens Meines Vaters könnt ihr nicht vorankommen.“

„Der Rosenkranz der Ungeborenen ist die Waffe der Wahl des Himmels, mit dem die Lügenbarrieren Satans niedergerissen werden können und mit der allen Menschen und Nationen die Wahrheit geoffenbart werden kann – Herz für Herz.

Damit eine Waffe wirksam sein kann, muss sie benutzt und ihre Existenz bekannt gemacht werden. Genauso ist es mit dieser Himmlischen Waffe, die euch der Himmel gegeben hat. Satan will nicht, dass ihr erkennt, welche Macht dieser Rosenkranz hat, wenn ihr ihn mit ganzem Herzen betet. Ich sage euch, der Rosenkranz der Ungeborenen rettet Leben !“

### **8. Oktober 2007**

#### **Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ Er steht vor einer großen Weltkugel und der Rosenkranz der Ungeborenen ist um Jesus und um die Erdkugel gelegt.

„Meine Brüder und Schwestern, da dies der Monat des Heiligsten Rosenkranzes Meiner und eurer Seligsten Mutter ist, bitte Ich alle Menschen und alle Nationen, sich miteinander und mit dem Himmel selbst zu versöhnen. Dies ist nur möglich durch das Mitwirken mit dem Göttlichen Willen des Vaters, der Heilige und Göttliche Liebe ist.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

### **10. Oktober 2007** **Öffentliche Erscheinung**

Ich (Maureen) sehe eine große Flamme, die ich als das Herz Gott Vaters kenne. Er sagt: „Ich bin das Ewige Jetzt. Ich bin Der, Der jede Knospe im Frühling zum Blühen bringt. Ich bin Der, Der im Sommer die Früchte und die Pflanzen nährt. Ich bin Der, Der die Ernte im Herbst segnet – Der die Blätter in ihrer strahlenden Herrlichkeit färbt und jedes Blatt zum Boden führt, wenn sie fallen. Ich bin Der, Der das Muster jeder Schneeflocke im Winter formt.“

„Ich bin es, Euer Ewiger Vater, Der das Leben bei der Empfängnis bildet – das menschliche Leben mit Geist und Seele – ein Leben, das dazu bestimmt ist, die Ewigkeit mit Mir im Himmel zu verbringen. Nur Ich kann das Leben im Mutterleib formen. Wenn ein Mensch Meine Schöpfung zerstört, zeigt er Mir und Meiner Schöpfung gegenüber Respektlosigkeit. Ein moralischer Rückgang ist die schlechte Frucht der Disharmonie mit Meinem Göttlichen Willen. Diese Disharmonie bringt Krankheit, Krieg und Elend.“

„Deshalb sage Ich euch noch einmal, erneuert in euren Herzen die Achtung für das Leben, damit ihr Frieden und Wohlstand erfahrt. Dies ist die einzige

Lösung für euch Erdenmenschen ! Ihr könnt dieses Problem nicht verhandeln, so wie ihr auch den Frieden nicht verhandeln könnt. Lasst euch nicht vom Feind täuschen, etwas anderes zu glauben.“

„Ich bin euer Ewiger Vater.“

### **11. Oktober 2007**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute sage Ich euch, es ist die opferbereite Liebe, die die Bekehrung der Seelen erlangt. Wenn ihr mit einem liebenden Herzen für das Wohl des Nächsten opfert, dann kann Ich mit Macht und Kraft bewirken, was ihr für diese Seele durch opferbereite Liebe verdient habt.“

„Bei allen Gebeten, guten Werken und Opfertaten muss die Liebe die Grundlage sein. Je größer die Liebe, umso verdienstvoller die Handlung. Ich wünsche, dass alle Menschen dies erkennen, damit Ich Meine Armee gegen das Böse stärken kann.“

### **12. Oktober 2007** **Öffentliche Erscheinung** **Zweiter Freitag – Rosenkranzandacht** **für die Priester**

Der Hl. Johannes Vianney erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine Brüder und Schwestern, ich verkündige euch heute feierlich, dass alle Priester sich von der Kanzel aus für das Leben vom Beginn der Empfängnis bis zum natürlichen Tod einsetzen müssen. Dies nicht tun, heißt, dem Feind Raum geben. Es ist die ausdrückliche Pflicht der Kirche, in der Öffentlichkeit einen festen Standpunkt zu diesem Thema zu vertreten. Alle Priester werden einmal vor dem Gericht Gottes in diesem Punkt zur Verantwortung gezogen werden.“

„Ich erteile euch meinen priesterlichen Segen.“

### **13. Oktober 2007** **Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um euch zu sagen, dass alle Erscheinungen Meiner Mutter in der Welt, an allen Erscheinungsorten zum Ziel haben, die Harmonie zwischen dem freien Willen des Menschen und dem Göttlichen Willen Meines Vaters wieder herzustellen. Jede Abweichung davon und jeder Kompromiss ist sündhaft.“

„Wie groß und bedeutend ist daher Mein Ruf nach Heiliger und Göttlicher Liebe – denn dies ist der Göttliche Wille.“

**14. Oktober 2007**

**Zweiter Sonntag – Gebet gegen die Abtreibung**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, um in Heiliger Liebe zu leben, muss man auch in der Wahrheit leben. In der Wahrheit leben bedeutet, keinerlei Form der Abtreibung zu unterstützen und das Leben von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod zu achten. Man kann nicht Kompromisse in der Wahrheit eingehen und dabei glauben, in Heiliger Liebe zu leben, das wäre Heuchelei.“

„Ich segne euch heute mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**15. Oktober 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich bin gekommen, um euch etwas mitzuteilen. Damit eine Seele in Glaube und Hoffnung wachsen kann, muss sie zunächst darum beten, in der Liebe zu wachsen, denn Liebe ist die Grundlage jeder Tugend. Wenn man die Tugenden mit einem Liedtext vergleichen würde, so wäre die Liebe die Melodie. Wenn die Tugenden die Zutaten eines Brotlaibes wären, so wäre die Liebe die Hefe.“

„Ihr seht also, dass die Liebe die Eintrittskarte für die persönliche Heiligkeit ist, denn ohne die Liebe sind alle Tugenden falsch.“

**15. Oktober 2007**

**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, erkennt die Wahrheit, dass in jedem gegenwärtigen Augenblick nichts wichtiger ist, als die Göttliche Liebe Meines Heiligsten Herzens nachzuahmen. Erkennt, dass Ich euch durch diese Liebe zu eurer eigenen persönlichen Heiligkeit rufe. Ahmt sowohl Meine Barmherzigkeit als auch Meine Liebe nach – vergebt einander und auch euch selbst.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**16. Oktober 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

**Fest der Heiligen Margareta Maria Alacoque und 8. Jahrestag der Offenbarungen Jesu über die Kammern Seines Heiligsten Herzens und**

**der Vereinten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit**

Die HI. Margareta Maria Alacoque sagt: „Meine kleine Tochter der Heiligsten und Vereinten Herzen – ich grüße Dich! Gelobt sei Jesus Christus.“ (Maureen ist zur Anbetungskapelle zurückgekehrt, in der Jesus mit der Offenbarung der Kammern Seines Heiligsten Herzens begann.)

„Ich bin gekommen, damit ihr besser begreift, mit welcher Leidenschaft Jesus alle Seelen ruft, Teil der Vereinten Herzen der Allerheiligsten Dreifaltigkeit in Einheit mit dem Unbefleckten Herzen Mariens zu werden - durch Einheit im Geist und in der Liebe. Dies ist eine Verbundenheit, die Satan fürchtet und heftig bekämpft. Es handelt sich nicht um eine politische Verbundenheit, sondern um eine geistige Verbundenheit.“

„Begriff, dass Unser Herr die Herzwunde für die Verletzungen der Wahrheit gelitten hat. Wisst daher auch, dass jede Sünde der Wahrheit entgegensteht. Jesus hat Mich daher heute zu euch gesandt, um der Welt zu verkünden, dass die Solidarität mit den Vereinten Herzen ein Versuch der Wiedergutmachung der Schmerzen des Heiligsten Herzens Jesu ist und um dem Herzen der Welt die Wahrheit zu bringen.“

„So wie die Liebe alle Tugenden vereint – so widersteht sie der Wahrheit jeder Sünde. Sage daher den Menschen, dass sie in dieser Spiritualität der Liebe und Wahrheit vereint sein sollen.“

**21. Oktober 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute sage Ich euch, das Herz der Welt hat den Geist der Arroganz übernommen. Die Arroganz handelt ohne das Bewusstsein der Verantwortung gegenüber Gott. Ohne vernünftiges Bewusstsein, das Gott als Richter und den Geber alles Guten erkennt, ist das Herz der Welt für die Wahrheit taub geworden.“

„Du siehst die Wunde Meines Herzens, die Ich immer noch erleide durch die Sünden gegen die Wahrheit. Jedoch kann Ich den freien Willen des Menschen nicht zwingen, die Wahrheit anzunehmen und den schadenbringenden Hochmut zu überwinden. Dieser Hochmut durchzieht Regierungen, Religionen und die Weltpolitik gleichermaßen. Sie züchtet Disharmonie zwischen dem freien Willen des Menschen und dem Göttlichen Willen Meines Vaters.“

„Der Weg zur Bekehrung wurde der Welt durch die Weihe an die Vereinten Herzen

gezeigt. Die Zeit – wie ihr wisst – vergeht, sie eilt dahin. Nehmt Meinen Ruf ernst. Ich sage euch diese Dinge aus Liebe.“

**22. Oktober 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Sage jeden Morgen folgendes Gebet aus ganzem Herzen – Ich höre zu:“

**„Hilf mir, mein Jesus, Dir mein ganzes Herz zu schenken, so wie Du Dich mir ganz geschenkt hast in Deiner Passion und in Deinem Tod – so wie Du Dich immer noch in jeder Messe in der Heiligsten Eucharistie ganz gibst.“**

**„Wache über meine Sinne, so dass mein Herz nicht durch die Dinge der Welt oder die Meinungen anderer in Konflikt gerät.“**

**„Hilf mir in diesem gegenwärtigen Augenblick, dass ich Dir ein ungeteiltes Herz geben kann.“**

**22. Oktober 2007**

**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, jedes Mal, wenn ihr euch Mir übergebt, übergebt ihr euch in Wirklichkeit auch dem Göttlichen Willen Meines Vaters. Wenn ihr euch übergebt, tut dies mit einem liebenden Herzen, denn der Grad der Liebe, die ihr bei dieser Hingabe in eurem Herzen tragt, bestimmt die Tiefe und den Wert eures Opfers.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**24. Oktober 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich sage dir, all' die einfachen Dinge, die dir Frieden und Freude bringen, sind nicht von Menschenhand gemacht, sondern kommen aus dem Herzen des Vaters, durch Mein Heiligstes Herz über das Herz Meiner Mutter, z.B. die gefärbten Blätter, die ersten Schneeflocken, die Persönlichkeit deines Hündchens, die Freude über die bevorstehenden Ferien.“

„Heute komme Ich aber, um dein Herz nahe an Meines zu ziehen, um dir und allen zu helfen, die Dringlichkeit Meines Rufes hier zu verstehen. Satan hat sich einen Weg in jeden Bereich der Gesellschaft

gebahnt. Er beeinflusst die Medizin, die Technologie, den Unterhaltungsbereich, die Nachrichtenmedien, die Regierungen, Bereiche in der Literatur und Politik. Dieser Einfluss geschieht auf hinterlistige Weise, so dass das allgemeine Volk diesen Zugriff nicht merkt. Religionen handeln nach seinen Lügen.“

„Dem Widersacher ist es gelungen, auf schlaue Weise Einfluss auf Entscheidungen über Leben und Tod zu nehmen. Er zieht in immer größerem Maß Seelen von Mir weg. Deshalb komme Ich zu dieser späten Stunde, um euch um die Weihe an die Vereinten Herzen zu bitten. Diese Weihe wird die Herzen von der Wahrheit überzeugen und die Gerechtigkeit an die erste Stelle setzen.“

„Es haben sich zwar Seelen zu Mir gekehrt, aber nicht genug. Seid nicht entmutigt. Einige wichtige Herzen entscheiden sich jetzt, mit Mir zu arbeiten.“

**26. Oktober 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Die Heilige Margareta Maria Alacoque sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Endlich komme ich mit der Erlaubnis Jesu zu dir, um mit dir über die Hingabe zu sprechen. Es gibt verschiedene Grade der Hingabe, so wie es verschiedene Grade der Heiligkeit gibt. So wie der Grad der Heiligkeit von der Tiefe der Heiligen Liebe im Herzen abhängt, so ist es mit der Hingabe. Die vollkommenste Hingabe war im Garten Getsemane, als Jesus den Willen Seines Vaters annahm. Es sind alle zur Nachahmung dieser Hingabe aufgerufen.“

„Alles, was die Hingabe ausmacht, schließt auch die Heilige Liebe ein. Bei der vollkommensten Hingabe muss die Seele für Gott und für den Nächsten leben. Wer sich hingibt und alles aus der Hand Gottes annimmt, ist demütig und im Geist klein. Er nimmt nicht leicht Anstoß an etwas. Er ist immer bereit, Zugeständnisse zu machen und bereitwillig zu vergeben. Er lebt in der Wahrheit der Heiligen Liebe und erkennt schnell die Lügen Satans. Er verherrlicht nicht seine eigene Meinung, sondern hört auch den anderen zu.“

„Jesus wird mir erlauben, bald wiederzukehren, um euch weitere Einzelheiten über die Hingabe mitzuteilen.“

**26. Oktober 2007  
Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus

sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, erkennt, dass die Kreuze, die Gott in eurem Leben zulässt, in Wirklichkeit verborgene Gnaden sind. Je mehr ihr euch eurem Kreuz hingibt, umso größer ist die Gnade, die Gott euch durch Meine Heiligste Mutter zukommen lässt. Das Kreuz ist der Weg zur Heiligkeit und zum Heil; das Kreuz ist der Weg zum Frieden, wenn ihr es annehmt.“

„Meine Mutter steht mit jedem von euch am Fuße des Kreuzes und hilft euch, alles in Würde und Frieden anzunehmen.“

„Heute Abend segnen Wir euch mit dem Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

### **27. Oktober 2007 Öffentliche Erscheinung**

Die Heilige Margareta Maria Alacoque sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Jesus hat mir erlaubt, wiederzukehren.“

„So wie der gegenwärtige Augenblick bei jedem Menschen verschieden ist, so ist die Bemühung um Hingabe bei jedem Menschen verschieden. Die Hingabe an den Willen Gottes ist nicht – wie manche glauben – eine einmalige Sache. Nein, wirklich nicht! Die Hingabe an den Willen Gottes sollte immerwährend sein, den ganzen Tag, ja manchmal in jedem gegenwärtigen Augenblick, wenn das Kreuz am schwersten ist.“

„Die Hingabe Jesu im Garten Gethesemane war vollständig und vollkommen. Dennoch musste Er sich während Seines ganzen Leidens fortwährend dem Willen des Vaters übergeben. Satan hat Jesus versucht und wollte, dass Er vom Kreuz herabsteige. Bei der Hingabe an Jesus von einem Augenblick zum anderen ist es nicht anders. Satan versucht die Seelen, die Kreuze zurückzuweisen – je größer das Kreuz, umso größer die Versuchung.“

„Denke daran, nachdem Jesus sich dem Willen Seines Vaters hingegeben hatte, bekam Er Engel zum Dienst zur Seite gestellt. Jede Seele hat ihren Schutzengel, der ihr bei der Hingabe hilft und sie in den Versuchungen zur Aufgabe dieser Hingabe unterstützt.“

„Jesus wünscht, dass ihr Zuflucht unter den Flügeln eurer Engel sucht und diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe lebt, so wie es der Wille Gottes ist.“

### **28. Oktober 2007 Ökumenisches Gebet für die Einheit aller Menschen**

Jesus und Unsere Liebe Frau sind anwesend. Ihre Herzen sind geöffnet. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ (Es erfolgt eine persönliche Botschaft)

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, der bösartigste Krebs, der heute die Welt durchdringt, ist der Krebs der Teilnahmslosigkeit – in den Herzen, die keine Gerechtigkeit für sich selbst oder für ihre Umgebung suchen. Es gibt eine Brücke, die über den Abgrund zwischen Himmel und Erde gespannt ist, die Brücke der Heiligen Liebe. Die Pfeiler der Brücke sind Demut, gefolgt von allen anderen Tugenden. Ihr müsst eure Herzen mit eurem freien Willen der Heiligen Liebe übergeben, damit ihr diese Brücke überqueren könnt, um mit dem Göttlichen Willen Meines Vaters vereint zu werden.“

„Wir segnen euch heute mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### **29. Oktober 2007 Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Wahrlich, die Seele kann erst tiefer in Mein Herz hineinkommen, wenn sie sich Mir im gegenwärtigen Augenblick übergibt. Sie kann sich nicht übergeben, wenn sie nicht vertraut. Sie kann nicht vertrauen, wenn sie nicht liebt. Hingabe ist der Schlüssel zu einer größeren Heiligkeit. Liebe ist die Hand, die den Schlüssel umdreht.“

### **29. Oktober 2007 Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Wenn die Seele sich Mir vollständig übergibt, vereinen sich Liebe und Vertrauen in ihrem Herzen, um sie zu einer vertrauensvollen Hingabe zu bewegen. Ihr Herz ist dann mit Frieden erfüllt. Es ist ein Friede, den die Welt nicht kennt. Es ist ein himmlischer Friede – nach dem alle streben sollten.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

---

### **1. November 2007 Öffentliche Erscheinung An die Priester**

Der Hl. Johannes Vianney sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Kind Christi, ich sage dir einige Richtlinien für die Priester – nicht nur für die, die hierher kommen, sondern auch für jene, die über die Botschaften oder die Bruderschaft entscheiden.“

1. Beicht oft nach ausgiebiger Gewissensprüfung
2. Betet um die Gabe der Unterscheidung der Geister. Eine Meinung oder ein Urteil ist nicht gleich Unterscheidungsgabe. Erkennt, dass heute ganze Diözesen durch den Liberalismus und die Kompromisshaftigkeit sich im Irrtum befinden.
3. Ruft euren Schutzengel an. Entwickelt eine Liebe für diesen Engel, den Gott euch gegeben hat.
4. Liebt die Seelen, für die ihr Verantwortung tragt und unternimmt alles, was in eurer Macht steht, um sie zum Heil zu führen.
5. Seid demütig und freundlich. Vermeidet intellektuellen Stolz. Gebt Gott die Ehre – aus ganzem Herzen.
6. Bete für die Armen Seelen. Sie haben große Macht. Nutze diese.

Den Priestern, die diese Richtlinien befolgen, verspricht Jesus, sie in ihrer Berufung zu stärken.

## 2. November 2007

### Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus erscheint mit ausgestreckten Armen und geöffnetem Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend lade Ich euch ein, eure Herzen in die reinigende Flamme des Unbefleckten Herzens Meiner Mutter einzutauchen. Um gereinigt zu werden, müsst ihr eure Schwachstellen – eure Fehler erkennen. Betet um die Gnade, dass euer Wille in diese Richtung gelenkt wird. Ich heiße euch in Meinem Heiligsten Herzen in jedem Augenblick willkommen.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

## 4. November 2007

### Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Kind, fürchte dich nicht vor der Verkündigung dieser Botschaft.\* Die einzigen, die etwas dagegen haben könnten, sind jene, deren geheime Pläne und Unwahrheiten aufgedeckt werden, wenn die Menschen näher auf das schauen, was sie sagen und tun und nicht mehr auf das, was sie sind.“

\*(Thomas v. Aquin bezieht sich auf die Botschaft vom 5. November)

„Es ist ein Zeichen dieser kompromisshaften und verworrenen Zeit, dass die Gnaden des Himmels in

der Welt, in der Gesellschaft allgemein und auch in Kirchenkreisen so zurückgewiesen und geschmäht werden.“

„Jesus versucht, den Rest der Gläubigen durch jede hier angebotene Gnade, Andacht und Botschaft zu vermehren und zu stärken.“

## 5. November 2007

### Monatliche Botschaften an alle Menschen und Nationen

*(Diese Botschaft wurde über die letzten zwei Tagen gegeben)*

Jesus erscheint mit Seinem Herzen in der Hand. Sein Herz ist mit Dornen umgeben. Unsere Liebe Frau erscheint mit Ihrem geöffneten Herzen und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „In der Welt der Unterhaltung gibt es das ‘Reality-Fernsehen’. Was Ich heute hier anspreche, ist die ‘Reality-Religion’. In der der Politik gibt es konservative und liberale Politiker. Wenn der Wähler herausfindet, wie ein Politiker über bestimmte Themen denkt, kann er leicht erkennen, ob dieser liberal oder konservativ ist.“

„In der Glaubenswelt wird der gleiche Kampf gekämpft, liberal gegen konservativ, aber der Kampf ist größtenteils hinter Prestigetiteln verborgen. Oft geben Positionen und Titel Autorität vor, obwohl die eigentliche Denkrichtung eine andere ist. Der durchschnittliche Laie nimmt daher die Meinungen aufgrund des Titels an und nicht aufgrund des Inhalts an.“

„Heute bin Ich jedoch gekommen, um allen die Augen zu öffnen. Ihr müsst das Herz der Kirche stärken, indem ihr euch mit jenen verbindet, die der Tradition der Kirche verbunden sind (Eph. 2:20-22).\* Es sind dies jene, die zum Heiligen Vater stehen, die Meine Reale Gegenwart anerkennen und Meine Mutter durch den Rosenkranz ehren.“ (Mt 16, 13-19)\*\*.

„Öffnet eure Augen und Herzen. Erkennt, dass eure Glaubensfreiheit durch das Schlagwort ‚persönliche Freiheit‘ von euch genommen wird. Ihr habt Gott von allen öffentlichen Plätzen entfernt und es zugelassen, dass Gewalt und Verwirrung diese Stellen einnehmen.“

„Erkennt die Motive, die sich hinter den Titeln eurer Führer verbergen und die Wege, auf die sie euch führen. (2 Thim. 3, 1-5).\*\*\* Ein falsches Bewusstsein ist kein Grund für falsch angebrachte Loyalität. Jeder Mensch hat in diesem Leben die Verantwortung herauszufinden, wo die wahre Gerechtigkeit

liegt. Lasst euch nicht geistig verblenden durch weltlichen Pomp, sondern lasst euch in der Wahrheit formen.“ (2 Tim. 4, 1-5)\*\*\*\*

„Ich sage euch feierlich, ihr müsst stark genug sein in der Heiligen Liebe, um an der tiefen Lehre dieser Botschaften festzuhalten und euch von den Meinungen jener nicht beeinflussen zu lassen, die sich gegen den rechten Pfad der Heiligen Liebe wenden. Dies ist die Stunde, in der Ich zur Versöhnung und Einheit unter allen Menschen und Nationen aufrufe.“

„Die Katholiken bitte Ich zu erkennen, dass die Konsekration von Brot und Wein in Meinen Leib und Blut nur von einem geweihten Priester vorgenommen werden kann. Vermeidet es, andere Meinungen anzunehmen. Denkt daran, Satan ist die Ursache aller Zwietracht.“

„Der Grund, warum Ich in dieser jetzigen Botschaft auf eine solch' direkte Art mit euch spreche, ist, weil Ich nicht will, dass eines Meiner Lämmer durch arglistige Täuschung Satans vom rechten Weg abgebracht wird. Kompromisse sind das Werkzeug Satans. Ihr müsst offen für die Wahrheit eintreten. Lernt, bei jenen, die Einfluss auf euch haben, auf ihre Worte und Taten zu sehen und nicht auf ihre Titel oder ihr Ansehen in der Welt.“

„Denkt daran, Ich schaue ins Herz, nicht auf Macht oder Einfluss in diesem irdischen Leben. Gestattet hingegen der Heiligen Liebe, im Herzen zu wachsen. Auf diese Weise werdet ihr die Welt und die Kirche in der Rechtschaffenheit stärken.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute ist Mein Herz von vielen Dornen umgeben – Dornen, die von Meinen Freunden kommen, weil sie dieses Werk nicht verstehen; weil sie nicht an die Botschaften glauben und sich gegen Mich stellen. Ihr, Meine Kinder, seid Kinder des Lichtes, weil ihr dieses Werk und die Botschaften in euren Herzen angenommen habt und im Licht der Wahrheit lebt.“

„Heute geben Wir euch den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

**\* Epheser 2, 20-22**

Ihr seid auf das Fundament der Apostel und Propheten gebaut; der Schlussstein ist Christus Jesus selbst. Durch Ihn wird der ganze Bau zusammengehalten und wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn. Durch Ihn werdet auch ihr im Geist zu einer Wohnung Gottes erbaut.

**\*\* Mt 16:13-19**

Als Jesus in das Gebiet von Cäsarea Philippi kam, fragte Er seine Jünger: Für wen halten die Leute den Menschensohn? Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete: Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes! Jesus sagte zu ihm: Selig bist du, Simon Barjona; denn nicht Fleisch und Blut haben dir das geoffenbart, sondern Mein Vater im

Himmel. Ich aber sagte dir: Du bist Petrus, und auf diesen Felsen werde Ich Meine Kirche bauen und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen.

**\*\*\* 2 Tim 3:1-5**

„Das sollst du wissen: In den letzten Tagen werden schwere Zeiten anbrechen. Die Menschen werden selbstsüchtig sein, habgierig, prahlerisch, überheblich, böse, ungehorsam gegen die Eltern, undankbar, ohne Ehrfurcht, lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unbeherrscht, rücksichtslos, roh, heimtückisch, verwegene, hochmütige, mehr dem Vergnügen als Gott zugewandt. Schein der Frömmigkeit werden sie wahrnehmen, doch die Kraft der Frömmigkeit werden sie verleugnen. Wende dich von diesen Menschen ab.“

**\*\*\*\* 2 Tim 4:1-5**

Ich beschwöre dich bei Gott und bei Christus Jesus, dem kommenden Richter der Lebenden und der Toten, bei Seinem Erscheinen und bei Seinem Reich: Verkünde das Wort, tritt dafür ein, ob man es hören will oder nicht; weise zurecht, ermahne, in unermüdlicher und geduldiger Belehrung. Denn es wird eine Zeit kommen, in der man die gesunde Lehre nicht erträgt, sondern sich nach eigenen Wünschen immer neue Lehrer sucht, die den Ohren schmeicheln; und man wird der Wahrheit nicht mehr Gehör schenken, sondern sich Fabeleien zuwenden. Du aber sei in allem nüchtern, ertrage das Leiden, verkünde das Evangelium, erfülle treu deinen Dienst!

**9. November 2007**

**Zweiter Freitag – Rosenkranzandacht für die Priester**

Der HI. Johannes Vianney erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine Brüder und Schwestern, betet, dass alle Priester die Notwendigkeit erkennen, sich unter den Schutz der Himmlischen Mutter zu stellen, damit sie nicht durch liberale Theologen irreführt werden. Unsere Himmlische Mutter will den Glauben aller Menschen schützen, besonders aber den der Priester, damit sie in der Wahrheit leben und den rechten Glauben verkünden.“

„Heute Abend gebe ich euch meinen priesterlichen Segen.“

**9. November 2007**

**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin wiederum gekommen, um allen Menschen auf ihrem Weg zu einer größeren Heiligkeit zu helfen. Die Seelen dürfen nicht

Gedanken oder Gefühle über vergangene Sünden hegen. Sie sollen stattdessen diese Gefühle Meiner Großzügigsten Barmherzigkeit übergeben, denn durch Meine Barmherzigkeit wird die Vergangenheit ausgelöscht.“

„Wenn euch Schuld gezeigt wird, dann erkennt, dass es eine Versuchung ist, euch den inneren Frieden zu rauben. Die Schuld zeigt Bereiche der Vergangenheit, die nach eigener Vergebung rufen. Erkennt, dass euch, wenn ihr – als Katholiken - zur Barmherzigkeit durch das Sakrament der Beichte kommt, alles vergeben wird. Lasst es nicht zu, dass ein ängstliches Gewissen sich zwischen uns stellt.“

### **9. November 2007 Öffentliche Erscheinung**

Jesus erscheint, wiederum Sein Herz in der Hand haltend. Es ist wieder mit scharfen Dornen umgeben. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um euch zu helfen, zu verstehen, dass jene, die sich ‚katholisch‘ nennen, aber im Widerspruch leben, verborgen sein möchten.\* Ihr Plan ist, hohe Stellen innerhalb der Kirche einzunehmen, um ihre liberale Denkweise zu verbreiten.“

„Es ist daher die Pflicht Meiner restlichen Gläubigen, ihre Irrtümer aufzudecken – trotz möglicher Verfolgung. Dies ist ein Teil Meiner Aufgabe hier. Da wir hier für die Wahrheit einstehen, wird das Reflektieren dieser Wahrheit die Augen der Liberalen verblenden.\*\*

Wenn sie das Werk angreifen, versuchen sie, das Licht der Wahrheit von ihren Augen fernzuhalten. Je stärker Mein Rest der Gläubigen ist – umso stärker ist das Licht der Wahrheit in der Welt.“

„Versteht daher, dass der Rest Meiner Gläubigen sich nicht verstecken, sondern mutig im Licht der Wahrheit auftreten soll. Es muss immer augenscheinlicher werden, dass es zwei Kirchen gibt, die sich beide katholisch nennen. Der Feind möchte nicht, dass sein Wirken in der Öffentlichkeit aufgedeckt wird. Der Rest Meiner Gläubigen muss es offen legen.“

---

\* „Verborgen sein zu wollen, kann eine Tugend sein, aber nur für den, der in der Wahrheit der Heiligen Demut und der Heiligen Liebe lebt und nicht wahrgenommen werden will, während er im Hintergrund arbeitet (durch Gebet, Opfer und den Einsatz von eigenen Mitteln und Talenten) zum Aufbau und zur Unterstützung der Einheit der Kirche und nicht, um sie zu untergraben oder zu teilen.“

\*\* Jesus bezieht sich insbesondere auf jene in hohen Stellungen der Kirche, die das Verbreiten einer liberalen oder ‚progressiven‘ Meinung fördern im Gegensatz zur wahren Lehre der Kirche in der Tradition des Glaubens.

### **11. November 2007 Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute werden in eurem Land, wie in vielen anderen Ländern in der Welt auch, Gesetze verabschiedet, die zu einem moralischen Verfall und einer Trennung vom Göttlichen Willen Meines Vaters führen. Ihr erlasst Gesetze, die Gott und Seine Gebote aus der Öffentlichkeit entfernen und die die Abtreibung und Eutanasie billigen und befürworten. Diese beiden Gesetze stärken sich gegenseitig – sie öffnen sich gegenseitig den Abgrund.“

„Solange nicht alle Menschen die allgemeine moralische Zerstörung der Gesellschaft durch eine Gesetzgebung, die dem Göttlichen Willen widerspricht, erkennen, könnt ihr nicht Meine Gerechtigkeit abwenden oder mildern.“

„Kehrt mit reuevollem Herzen um zu Mir. Ich erwarte euch mit offenen Armen.“

### **13. November 2007 Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Der Reichtum Meines Herzens wurde an dieser Stätte für alle bereitgestellt. Vom Herzen dieses Werkes aus rufe Ich allen Menschen und Nationen zu, nach persönlicher Heiligkeit zu streben. Mein Ruf ergeht an euch aus dem schmerzvollen Herzen Meines Vaters, der den Irrtum und die ungeordnete Eigenliebe im Herzen der Welt von heute sieht.“

„Glaubt an eure Fähigkeit, auf die Gnade dieser Botschaften und auf Meinen Ruf an euch zu antworten.“

### **16. November 2007 Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute Abend rufe Ich euch alle zur Einheit mit der Heiligen Liebe, denn ihr, Meine Brüder und Schwestern, seid der Rest der Gläubigen. Ich wünsche, dass ihr in der Heiligen Liebe gestärkt werdet, damit ihr den Willen Meines Vaters erfüllen könnt.“

„Die Zeit nähert sich und sie ist nicht mehr weit, in der viele hierher kommen werden und verzweifelt die Wahrheit suchen. Ihr müsst im Glauben stark sein. Kehrt euren Willen um nach dem Willen des Vaters, Der euch liebt und der nur euer Bestes will.“

„Heute Abend geben Wir euch den Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

**19. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute bitte Ich jeden Einzelnen von euch, in das Herz Meiner Liebe zu kommen, so wie ein Kind nach den Armen seiner liebenden Mutter oder liebenden Vaters sucht. Achtet nicht darauf, wer glaubt oder wer nicht glaubt. Sucht die Zuflucht dieser Botschaften wie ein Kind, wissend, dass sie gut sind und von gesunder Lehre.“

„Wenn ihr eure persönliche Heiligkeit nicht in Heiligkeit, Demut und Liebe sucht, sind eure Ziele im Leben falsch und unecht. Niemand tritt durch das Tor des Himmels ohne den Willen Meines Vaters. Ich sage euch, diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe und die Kammern Unserer Vereinten Herzen sind die Zusammenfassung des Willens Gottes. Lasst euch nicht durch irgendeine menschliche Meinung von etwas anderem überzeugen.“

**19. November 2007  
Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, Ich komme noch einmal, um euch zu sagen, dass der Weg zum Göttlichen Willen Meines Vaters durch die Vereinten Herzen geht. Im Göttlichen Willen Meines Vaters zu leben, heißt, in Heiliger Liebe zu leben; erkennt daher die Vollständigkeit Meines Rufes an die ganze Menschheit.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**22. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Als ich heute in meinen Gebetsraum kam, sah ich eine große Flamme, von der ich weiß, dass sie das Herz Gott Vaters ist. Ich hörte Seine Stimme: „Ich bin das Alpha und das Omega – dein Schöpfer, das Ewige Jetzt. In Mir ist kein Anfang und kein Ende – nur das Jetzt.“

„Heute feiert dein Land ‚Erntedank‘ und du hast Mir gesagt, wofür du dankbar bist. Aber Ich bin heute hier, um dir zu sagen, wofür Ich dankbar bin.“

„Ich bin dankbar für diesen Papst, der die Tradition des Glaubens unterstützt. Ich bin dankbar für den

Rest der Gläubigen, die trotz der Täuschung Satans und der Verbreitung seiner falschen Pläne an der Überlieferung des Glaubens treu festhalten. Ich bin dankbar für dieses Werk der Heiligen und Göttlichen Liebe und für die Spiritualität der Vereinten Herzen, die viele bereits angenommen haben trotz der Lügen Satans. Ich bin dankbar für die vielen, die bei der Verbreitung des Werkes hier mitwirken, bis hin zu jenen, die sich entwurzeln ließen und hierher gezogen sind. Ich bin dankbar für die Verbreitung des Rosenkranzes der Ungeborenen und für die vielen Leben, die dadurch gerettet werden. Ich bin dankbar für die vielen Rosenkränze, Gebete und Andachten, die an dieser Stätte dargebracht werden.“

„Mein Dank kommt zur Erde, verbunden mit Meiner Göttlichen Liebe. Ich habe den ewigen Wunsch, dass die Flamme der Göttlichen Liebe das Herz der Welt verzehrt.“

**26. November 2007  
Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, um euch zu bitten, im gegenwärtigen Augenblick alles in Demut und Liebe zu übergeben, denn dies ist der Weg eures Heils und der Weg zu einer größeren Heiligkeit. Vertraut auf die Weisheit des Göttlichen Willens.“

„Ihr seht diesen vollkommenen Plan jetzt nicht, aber in der Zukunft wird alles offenbar werden, dann werdet ihr verstehen, wie mit jedem Kreuz die Gnade verflochten ist, dann werdet ihr im Frieden sein.“

„Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

**26. November 2007  
Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, um euch zu bitten, im gegenwärtigen Augenblick alles in Demut und Liebe zu übergeben, denn dies ist der Weg eures Heils und der Weg zu einer größeren Heiligkeit. Vertraut auf die Weisheit des Göttlichen Willens.“

„Ihr seht diesen vollkommenen Plan jetzt nicht, aber in der Zukunft wird alles offenbar werden, dann werdet ihr verstehen, wie mit jedem Kreuz die Gnade verflochten ist und ihr werdet im Frieden sein.“

„Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

**27. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ihr versucht, den Göttliche Willen zu verstehen, wie Er sich in eurem und im Leben anderer auswirkt. Da der Wille Gottes Zeit und Raum überschreitet, so ist es unmöglich, Ihn in menschlichen Begriffen auszudrücken. Ihr könnt den Willen Gottes nicht in Seiner Gesamtheit erfassen, da ihr nicht den Verstand Gottes habt. Wenn ihr den Verstand Gottes hättet, würdet ihr sehen, wie jeder gegenwärtige Augenblick sich im Leben der Menschen zusammenfügt, um den Willen Gottes zu erfüllen.“

**28. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Martin von Porres sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Jesus sendet mich, einen armen Mulatten, um dich zu bitten, folgendes Gebet aufzuschreiben. Es ist ein für jede Seele wichtiges Gebet, unabhängig von ihrer Bedeutung in der Kirche oder in der Welt.“

„Hier ist es:“

**„Lieber Jesus, ich weiß, dass der Sieg der Vereinten Herzen nicht in die Welt kommen kann, wenn er nicht zuerst in meinem eigenen Herzen vorhanden ist. Deshalb bitte ich Dich um Mut, mit den Augen der Wahrheit in mein eigenes Herz zu schauen, um alle Bereiche der ungeordneten Eigenliebe, die mir bis jetzt noch nicht bewusst sind, zu erkennen. Übernimm Du die Herrschaft über mein Herz.“**

**„Jesus, Triumph und Herrschaft!  
Amen.“**

„Dieses Gebet ist ein wichtiger Schritt, um ein Instrument für den Sieg Jesu zu sein anstatt ein Hindernis.“

**30. November  
Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, jeder gegenwärtige Augenblick birgt für jede Seele sowohl das Kreuz als auch die Gnade. Die Seele, die den Willen Gottes und das Kreuz annehmen kann, wächst in der

persönlichen Heiligkeit und erhält viele Gnaden. Die Seele, die das Kreuz zurückweist, nimmt damit Hindernisse auf ihrem Weg zur persönlichen Heiligkeit in Kauf.“

„Mache dies bitte bekannt.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**3. Dezember 2007  
Montagsandacht zum Schutzschild St.  
Michaels**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen, umgeben von einem hellen Licht. Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Sie nicken zu den anwesenden Priestern hin und lächeln.

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, das beste Geschenk, das ihr Mir zu Weihnachten machen könnt, ist die Hingabe eures freien Willens in jedem gegenwärtigen Augenblick. Ihr könnt dies tun, indem ihr alles, was der Göttliche Wille euch schickt, mit einem liebenden Herzen annehmt. Ich freue Mich darauf.“

„Heute Abend segnen wir euch mit dem Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

**5. Dezember 2007**

Monatliche Botschaft an alle Menschen und Nationen  
(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um die Herzen zu überzeugen und die Zweifelnden zur Wahrheit zu bewegen. Heute ist es wie in den Tagen der Pharisäer. Viele hinterfragen diese Botschaften, weil sie ihr Leben nicht ändern wollen. Sie weisen das Kleinsein zurück und haben Vertrauen nur in sich selbst anstatt in Mich.“

„Ich sage euch in aller Wahrheit, der Himmel hat keinen Fehler gemacht in der Art, wie diese Botschaften in die Welt kommen, oder was die Botschafterin und das Werk, das um die Botschaften herum wächst, anbelangt. Schaut auf den Kern der Botschaften und erkennt, dass sie gut sind und euch ein Licht sein sollen, das euch zum Göttlichen Willen

Meines Vaters führt. Hört auf, nach falschen Meinungen zu suchen, mit denen euch Satan zum Irrtum überzeugen möchte. Schaut in euer eigenes Herz, ob sich darin Stolz und Eifersucht findet. Viele suchen für sich das Rampenlicht, obwohl der Himmel dies für sie nicht will. Eure Herzen lassen die Saat dieser Botschaft nicht auf fruchtbaren Boden fallen. Sie wird durch das Unkraut und die Steine der Eigenliebe erstickt.“

„Ich rufe jede Seele zum kindlichen Kleinsein, worin Demut und Liebe Wurzel fassen und blühen können, mitten im Lärm der Welt. Manche halten sich selbst für Heilige, was jedoch eine Täuschung Satans ist, denn jeder echte Heilige hat jeden anderen für würdiger und demütiger gehalten als sich selbst. Stellt euch in das Licht der Wahrheit.“

„Während ihr eifrig jeden Aspekt im Leben der Botschafterin – angefangen von der Taufe bis zur Beziehung mit ihrem Bischof – eingehend prüft, verpasst ihr Meinen Ruf im gegenwärtigen Augenblick, den Ruf nach einer liebenden Beziehung zu Gott und dem Nächsten. Schaut nach Wegen, wie ihr heiliger werden könnt. Achtet auf eure Verantwortung Mir gegenüber und lebt die Botschaften. Darin liegt Meine Beurteilung für euch in Meinem Heiligsten Herzen, nicht in den Irrtümern und Lügen in eurem Herzen, mit denen ihr über dieses wunderbare und übernatürliche Werk urteilt. Ihr habt eine Verantwortung zur Wahrheit.“

„Ihr könnt entweder für Mich arbeiten, indem ihr diese Botschaften weitergebt oder ihr könnt für Satan arbeiten, indem ihr diese Botschaften und diesen tiefen geistigen Weg untergrabt. Ich sage euch feierlich, es gibt kein ‚Dazwischen‘.“

„Meine Brüder und Schwestern, öffnet eure Herzen für die Liebe und Einheit, die die Frucht des Friedens tragen. Lasst euch durch diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe verwandeln. Ja, Ich flehe euch an, baut das Haus eurer Spiritualität auf dem festen Fundament der Heiligen Liebe und erlaubt Satan nicht, euch in die Strömung des Zweifels und der Falschheit hineinzuziehen.“

„Meine restlichen Gläubigen müssen in der Heiligen und Göttlichen Liebe verankert sein, denn dies ist der Kostbare Göttliche Wille Meines Vaters.“

„Meine Brüder und Schwestern, seid weise wie die weisen Jungfrauen es waren, und haltet die Lampen eures Herzens gefüllt mit dem Öl der Heiligen Liebe, so dass Ich euch bei Meiner Wiederkehr sehe und in Mein Königreich aufnehme.“

„Heute segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

### **7. Dezember 2007 Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend habe Ich das große Bedürfnis, über die ganze Erde eine Decke der Heiligen und Göttlichen Liebe zu legen, um so das Herz der Welt zu erwärmen und mit Meinem Vater und Seinem Göttlichen Willen zu versöhnen. Aber es ist der freie Wille des Menschen, der Mich davon abhält, dies zu tun – der freie Wille, den Ich immer respektiere. Deshalb müsst ihr, Meine Brüder und Schwestern, beten, dass der freie Wille sich mit dem Göttlichen Willen Meines Vaters versöhnt.“

„Ich gebe euch nun den Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

### **8. Dezember 2007 Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, lasst eure Herzen heute durch die Heilige Liebe in Heilige Liebe verwandeln. Indem ihr dies tut, wird das Herz der Welt beginnen, sich zu ändern. Der Rest der Gläubigen, die beharrlich am wahren Glauben festhalten, ist – auch wenn er nur klein an Zahl ist – sehr stark in der Tugend. Dies kommt daher, weil sie ihren freien Willen dem Herzen Meines Vaters übergeben haben. Durch diese Hingabe – in und durch die Heilige Liebe – wird das Herz verwandelt.“

„Niemand betritt das Königreich ohne den Göttlichen Willen Meines Vaters. Der Wille Meines Vaters ist Heilige Liebe.“

### **9. Dezember 2007 Zweiter Sonntag im Monat – Andacht mit Gebet gegen die Abtreibung**

Jesus erscheint mit Seinem geöffnetem Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, in dieser freudreichen Zeit des Jahres wünsche Ich umso mehr, das Antlitz der Erde zu erneuern und jede Seele zur Erkenntnis zu bringen, dass jedes Leben von der natürlichen Empfängnis an bis zum natürlichen Tod geachtet werden muss. Deshalb lade Ich jede Seele ein, an der Krippe zu knien und Mein winziges Heiligstes Herz zu bitten, die Welt mit der Gnade zu erfüllen, die sie zu diesem Vorsatz braucht.“

„Ich gebe euch den Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

### **10. Dezember 2007 Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, jeder von euch wird in den nächsten Tagen alles empfangen, was er braucht, um die Wahrheit dieser Botschaften annehmen zu können und zu glauben. Seid nicht entmutigt durch zynische Menschen, durch jene, die sich ein Urteil anmaßen usw. Ich, euer Jesus, rufe euch in den Göttlichen Willen Meines Vaters durch jedes Wort dieser Botschaften. Dies ist ein Weg, den ihr nicht zurückweisen dürft.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**12. Dezember 2007**  
**Mitternachtsandacht auf dem Feld der**  
**Vereinten Herzen**  
**Fest der Jungfrau von Guadalupe**

*(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)*

Unsere Liebe Frau erscheint als Jungfrau von Guadalupe. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ „Heute Abend, liebe Kinder, rufe Ich, eure Himmlische Mutter, euch zum Frieden auf – dem Frieden, der aus der Heiligen Liebe kommt, wofür euch Gott erschaffen hat. Sucht nicht länger nach Wegen außerhalb des Göttlichen Willens des Vaters. Der Widersacher versucht euch, nur an euren eigenen Intellekt zu glauben. Er will nicht nur eure Seelen zerstören, sondern alles, was Gott geschaffen hat oder noch erschaffen wird.“

„Ihr müsst Krieger der Liebe sein. Um diesen Krieg zu gewinnen, müssen Wir die Herzen gewinnen. Der Feind kennt die Herzen sehr gut und weiß, wie er die Seele am besten vom Weg der Heiligkeit abbringt. Deshalb müsst ihr, Meine Kinder, euer Herz mit Meinem Rosenkranz, vielen Opfern und Buße bedecken. Dies ist euer Schutz, ohne den ihr für Satans List eine leichte Beute seid.“

„Meine Kinder, heute Abend bin Ich gekommen, um die Welt zu bitten, aufzuhören, die Großzügigkeit Gott Vaters auf die Probe zu stellen. In Seiner Unendlichen Liebe für die ganze Menschheit hat der Vater der Welt durch Mein Unbeflecktes Herz viele Gnaden geschenkt – nicht zuletzt durch die Himmlischen Besuche hier an dieser Stätte und die hier gegebenen Botschaften.“

„Vieles, was Gott gegeben hat, fällt in die Hände Satans, wenn er das Gute verbiegt, damit es schlecht erscheint und wenn er die Technik zu seinen eigenen bösen Zwecken benutzt. Ein tödlicher Geist hat das Herz der Welt ergriffen – jener des selbstgerechten Hochmutes. Dieser böse Geist erfüllt das menschliche Herz mit ungerechtfertigter Selbstherrlichkeit und einem Auftreten, das meint, immer die Wahrheit zu kennen. Aber vieles, was die Welt für Wahrheiten hält, sind in Wirklichkeit Lügen Satans.“

„Da die Entscheidungen über das, was der Vater gibt, nicht in Heiliger Liebe getroffen werden, wird

vieles davon Zerstörung anstatt Wohlstand bringen. Man kann nicht das Gute zu bösen Zwecken nutzen und ein gutes Ergebnis damit erzielen. Dies ist die Torheit Satans. Er lacht selbst über diese seine hochmütigen Werkzeuge.“

„Man kann nicht diese Botschaften lesen, die den Weg zum Göttlichen Willen aufzeigen und dann selbst nach der Zerstörung dieses Werkes trachten.“

„Man kann nicht durch die moderne Technologie inspiriert werden und sie dann dazu benutzen, das Leben zu zerstören, das Gott gegeben hat.“

„Diese Dinge führen zur Zerstörung einer großen Zahl von Seelen. Ich spreche nicht vom Leben nach menschlichen Begriffen, sondern vom ewigen Leben. Seid gewarnt.“

„Wenn Ich von der Zerstörung einer Seele spreche, meine Ich nicht nur die Vernichtung der Seele. Ich spreche vom vollkommenen Verderben vor dem Richterstuhl der Göttlichen Liebe Christi, denn die ganze Wahrheit und das Heil liegt in der Göttlichen Liebe. Erlaubt den Mächten des Bösen nicht, euch etwas anderes einzuflüstern.“

„Liebe Kinder, viele von euch kommen hierher, um nach Wunderzeichen und spektakulären Dingen Ausschau zu halten. Erkennt, dass jeder gegenwärtige Augenblick übernatürlich und spektakulär ist. Jeder gegenwärtige Augenblick hält die Gelegenheit für euer Heil bereit, für eure Heiligkeit und Vollkommenheit. Jeder gegenwärtige Augenblick bietet die Gelegenheit, die Dunkelheit zu überwinden und in das Licht zu treten.“

„Heute Abend, Meine lieben Kinder, lade Ich euch ein, Gott zum Mittelpunkt eures Herzens werden zu lassen, denn Er kann nicht im Herzen der Welt siegen, solange Er nicht in jedem Herzen siegreich ist. Lasst alles, was ihr denkt, sagt oder tut, aus Liebe zu Gott geschehen. Seid vereint in dieser Liebe und seid nicht länger gleichgültig für die Gnaden, die euch in jedem Augenblick geschenkt werden.“

„Vergebt jenen, die sich euch widersetzen. Gott richtet nach Seinem eigenen Ermessen, nach Seinem vollkommenen Plan, was Zeit und Art betrifft. Erlaubt es Satan nicht, euch zu verwirren in dem, was ihr tun sollt und was ihr dem Eingreifen Gottes überlassen sollt. Seid im Frieden. Der Friede ist ein Zeichen der Gegenwart Christi in euch. Der Friede fließt aus der Heiligen Liebe.“

„Liebe Kinder, Ich möchte ein Teil jedes gegenwärtigen Augenblickes in eurem Leben sein. Ich möchte euch helfen, euch für euer

eigenes Heil zu entscheiden, für eure Heiligkeit und Vollkommenheit. Überhört diesen Meinen Ruf an euch nicht – aus Furcht, den Ruf, die Position in der Welt oder weltlichen Stand zu verlieren. Niemand steht über dem Ruf Jesu, zu sein wie ein Kind. Niemand kann dem Augenblick des Gerichtes am Thron Meines Sohnes entgehen. Wer Meinen Ruf hört, hat auch die Verpflichtung, darauf zu antworten.“

„Kommt in die Arme der Botschaften, wie kleine Kinder und Ich, eure Mutter, werde euch zum ewigen Glück führen.“

„Liebe Kinder, heute Abend seht ihr Meine vielen Tränen, die vom Himmel fallen wegen der Ungeborenen. Als Ich unter diesem Titel in Mexico erschienen bin, erschien Ich zur Bekehrung heidnischer Herzen – der Herzen, die Christus und Gott Vater niemals kennen gelernt hatten – die niemals Eingebungen des Heiligen Geistes erfahren hatten. Aber bei euch erscheine Ich heute Abend, weil Ich so sehr die Herzen aller Ungläubigen bekehren möchte, die sich weigern, an diese Erscheinungen oder diese Botschaften zu glauben und die sie aus Stolz ablehnen.“

„Liebe Kinder, hört nicht länger auf Meine Worte mit gleichgültigem Herzen, sondern werdet selbst zur Botschaft der Heiligen und Göttlichen Liebe. Ich bitte flehentlich um eure Gebete, denn so viele gehen den Weg des Verderbens. Heute Abend nehme Ich eure Anliegen mit zum Himmel.“

„Ich segne euch, Meine lieben Kinder.“

#### **14. Dezember 2007**

##### **Zweiter Freitag – Rosenkranzandacht für die Priester**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ Er schaut auf den anwesenden Priester und gibt ihm Seinen Segen.“

„Meine Brüder und Schwestern, Ich komme noch einmal mit einer dringenden Botschaft an die Priester. Ich komme selbst – in dieser Stunde der Verzweigung -, anstatt den Hl. Pfarrer von Ars zu senden, um die Spiritualität der Vereinten Herzen zu verbreiten, denn jedem ist die Gnade gegeben, diese zu leben. In dieser hoffnungslosen Zeit ist diese die Lösung, die der Himmel euch gibt, um zu siegen.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

#### **16. Dezember 2007** **Öffentliche Erscheinung**

Die Hl. Theresia erscheint. Sie nimmt eine Rose von dem Strauß, den sie in Händen hält und bläst die Blütenblätter über mich. Sie sagt: „Kind, höre mir zu. Ich komme zur Ehre Jesu.“

„Heute habt ihr einen Schneesturm. Wenn nur eine Flocke fallen würde, würde dies nichts ausmachen.

Viele Flocken zusammen bilden die großen Schneewehen. So ist es auch mit den Opfern. Viele kleine demütige Opfer häufen sich in den Augen Gottes als etwas Großes an. Lasse nicht zu, dass Satan dir etwas anderes eingibt. Jedes Opfer ist so wertvoll wie die Tiefe der Heiligen Liebe, mit der es gebracht wird. Darauf schaut Gott – nicht auf die Anstrengung, mit der das Opfer gebracht wird.“

#### **17. Dezember 2007**

##### **Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit vielen Engeln, die sagen: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, es ist wichtig, dass ihr erkennt, dass das Herz der Welt einen Zynismus angenommen hat, zu einem Grad, dass es für viele unmöglich ist, die Wahrheiten der Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe anzunehmen. Dieser gleiche Geist hält sie auch davon ab, die Irrtümer in ihren eigenen Herzen zu erkennen. Deshalb komme Ich weiterhin und bitte euch immer wieder, für die Ungläubigen zu beten.“

„Heute Abend gebe Ich euch den Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

#### **19. Dezember 2007**

##### **Öffentliche Erscheinung**

Ich sehe eine große Flamme, von der ich weiß, dass sie das Herz Gott Vaters ist. Er sagt: „Ich bin Gott, der Ewige Vater, der Schöpfer jedes gegenwärtigen Augenblicks.“

„Erkenne, dass jeder gegenwärtige Augenblick im Leben jedes Menschen einzigartig ist und von Mir vorgezeichnet wurde für das Heil seiner Seele. Die Heiligkeit liegt darin, den gegenwärtigen Augenblick mit soviel Liebe wie möglich zu leben.“

Ich bin der Schöpfer und das Zentrum des Universums. Ich sehne Mich danach, das Zentrum im Herzen jedes Menschen in jedem gegenwärtigen Augenblick zu sein.“

#### **19. Dezember 2007** **Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Martin von Porres sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Du sollst jedes Kreuz mit Frieden im Herzen tragen. Wenn du nicht im Frieden bist, hast du das Kreuz nicht angenommen und es nicht dem Kreuz Jesu übergeben.“

**21. Dezember 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute bin Ich gekommen, um euch zu helfen, folgendes zu verstehen. So wie Ich durch die Gnade und den Sieg ein Teil jedes Kreuzes bin, so versucht Satan, das Kreuz zu seinem eigenen Sieg zu benutzen. Er versucht, die Seele durch Entmutigung dahin zu bringen, dass sie das Kreuz ablehnt. Er sagt der Seele, dass Mein Sieg niemals kommen wird und das Kreuz niemals erhoben wird. Er zeigt der Seele das schlimmste Szenario dessen, was in der Zukunft kommen soll, um ihr das Vertrauen zu nehmen und sie mit Angst zu erfüllen.“

„Wenn das Kreuz sich in irgendeinem Augenblick zeigt, ist es wichtig, diesem gegenwärtigen Augenblick standzuhalten. Lass Mich Dein Mut sein. Ich werde dir Meine Beharrlichkeit und Entschlossenheit geben, dann werden wir gemeinsam siegen.“

**21. Dezember 2007**  
**Freitags-Rosenkranzandacht**

„Meine Brüder und Schwestern, bald werde Ich in den Krippen eurer Herzen ankommen. Wenn ihr die Krippen mit großer Sorgfalt und Liebe während der Adventszeit vorbereitet habt, werde Ich an diesem Weihnachtsfest mit großer Liebe antworten, wenn Ich in eure Herzen komme. Ich wünsche, Meine Brüder und Schwestern, dass ihr diese Liebe in die Welt hinaustragt.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**25. Dezember 2007**  
**Weihnachtstag**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Der Weg zum Stall – den Meine Heiligste Mutter und Mein Pflegevater Joseph gegangen sind – war ein Weg des Vertrauens und der Hoffnung, getragen von Herzen voller Liebe. Die Krippe war umgeben von einem Geist der Ehrfurcht und des Friedens.“

„Lasst eure Herzen heute, am Festtag Meiner Menschwerdung, umhüllt sein von Vertrauen, Hoffnung, Ehrfurcht und Frieden.“

„Jedes Gefühl, das euren Frieden stört, ist nicht von Mir.“

**26. Dezember 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„In jedem Augenblick ist Meine Vorsehung vollkommen und vollständig. Nichts kann durch Sorge hinzugefügt oder weggenommen werden. Die Seele, die vertraut, ist im Frieden. Das Vertrauen in

Meine Vorsehung wird immer von Satan angefochten. Damit euer Vertrauen in Mich wächst, betet um die Vermehrung der Liebe in euren Herzen. Sagt einfach:“

**„Lieber Jesus, vermehre in meinem Herzen die Heilige Liebe, so wie Du die Brote und Fische vermehrt hast. Verwandle mein Herz in ein reines Gefäß des Vertrauens, so wie Du das Wasser in besten Wein verwandelt hast.“**

**„Schau in mein Herz, so wie Du in das Herz der Frau am Brunnen geschaut hast und entferne jedes Hindernis, das sich der Heiligen Liebe entgegenstellt. Amen.“**

**27. Dezember 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Die Heilige Teresa von Avila sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Ich habe beobachtet, wie ihr an Weihnachten den Christbaum betrachtet habt und die Lichter des glänzenden Schmucks. Jesus hätte es gern, wenn ihr eure Seele betrachten würdet und die Wege, mit denen ihr das Licht der Göttlichen Liebe in die Welt bringen könnt. Je mehr Facetten ein Schmuckstück hat, umso vielfacher können die Baumlichter sich darin spiegeln.“

„So ist es auch mit der Seele. Die Göttliche Liebe sollte in jeden Bereich im Leben des Menschen hineinstrahlen. Je mehr das Licht der Liebe Gottes aus der Seele widerspiegelt, um so näher ist sie Gott – dem Ewigen Licht der Liebe.“

**28. Dezember 2007**  
**Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend komme Ich, um euch zu bitten, für die Ungläubigen zu beten. Dies sind jene, die Weihnachten zwar feiern, aber Mich aus Ihrem Herzen verbannen und mit dem Gott des Materialismus ersetzen. Wisst, dass Mir diese Art von Teilnahmslosigkeit ein Greuel ist. Im besten Fall sind diese Seelen lauwarm. Setzt Weihnachten wieder an seinen rechtmäßigen Platz in euren Herzen und in der Welt.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**31. Dezember 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, wenn ihr euch versammelt, um den Beginn eines neuen Jahres zu feiern, flehe Ich euch an: Beginnt das Jahr mit Frieden in eurem Herzen. Der einzige Weg zu einem wahren und dauerhaften Frieden ist Heilige und Göttliche Liebe. Jeder andere Versuch, Frieden zu gewinnen, hat nur vorübergehend Bestand und ist kein echter Friede.“

„Der wahre Frieden liegt darin, Gott über alles zu lieben und den Nächsten wie sich selbst. Jeder Kompromiß oder jede Abweichung davon dient Mir nicht.“

„Füllt Mein Herz mit euren Opfern. Auf diese Weise kann Ich diese Botschaft sehr wirksam machen. Ich komme nicht an diese Stätte, um Zweifel und Kritik zu unterstützen. All dies kommt vom Bösen. Ich komme, um das Königreich Gottes aufzubauen und um den Rest der Gläubigen zu stärken.“

„Dieses Jahr wird sich in vielerlei Hinsicht als tiefgründig und schwerwiegend erweisen.“

### **31. Dezember 2007 Öffentliche Erscheinung**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute Abend, Meine Brüder und Schwestern, bin Ich gekommen, um etwas von euch zu erbitten. Ich wünsche, dass ihr im kommenden Jahr in Heiliger und Göttlicher Liebe mit Mir vereint seid. Jeder gegenwärtige Augenblick birgt die Herausforderung zu einer größeren Heiligkeit oder auch zu einem weiteren Sich-Entfernen von der Einheit mit Meinem Göttlichen Herzen in sich.“

„Meine Brüder und Schwestern, Ich bin bereit, euch bei jedem Hindernis zu helfen, besonders beim Nichtvergebenkönnen. Denkt daran, dass eure Nächstenliebe nur so groß ist, wie ihr sie für die Person empfindet, die euch am wenigsten liebenswert erscheint.“

„Heute Abend segne Ich euch, Meine Brüder und Schwestern, mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Diese Botschaften, die sich auf die zwei großen Gebote stützen: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst, wurden durch Privatoffenbarung an die Seherin (Himmelsbotin) gegeben. Die HLM (Diener der Heiligen Liebe) vereinen sich im Rosenkranzgebet für den Weltfrieden, für das Ende der Abtreibung und dass die Herzen sich öffnen mögen für die Botschaften des Himmels.

Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge Rd., Elyria, OH 44035; <http://www.holylove.org>